

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Jugendgemeinschaften / Jugendverbände auf Landesebene

Landesverband	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/in	Infomaterialien
Adventjugend Bayern	Sexueller Gewalt begegnen	Adventjugend Bayern	Präv. Sex. Gewalt	Sexuellem Missbrauch entgegen wirken * Verhaltenskodex für Mitarbeiter * Prävention	Dr. Johannes Gerhardt, Friedensau (Fachbeirat); Wolfgang Dorn, Adventjugend Bayern, Tizianstraße 18, 80638 München	können angefordert werden
	Keine Macht den Drogen	Adventjugend Bayern	Suchtpräev.	Aufzeigen von Drogen Prävention	Wolfgang Dorn, Adventjugend Bayern, Tizianstraße 18, 80638 München	können angefordert werden
Bayerisches Jugendrotkreuz	Stop! Augen auf! Eine Initiative zur Gewaltprävention des Bayerischen Jugendrotkreuzes	Bayerisches Jugendrotkreuz	Gewaltpräev.	Mit der Initiative "STOP! Augen auf!" setzt sich das Bayerische Jugendrotkreuz aktiv mit der Prävention von Gewalt auseinander. Ausführliche Informationen befinden sich auf der Website.	Bayerisches Jugendrotkreuz, Garmischer Straße 19-21, 81373 München	http://www.jrk-bayern.de/arbeitfelder/stop-augen-auf/
Bayerische Schützenjugend	Lehrgang "Prävention von sexuellen Übergriffen in der Kinder- und Jugendarbeit"	Bayerische Schützenjugend	Präv. Sex. Gewalt	Dieser Lehrgang soll den Teilnehmern ein grundlegendes Wissen, Zahlen, Fakten und eine Sensibilisierung im Bereich der sexuellen Gewalt gegenüber Kindern und Jugendlichen vermitteln. Verantwortlichkeiten und Grenzen der "Zuständigkeiten" sollen geklärt werden.	Bayerische Schützenjugend, Ingolstädter Landstraße 110, 85748 Garching	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Bayerische Sportjugend BLSV	Alkoholfrei Sport genießen	Bayerische Sportjugend	Alkpräv.	Alkoholprävention in Sportvereinen.	Bayerische Sportjugend, Georg-Brauchle-Ring 93, 80992 München	www.alkoholfrei-sport-geniesen.de
	Kinder stark machen	Bayerische Sportjugend	Suchtpräv.	Alkoholprävention in Sportvereinen.	s.o.	www.kinderstarkmachen.de
	Bärchen	Bayerische Sportjugend	Weitere	Förderung der Bewegung und gesunden Ernährung von Kleinkindern.	s.o.	können angefordert werden / www.bsj.org
	Prävention vor sexueller Gewalt	Bayerische Sportjugend	Präv. Sex. Gewalt	Sensibilisierung, Aufklärung und Schutz in Vereinen.	s.o.	
	Plattform Ernährung	Bayerische Sportjugend	Weitere	Förderung eines gesundheitsorientierten Lebensstils von Kindern und Jugendlichen.	s.o.	www.bsj-oberpflalz.de
Bund der Dt. Katholischen Jugend, Diözese Passau	Prävention sexueller Gewalt	BDKJ	Präv. Sex. Gewalt	Baustein im Ausbildungskonzept für GruppenleiterInnen: - Sensibilisierung für Formen und Ausdrücke von sexueller Gewalt an Kindern und Jugendlichen - Eigene Handlungsmöglichkeiten in der Kinder- und Jugendarbeit kennen lernen und einüben - Handlungssicher	Bund der Deutschen Katholischen Jugend Deutschland, Diözese Passau, Innbrückgasse 9, 94032 Passau	
Bund der Dt. Katholischen Jugend, Diözese München	Fortbildungen Prävention	BDKJ	Weitere	1. Fortbildung „Präventive Strukturen in Jugendverbänden: Mein Job als Verbandsleitung.“ Zielgruppe: Ehrenamtliche in der Kinder- und Jugendarbeit (insbesondere verbandliche Diözesanleitungen sowie Kreis- und Bezirksvorsitzende, Mittlere Ebenenleitungen	BDKJ München und Freising, Preysingstr. 93, 81667 München	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

München und Freising	AG Sexualpädagogik	BDKJ	Präv. Sex. Gewalt	Sammlung, Strukturierung und Aufbereitung von Materialien zur sexuellen Bildung, Prävention von sexualisierter Gewalt und kirchlicher Sexualmoral für die Homepage www.bdkj.org	s.o.	www.bdkj.org
Bund d. Pfadfinderinnen und Pfadfinder, Landesverband Bayern e.V.	Intakt	Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder e.V.	Präv. Sex. Gewalt	Initiative gegen sexualisierte Gewalt	Christoph Bichler, 09131/204954, nordbayern@pfadfinden.de Kontakt Intakt: Oliver.fina@pfadfinden.de	
Bayerisch-Schwäbische Fastnachtsjugend im Regionalverband Bayerisch	Volles Leben statt leere Flasche	BSF-Jugend	Alkpräev.	Jugend im Umgang mit Alkohol	Daniela Langer, Ruhbrunnenstr. 2, 89420 Höchstädt,	www.bdk-jugend.de/show.php?page_id=37

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<p>Schwäbischer Fastnachtsvereine e.V. (BSF-Jugend)</p>	<p>Prävention von sexueller Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit</p>	<p>BSF-Jugend</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>		<p>s.o.</p>	<p>können angefordert werden</p>
<p>Deutsche Jugend in Europa, djo</p>	<p>Prävention sexueller Gewalt in der Kinder- & Jugendarbeit</p>	<p>Deutsche Jugend in Europa</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>	<p>Zahlen – Daten – Fakten Sensibilisierung, Was kann man tun, wenn man mit einem Verdacht/Fall konfrontiert wird? Verdachtsabklärung. Das Thema ist fester Bestandteil der kontinuierlichen Juleica-Schulung und ein immer wieder kehrendes Fortbildungsthema für</p>	<p>Wolfgang Wilfling, djo-Bayern, Bodenseestraße 5, 81241 München</p>	<p>können angefordert werden</p>
	<p>Suchtprävention mit jugendlichen Migranten</p>	<p>Deutsche Jugend in Europa</p>	<p>Suchtpräv.</p>	<p>Info über Drogen, Alkohol, Spielsucht, Internet; Präventionsspiele und –übungen. Das Thema ist immer wieder mal ein Fortbildungsthema sowohl für Jugendleiter/innen als auch für junge Migranten.</p>	<p>Wolfgang Wilfling</p>	
<p>DPSG Landesstelle</p>	<p>Prävention sexuelle Gewalt</p>	<p>DPSG Bayern e.V.</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>	<p>Prävention Sexueller Gewalt ist regelmäßig Thema in den Fortbildungen für Gruppenleiterinnen und -leiter und als fester Bestandteil im gesamtverbandlichen Ausbildungskonzept verankert.</p>	<p>DPSG Landesstelle Bayern e.V., Vordere Sterngasse 1, 90402 Nürnberg, 0911/43189900</p>	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

stern Bayern e.V.	Fortbildungen	DPSG Bayern e.V.	Weitere	regelmäßige Fortbildungsangebote mit präventiven Charakter für Gruppenleiterinnen u. -leiter, z.B. zu den Themen Sucht, Alkohol, Medien, Internet, ...	s.o.	
Deutsche Wanderjugend, LV Bayern	keine Aktionen				Deutsche Wanderjugend, LV Bayern Weinbergstraße 14, 96120 Bischberg	
Evang. Jugend in Bayern	Bei uns nicht!?	Evang. Jugend in Bayern	Präv. Sex. Gewalt	Prävention von sexuellem Missbrauch bzw. sexualisierter Gewalt • Verhaltenskodex für Jugendleiter/innen • Ausbildungsanteil in der Aus- und Fortbildung Ehrenamtlicher • Vertrauenspersonen in Dekanaten, Mitgliedsverbänden und auf Landesebene • Mit dem Diako	Christof Bär, 0911/4304-268, baer@ejb.de	www.ejb.de / Themen / Sexueller Missbrauch
	be responsible	Evang. Jugend in Bayern	AlkpräV.	Verantwortlicher Umgang mit Alkohol • Verhaltenskodex • Kampagne im Bereich Ehrenamtlicher	s.o.	www.ejb.de/EJB/Landesjugendkonvent / Projekte / be responsible
Jugend des Dt. Alpenvereins Landesgeschäftsstelle Bayern e.V.	keine Aktionen				Jugend des Deutschen Alpenvereins, Landesgeschäftsstelle Bayern e.V., Preysingstr. 71, 81667 München	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Jugend- feuer-wehr Bayern	Jugendfeuerwehr- wart Lehrgänge (Juleica-Standard)	Jugendfeuerwehr Bayern	Strukt. JuSchu	Vor allem Vermittlung rechtlicher Grundlagen der Jugendarbeit, insbesondere Jugendschutzgesetz.	Jugendfeuerwehr Bayern, Jugendbüro, Carl-von-Linde-Str. 42, 85716 Unterschleißheim	
	Fortbildungen für Jugendfeuerwehr- warte/innen (durchgeführt auf Bezirks-/ Kreisebene)	Jugendfeuerwehr Bayern	Weitere	Regelmäßige Angebote zu grundlegenden oder aktuellen Themen.	s.o.	
	Fortbildungen für Stadt- und Kreis- Jugendfeuerwehr- warte/innen	Jugendfeuerwehr Bayern	Weitere	Regelmäßige Angebote zu grundlegenden oder aktuellen Themen, z.B. 2011 Internetkriminalität und Medienschutz.	s.o.	
	Aktiv gegen sexuelle Gewalt	Jugendfeuerwehr Bayern	Präv. Sex. Gewalt	Kodex der Jugendfeuerwehr sowie Infomaterialien	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<p>Katholische Junge Gemeinde (KjG)</p>	<p>bisher noch keine Aktionen im Aufbau: Suchtprävention</p>			<p>Angedacht: in den nächsten beiden Jahren wird sich KjG mit dem Thema "Suchtprävention" bzw. "Gesundheitsförderung" beschäftigt. Es wurde eine Arbeitsgruppe eingerichtet, die sich konkreter mit dem Thema auseinandersetzen wird. Am Ende dieses Projektes könnten Materialien, eine Homepage oder ähnliches stehen. Das ist zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht klar zu sagen. Bereits stattgefunden haben zwei inhaltliche Seminare: eines Anfang März mit CONDROBS München und einen inhaltlichen Input von Martin Heyn (Gesundheitsamt Würzburg) konnten wir auch durchführen.</p>	<p>Jennifer Kranz (KjG Landessekretärin), Brunostraße 3a, 97082 Würzburg</p>	
<p>Kolpingjugend Bayern</p>	<p>Noch Arbeitstitel: „An jedem Tag Aktiv Kinder schützen“</p>	<p>Kolpingjugend Bayern</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>	<p>Kindeswohl – Kindeswohlgefährdung (Prävention, Verhaltenskodex, Krisenleitfaden...)</p>	<p>Kolpingjugend Bayern Stefanie Schulz, Adolf-Kolping-Str. 1, 80336 München</p>	
<p>NaturFreunde Jugend Deutschlands, LV Bayern</p>	<p>Prävention sexualisierter Gewalt</p>	<p>NaturFreunde-Jugend, LV Bayern</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>	<p>Baustein im verbandlichen Ausbildungskonzept für Gruppenleitungen/Teamer/innen: - Sensibilisierung für sexualisierter Gewalt - Verfahren bei Verdachtsmomenten kennen und einüben lernen</p>	<p>NaturFreundeJugend Deutschlands, LV Bayern, Köhnstraße 42 90478 Nürnberg</p>	<p>können angefordert werden</p>
	<p>Prävention sexualisierter Gewalt</p>	<p>NaturFreunde-Jugend, LV Bayern</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>	<p>- Vertrauenspersonen auf Landesebene - Verhaltenskodex und Selbstverpflichtungserklärung für verbandliche Mitarbeiter*innen</p>	<p>NaturFreundeJugend Deutschlands, LV Bayern, Köhnstraße 42 90478 Nürnberg</p>	<p>können angefordert werden</p>

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Right is wrong	NaturFreunde-Jugend, LV Bayern	Ideologische Gefährdung, Rechtsextremismus	Baustein im Verbandsleitbild für alle verbandlichen Mitarbeiter/innen: - Sensibilisierung gegen „rechte“ Ausdrucksformen - Postkarten mit Daten und Fakten	NaturFreundeJugend Deutschlands, LV Bayern, Köhnstraße 42 90478 Nürnberg	können angefordert werden
Pfadfinderbund Weltenbummler LV Bayern e.V.	Prävention sexuelle Gewalt	Pfadfinderbund Weltenbummler	Präv. Sex. Gewalt	Schutz vor Gewalt gegen Minderjährige auf Ferienlagern	Pfadfinderbund Weltenbummler, Ketschengasse 48, 96450 Coburg, lv.byern@pbw.org	pbwbayern.de/index.php?inhalt=praetect
	Verhaltenskodex mit Selbstverpflichtung	Pfadfinderbund Weltenbummler	Präv. Sex. Gewalt		s.o.	können angefordert werden
	Schock und Stress wahrnehmen und bewältigen	Pfadfinderbund Weltenbummler			s.o.	können angefordert werden
Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Landesstelle Bayern	Prävention sexuelle Gewalt	Pfadfinderschaft St. Georg Bayern	Präv. Sex. Gewalt	Arbeitshilfe des Bundesverbandes, Arbeitshilfe des Landesverbandes, Leitlinien.	Pfadfinderinnenschaft St. Georg, Landesstelle Bayern, PSG Bayern, Kitzenmarkt 20, 862150 Augsburg	können angefordert werden
	Chatführerschein	Pfadfinderschaft St. Georg Bayern	Medien-schutz	Computer und Internetseminar im Giesinger Mädchentreff.	s.o.	www.giesinger-maedchen-treff.de/gmt_home1/Angebote_Chatf%FChrerschein.htm
	Selbstverteidigungs- und Selbstbehauptungskurse	Pfadfinderschaft St. Georg Bayern	Gewaltpräev.	Gewaltprävention im Giesinger Mädchentreff und einzelne Angebote in unregelmäßigen Abständen in den Diözesanverbänden.	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

THW- Jugend Bayern	Fortbildungs-seminar für JugendleiterInnen	THW-Jugend Bayern	Weitere, Medien- schutz	Rechtliche Grundlagen, Jugendschutz, Jugendmedienschutz.	THW-Jugend Bayern Beate Kegel, LGSt, Hedwig-Dransfeld-Allee 11, 80637 München	
	Fortbildungs-seminar für JugendleiterInnen	THW-Jugend e.V.	Präv. Sex. Gewalt, Weitere	Prävention sexueller Gewalt. Jugendschutz allgemein.	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/in	Infomaterialien
	Frei ab 12?	Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration	Strukt. JuSchu	Jugendschutz, Suchtprävention, Zivilcourage.	Udo Seidel, 0981/51273, udo.seidel@ansbach.de	www.ab-12.de
Stadt Ansbach	AK Prävention in Stadt und Landkreis Ansbach	Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration	Suchtpräev.	Verschiedene Projekte der Suchtprävention.	Udo Seidel, 0981/51273, udo.seidel@ansbach.de	können angefordert werden
	"Saftladen"	Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration	Alkpräev.	Ausleihmöglichkeit einer "Saftbar" und Zubehör für alkoholfreie Cocktails etc.	Udo Seidel, 0981/51273, udo.seidel@ansbach.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Erlangen	AK Suchtprävention		Suchtpräev.	Aktionswochen, -projekte	Silke Ulrich, 09131/22628, ulrich@sjr-erlangen.de	
	AK I (Innenstadt)		Präv. Gemischt	Themen zur Sucht-, Gewaltprävention sowie zur Jugendarbeit allgemein.	Silke Ulrich	
	Aktionswoche Sucht	Gesundheitsamt	Alkpräev.	Alkoholprävention	Gesundheitsamt Erlangen-Höchstadt, Luitgard Kern, 09131 / 7144 - 445, luitgard.kern@erlangen-hoechstadt.de	http://www.erlangen.de/Desktopdefault.aspx/tabid-39/73_read-927/
	Symposium "Jugend und ..."	Suchtberatungsstelle	Suchtpräev.	Suchtprävention, Vernetzung von Multiplikatoren.	Suchtberatungsstelle Stadt Erlangen, Ottmar Stadtmüller, 09131 / 86-2295, Karl-Zucker-Str. 10, 91052 Erlangen	
	Jugendpräventionsbeamter der Polizei	Polizei	Suchtpräev., Medien- schutz, Gewaltpräev.	Sucht-, Gewaltprävention, Medienschutz.	Christian Lehrmann, 09131/ 760-156 Christian.lehrmann@polizei.bayern.de	
	OSKA - Ohne Scheu Konflikte angehen	E-Werk	Gewaltpräev.	Gewaltprävention; Mediation durch Peers, Ehrenamtliche.	Kommunikationszentrum E-WERK e.V, OSKA-Gruppe, Fuchsenwiese 1, 91054 Erlangen, oska-mediation(at)gmx.de	
		Besondere Soziale Dienste, Stadtjugendamt			Christian Held, 09131/86-2740	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Gefahren im Internet	Stadtjugendring Erlangen	Medien- schutz	Seminar zur Fortbildung für Jugendverbände Referent: Jugendpräventionsbeamter der Erlanger Polizei; Inhalte: Suchmaschinen E-Mail (z.B. Phishing) Werbung (Spam) Dialer/Viren/Trojaner Gefahren der Tauschbörsen (Urheberrechtsverletzungen Gefahren in Chaträumen.	Silke Ulrich, 09131/22628, ulrich@sjr- erlangen.de	können angefordert werden
	MAS (=Mitarbeiter- schulung)	Stadtjugendring Erlangen	Strukt. JuSchu		Silke Ulrich	
	Seminar zur Gewaltprävention	Dachverband der Erlanger Jugendclubs	Gewaltprä		Simone Schobert, Ansprech- und Kontaktperson für Jugendclubs und Kultur- und Freizeitamt, Südliche Stadtmauerstr. 35, 91054 Erlangen, 09131/86-2859	
Stadt Fürth	Unterrichtseinheit zur Alkoholprävention (90min)	Kommunale Jugendarbeit der Stadt Fürth in Kooperation mit dem Gesundheitsamt Fürth	Alkprä.	Sachinformation zu Alkohol, Wirkung von Alkohol, Umgangsregeln mit Alkohol, JuSchuG - gesetzliche Regelung Selbsterfahrung durch Simulation (Rauschsimulationsbrillen)	Roland Holzheimer, 0911/974-1561 roland.holzheimer@nefk om.net, Wilfried Kohl, 0911/9773-1867 w-kohl@ira-fue- bayern.de	Materialien der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung - Bzga

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Der Kuckuck und der Esel	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Gewaltpräv.	Projekttag zum Thema: Streiten für ältere Grundschüler und Grundschülerinnen, in Kooperation mit der Scharrerschule.	KJR NBG-Stadt, Quibble, Reinhold Schlotter, 0911 / 810 22 - 99, reinhold.schlotter@quibble.de	
Zwerg und Riese	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Gewaltpräv.	Die Fortsetzung für Schulklassen, die schon beim „Kuckuck“ waren. Projekttag zum Thema: Konflikt für GrundschülerInnen, in Kooperation mit der Scharrerschule.	Reinhold Schlotter	
Der wütende Willi	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Gewaltpräv.	Projekttag im KJh Quibble für 1. + 2. Klassen. Eine Kooperation mit der Scharrerschule.	Reinhold Schlotter	
Alles anders? Ganz normal!	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Sexualpäd.	Ein Projekt zu den Themen Körper, Geschlechterrollen, Beziehung und Sexualität für Schulklassen der 7. und 8. Jahrgangsstufe. Zu diesen Themen wird an zwei Vormittagen gespielt, erforscht und heiß diskutiert. Es sollen Wissenslücken aufgefüllt, die persönliche Auseinandersetzung angeregt und kooperative Lernmethoden erfahren werden.	Reinhold Schlotter	
Endlich mal zuschlagen?!	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Gewaltpräv.	Ein Projekt zum Thema Gewalt für Schulklassen der 7.- 10. Jahrgangsstufe in Kooperation mit der Sperberschule. An zwei Vormittagen wird der Umgang mit Gewalt, mit Konflikten und Aggressionen spielerisch thematisiert und es werden Lösungen für brenzlige Situationen gesucht.	Reinhold Schlotter	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Social Communities - verNETZt	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Medien- schutz	3-stündiger Workshop, in dem Jugendliche angeregt werden, ihr eigenes Verhalten im Umgang mit Medien wie sozialen Netzwerken und sog. Instant Messengern und den damit verbundenen Möglichkeiten zu reflektieren. Sie sollen ein Verständnis für die Bedeutung von Datenschutz und Privatsphäre entwickeln und so einen bewussten Umgang damit erlernen.	KJR NBG-Stadt, Jugendinformation, Mareike Büchner, 0911 / 81 007 - 30, info@jugendinformation- nuernberg.de	http://www.jugendinformation-nuernberg.de/fuerschulklassen-und-jugendgruppen.html
Cyber Mobbing	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Medien- schutz	Mit gezielten Methoden werden das Thema selbst, der Unterschied zu Face-to-Face-Mobbing und die Folgen für TäterInnen und Opfer beleuchtet sowie (akute) Handlungsmöglichkeiten und Hilfsangebote aufgezeigt.	Mareike Büchner	http://www.jugendinformation-nuernberg.de/fuerschulklassen-und-jugendgruppen.html

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Planspiel "Bloßgestellt im Netz"	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Medien- schutz	Bloßgestellt im Netz, entwickelt von der Aktion Jugendschutz, macht für Jugendgruppen und Schulklassen alle Komponenten einer realen Cyber-Mobbingsituation erfahrbar. Durch eigenes Erleben im Planspiel wird den Jugendlichen die Dynamik von Cyber-Mobbing deutlich und sie werden für einen sorgsamem Umgang miteinander im Netz sensibilisiert. Außerdem erarbeiten sie gemeinsam Handlungsstrategien, die einen Transfer in die Realität ermöglichen. Das Spiel wurde für Jugendgruppen und Schulklassen (Alter 12 bis 16 Jahre, 7. bis 10. Klasse) entwickelt und dient der Prävention von Cyber-Mobbing. Wir empfehlen, das Planspiel zur nachhaltigen Vertiefung des Themas im Anschluss an den Workshop "Cyber-Mobbing - Im NETZ der Spinne" durchzuführen.	Mareike Büchner	http://www.jugendinformation-nuernberg.de/fuerschulklassen-und-jugendgruppen.html
Cyber Mobbing - Workshop für Multiplikator/innen	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt			Mareike Büchner	http://www.jugendinformation-nuernberg.de/fuer-multiplikatorinnen.html
Weg von der Flasche	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Alkpräev.	CD-Sampler des Jh Luise zum Thema Jugend und Alkohol.	KJR NBG-Stadt, Luise, Rolf Falk, 0911 / 94647 - 60, info@luise-cultfactory.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Es geht nur weiter, wenn Du weiter denkst	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Suchtpräv.	CD-Sampler des Jh Luise zum Thema Jugend und Alkohol.	Rolf Falk	
Studenten- und Projekttag am ehemaligen Reichsparteitagsgelände	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Rechtsextremismus, Gewaltpräv.	Ausdifferenziertes, pädagogisches Programm zu Themen wie "Macht der Gruppe", "Menschenrechte", "Rechtsextremismus", "Zivilcourage", "Widerstand von Jugendlichen gegen den Nationalsozialismus" u.v.m.	KJR NBG-Stadt, DoKuPäd, Anja Pröllß-Kammerer, 0911 / 81 007 - 40, info@dokupaed.de	www.dokupaed.de
Punktuelle Angebote und Aktionen in weiteren KJR-Einrichtungen	Kreisjugendring Nürnberg-Stadt	Präv. Gemischt		KJR NBG-Stadt, Geschäftsstelle, Dorothee Dietz, Hintere Insel Schütt 20, 90403 Nürnberg, 0911 / 81 00 7 - 22, d.dietz@kjr-nuernberg.de	www.kjr-nuernberg.de
Aktivitäten des BDKJ	BDKJ	Präv. Gemischt	Aufgreifen von landes- oder bundesweiten Kampagnen.	KJR NBG-Stadt, Geschäftsstelle, Walter Teichmann, Hintere Insel Schütt 20, 90403 Nürnberg, 0911 / 81 00 7 - 23, w.teichmann@kjr-nuernberg.de	
Aktivitäten der evangelischen Jugend	ev. Jugend	Präv. Gemischt	Aufgreifen von landes- oder bundesweiten Kampagnen.	Walter Teichmann	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Nürnberg	Alkoholfreie Cocktailbar	Jugendamt Stadt Nürnberg - Offene Kinder- und Jugendarbeit	Alkpräev.	Die Alkoholfreie Cocktailbar der Mobilen Jugendarbeit kommt bei größeren Veranstaltungen zum Einsatz und verbindet Gesprächsangebot, Freizeitpädagogik und Erleben alternativen Genusses	Jörg Ullrich, Mobile Jugendarbeit, Hirsvogelstr. 13, 90489 Nbg., 0911-231-5596 Timo Rabe, Dietzstr. 4, 90443 Nbg., 0911-231-14136, praevention@stadt.nuer nberg.de	www.mobile- jugendarbeit.org www.alkoholpraeve ntion.nuernberg.de
	Kooperationsprojekt "HaLT - Hart am Limit"	Jugendamt Stadt Nürnberg - Alkoholprävention in Kooperation mit Stadtmission Nürnberg e.V., Klinikum Nürnberg, Cnopf'sche Kinderklinik, Bayer. Staatsregierung (über BAS)	Alkpräev.	Das bundesweite HaLT Projekt wird in Nürnberg arbeitsteilig in Kooperation mehrerer Partner umgesetzt. Der reaktive Teil wird durch die Stadtmission Nürnberg (Suchtthilfezentrum) und der proaktive Teil durch das Jugendamt der Stadt Nürnberg geleistet. Die Koordination hat der Suchtbeauftragte der Stadt Nürnberg.	Georg Hopfengärtner, Suchtbeauftragter der Stadt Nürnberg, Dietzstr. 4, 90443 Nbg., 0911-231-2474 Timo Rabe, Dietzstr. 4, 90443 Nbg., 0911-231-14136, praevention@stadt.nuer nberg.de Nina Riedel, Suchtthilfezentrum der Stadtmission, Krellerstr. 3, 90489 Nbg., 0911-37654-200, nina.riedel@stadtmissio n-nuernberg.de	www.alkoholpraeve ntion.nuernberg.de www.stadtmission- nuernberg.de www.halt-in- bayern.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Streetwork Material "Katertüte"	Jugendamt Stadt Nürnberg - Offene Kinder- und Jugendarbeit	Alkpräev.	Die Arbeitshilfe "Katertüte" kommt bei Streetworkgesprächen zum Thema Alkohol zur Anwendung. Erstellt wurde die "Katertüte" vom JT Annapark, zum Einsatz kommt sie darüber hinaus bei Rock im Park	Richard Erlbacher, Jugendtreff ANNA, Ritter-von-Schuh-Platz 41, 90459 Nbg., 0911-231-14573, jugendtreff- anna@stadt.nuernberg. de Timo Rabe, praevention@stadt.nuer nberg.de	www.alkoholpraeve ntion.nuernberg.de
--	------------------------------------	---	-----------	--	---	---

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<p>Zahlreiche Broschüren und Infomaterialien zum präventiven Kinder- & Jugendschutz</p>	<p>Jugendamt Stadt Nürnberg - Kinder- und Jugendschutz, Jugendmedienschutz, Alkoholprävention, Suchtprävention</p>	<p>Strukt. JuSchu</p>	<p>z.B. "Jugendliche und Alkohol - Verboten & erlaubt?"; "Alkohol: Jugendliche und Führerschein"; "Alkohol - Von der Party in die Notaufnahme"; "Jugendliche-Chats und soziale Netzwerke. Freizeitspaß oder Cybersex?"; "Jugendliche und Handy - Risiken und Nutzen"; "Jugendliche und Sexualität - verboten & erlaubt?"; "Kinder- und Jugendschutz in der Gastronomie"</p>	<p>Kinder- und Jugendschutz: Helmut Popp, 0911-231-8585, jugendschutz@stadt.nuernberg.de</p> <p>Jugendmedienschutz: Michael Posset, 0911-231-14135, jugendschutz@stadt.nuernberg.de</p> <p>Suchtprävention: Renate Rumrich, 0911-231-5581, praevention@stadt.nuernberg.de</p> <p>Alkohol-/Gewaltpräev.: Timo Rabe, 0911-231-14136, praevention@stadt.nuernberg.de</p>	<p>www.jugendschutz.nuernberg.de</p> <p>www.suchtpraevention.nuernberg.de</p> <p>www.alkoholpraevention.nuernberg.de</p> <p>www.gewaltpraevention-nuernberg.de</p> <p>www.jugendmedienschutz.nuernberg.de</p>
---	--	-----------------------	---	---	---

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Projekt "Kick fit for girls"	Jugendamt Stadt Nürnberg - Offene Kinder- und Jugendarbeit	Alkpräev.	Pädagogisches Sportangebot mehrerer Kinder- und Jugendeinrichtungen der Stadt Nürnberg: Wochenendevents speziell für Mädchen an mehreren Standorten im Stadtgebiet als Alternative zu Disco, Party und Alkohol	Stefanie Ehret, KiJH SUSPECT, Am Röthenbacher Landgraben 61, 90451 Nbg., 0911-231-7219, KIJH-Roethenbach-Ost@stadt.nuernberg.de Timo Rabe, praevention@stadt.nuernberg.de	www.kick-fit-for-girls.nuernberg.de
Projekt "HipHop@night"	Jugendamt Stadt Nürnberg - Offene Kinder- und Jugendarbeit	Alkpräev.	Pädagogisch betreutes Wochenendangebot des KiJH Geiza: Tanzkurs als Alternative zu Disco, Party und Alkohol	Pamela Frick, KiJH GEIZA, Glogauerstr. 56, 90473 Nbg., 0911-9898763 Timo Rabe, praevention@stadt.nuernberg.de	www.geiza.de www.alkoholpraevention.nuernberg.de
Beteiligung an Kooperationsveranstaltungen	Jugendamt Stadt Nürnberg - Alkoholprävention in Kooperation mit BZgA, ZPG oder anderen Partnern	Alkpräev.	Beispiel: Jugendfilmtage der BZgA zu Alkohol und Tabak am 02./03.12.2014 im Cinecitta -> Ein Angebot für Schulklassen mit Lehrerfortbildung. Begrüßung durch die Bundesdrogenbeauftragte Frau Mortler. Gemeinsame Durchführung mit Polizeilicher Präventionsberatung, Stadtmission Nürnberg e.V. und Selbsthilfegruppe Freundeskreis Nürnberg	Timo Rabe, praevention@stadt.nuernberg.de	www.alkoholpraevention.nuernberg.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

KRASS - Was du über Rauchen vielleicht noch nicht wusstest	Jugendamt Stadt Nürnberg - Suchtprävention	Suchtpräev.	Interaktive betreute Ausstellung mit mehreren Stationen für Schulklassen oder Jugendgruppen zur Aufklärung über Rauchen und Nikotinsucht	Renate Rumrich, 0911-2315581, praevention.nuernberg.de	www.suchtpraevention.nuernberg.de
Fortbildungen für Fachkräfte	Jugendamt Stadt Nürnberg - Suchtprävention	Suchtpräev., Medien-schutz	Beispiele: MOVE - Motivierende Kurzintervention bei riskant konsumierenden Jugendlichen Schul-MOVE-Eltern - Gesprächsführung mit Eltern im Kontext Schule für Lehrkräfte und Jugendsozialarbeiter/-innen an Schulen Basisschulung für Beauftragte für Suchtprävention an Schulen Crystal und Legal Highs - Die Zeitgeistdrogen - eine Herausforderung! Themen des Jugendmedienschutzes	Renate Rumrich, 0911-2315581, praevention.nuernberg.de Jugendmedienschutz: Michael Posset, 0911-231-14135, jugendschutz@stadt.nuernberg.de	www.suchtpraevention.nuernberg.de www.jugendmedienschutz.nuernberg.de
Thematische Elternabende	Jugendamt Stadt Nürnberg - Suchtprävention	Suchtpräev., Medien-schutz	Zu Themen wie z. B. Pubertät, Suchtmittel und -dynamiken, Medienkompetenz, Jugendmedienschutz	Renate Rumrich, 0911-2315581, praevention.nuernberg.de Jugendmedienschutz: Michael Posset, 0911-231-14135, jugendschutz@stadt.nuernberg.de	www.suchtpraevention.nuernberg.de www.jugendmedienschutz.nuernberg.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Schwabach	AK "Prävention"	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Koordination von Projekte in Kooperation mit Gesundheitsamt, Polizei, Jugendgerichtshilfe, Streetwork, Jugendarbeit.	Susanna Regelsberger-Sacco, 09122/860-436, susanna.regelsberger-sacco@schwabach.de	können angefordert werden	
	Suchtparcours	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Präventionsangebot an verschiedenen Schwabacher Schulen (2011: Mittelschule, Realschule, Gymnasium), Schulung und Beteiligung der Lehrkräfte (in Kooperation mit dem Arbeitskreis Prävention.).	Susanna Regelsberger-Sacco	können angefordert werden	
	Projekte zu den Themenbereichen: Gewaltprävention, Medienschutz, Selbstbehauptung, Mädchen- und Jungenarbeit	Kommunale Jugendarbeit		Gewaltpräev. Medienschutz	Kooperation mit JAS, Fachkräfte, Externe Trainer, Angebote in Kurs- und Ferienprogramm und an Schulen.	Susanna Regelsberger-Sacco	können angefordert werden
	Angebote in den SJR-Einrichtungen der OKJA	Stadtjugendring Schwabach		Medienschutz, Präev. Sex. Gewalt	Ein – bis zweimal im Jahr gibt es in unserem Jugendtreff und im Jugendzentrum medienpädagogische Aktionen mit der Zielsetzung auch präventiven Jugendschutz zu leisten. Ebenso gibt es Angebote zur Selbstbehauptung und zur Prävention von sexuellem Missbrauch.	Martin Lobinger, 09122/2222, martin.lobinger@sjr-schwabach.de	
	Suchtparcours an Schulen	Kooperationsveranstaltung Streetworker + Kommunale Jugendarbeit		Suchtpräev.	Seit zwei Jahren machen die Streetworker des Stadtjugendrings in Kooperation mit der kom. JA und weiteren Partnern einen Suchtparcour an Schulen – zuletzt an einem örtlichen Gymnasium.	Martin Lobinger	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Bereitstellung von Infomaterialien	Stadtjugendring Schwabach	Präv. Gemischt	Materialien zum präventiven Jugendschutz werden von uns regelmäßig an den VV's ausgelegt und auch unterjährig versandt (postalisch und per E-Mail).	Martin Lobinger	
	Ausstellung "Der Klang meines Körpers" der Landeszentrale für Gesundheit in Bayern	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräv. (Essstörungen)	Einige Fachkräfte des Arbeitskreis „Prävention“ haben 2013 an die entsprechende Schulung teilgenommen und für viele Schulklassen, Jugendgruppen und Multiplikator/innen Führungen durch die interaktive Ausstellung der Landeszentrale für Gesundheit angeboten, die ins Schwabacher Adam-Kraft-Gymnasium geholt wurde. Die Resonanz war sehr gut, die Arbeit mit der Ausstellung und am Thema Essstörungen soll deshalb fortgeführt werden.	Susanna Regelsberger-Sacco	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

"Frei ab 12"	Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit dem AK Prävention	Struktureller Jugendschutz	Stärkung von Eltern, Lehrern Erziehern, Multiplikatoren, die Jugendschutzgesetze einzufordern	Paul Seltner, 0981/468-5480, paul.seltner@landratsamt-ansbach.de	können angefordert werden
"Sucht hat viele Ursachen"	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Multiplikatoren-schulung Reflexion des eigenen (Sucht)-Verhaltens; Alternatives Verhalten; Förderung von Resilienz.	Paul Seltner	können angefordert werden
Alkoholprävention Taubertalfestival-Projekt	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Peer to Peer Prävention; Selbstreflexion über Fragebogen, Unterstützung durch Peers vor Ort.	Paul Seltner	können angefordert werden
Aggression und Gewalt	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Ausstellung über die unterschiedlichen Aspekte von Aggression und Gewalt mit Multiplikatoren-schulung.	Paul Seltner	können angefordert werden
Ausstellung "Sucht"	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Ausstellung über die unterschiedlichen Aspekte von Sucht mit Multiplikatoren-schulung.	Paul Seltner	können angefordert werden
Mehr Selbstwert durch Spiele	Kommunale Jugendarbeit	Weitere	Spieleseminar für Multiplikatoren; Stärkung des Selbstwertgefühls.	Paul Seltner	können angefordert werden
Selbstwert und Selbstbewusstsein	Kommunale Jugendarbeit	Weitere	Stärkung von Selbstwert und Selbstbewusstsein. Mehrtägiges Seminar an Schulen.	Paul Seltner	können angefordert werden
AK Prävention Rothenburg	Jugendzentrum Rothenburg	Präv. Gemischt	Unterschiedliche Projekte und Aktionen in den vergangenen Jahren und Aktuell.	Walter Nees, 09861/1333	
AG "Wir gegen Jugendkriminalität"	Netzwerk für Prävention in Westmittelfranken	Gewaltpräev	Unterschiedliche Projekte und Aktionen in den vergangenen Jahren und Aktuell, im Besonderen Bezuschussung von Projekten in der Stadt und im Landkreis.	Cornelia Neun, Tel. 0981 / 51 261	www.wir-gegen-jugendkriminalitaet.de
AK Prävention für die Stadt und den Landkreis Ansbach	Gesundheitsamt	Präv. Gemischt	Unterschiedliche Projekte und Aktionen in den vergangenen Jahren und Aktuell.	Gerda Blümlein, 09861/4687100	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Land-kreis Ansbach	Gesprächskreis für junge auffällige Konsumenten	Blaues Kreuz	Suchtpräev.		Erna Scheiderer-Fremuth, Martin-Luther-Platz 22, 91522 Ansbach, 0981/3390	
	Mein Körper verändert sich	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Weitere	Altersgruppe 10 - 11 Jahre (4. oder 5. Klassen). Veränderungen in der Pubertät, Geschlechtsreife, Befruchtung.	Stephan Putscher, Stadtjugendpflege Dinkelsbühl, 09851-3393, jugendpflege@dinkelsbuehl.de	können angefordert werden
	Mein Körper gehört mir	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Präv. Sex. Gewalt	Altersgruppe 11 – 12 Jahre (6. Klasse). Wer darf eigentlich wann und was mit mir und meinem Körper machen. Intim- bzw. Privatsphäre. Wie verhalte ich mich richtig. An wen kann ich mich wenden.	Stephan Putscher	können angefordert werden
	Rund um Sexualität	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Sexualpäd.	Altersgruppe 13 – 15 Jahre (7 – 8. Klasse). Beantwortung offener -Fragen zur Sexualität: Liebe, Sex, Partnerschaft, Freundschaft, Gefühle -Verhütung -Das Erste Mal	Stephan Putscher	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Das Inselfpiel	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Suchtpräev.	Planspiel zur Suchtprävention ab 12 Jahre: - Was brauche ich zum Leben und was will ich? - Warum können Menschen süchtig werden? - Nach was kann ich süchtig werden - Wie verläuft der Weg in die Sucht?	Stephan Putscher	können angefordert werden
	Soziales Kompetenztraining	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl	Präv. Gemischt	7. – 8. Klasse Verschiedene mehrstündige Bausteine zu unterschiedlichen Bereichen.	Stephan Putscher	können angefordert werden
	Aktion "Guat beinand"	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Projekt zur Suchtprävention in den Gemeinden.	Kreisjugendpfleger Helmut Bayer, 09131/803156, helmut.bayer@erlangen-hoechstad.de	können angefordert werden
	Schülerferienkalender	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Verteilung eines Ferienkalenders für alle Schüler/innen ab der 5. Jahrgangsstufe mit jährlich wechselnden Themen zum Jugendschutz.	Helmut Bayer	können angefordert werden
	Bezuschussung von Präventionsprojekten	Kommunale Jugendarbeit	Sonstiges	Förderung von Projekten aus Mitteln des Erzieherischen Kinder- und Jugendschutzes nach Antragstellung.	Helmut Bayer	
	Leseförderprojekt	Kommunale Jugendarbeit	Sonstiges	Wanderausstellung der Mittelfränkischen Jugendpflegen mit Begleitveranstaltungen in den Gemeinden.	Helmut Bayer	
	Beratung und Information	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Beratungen und Information über den gesetzlichen Jugendschutz (Eltern, Jugendliche, Veranstalter).	Helmut Bayer	
	Präventionsprojekte gegen Rechts-extremismus	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Projekte und Aktionen im Bereich Demokratiewerbeit, bei Anfrage Unterstützung der Arbeitskreise "Schule ohne Rassismus-Schule mit Courage" im Landkreis.	Helge Höppner, 09131/80145, helge.hoepfner@erlangen-hoechstad.de	streetwork@erlangen-hoechstad.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Erlangen- Höchstadt	Medienprojekte im Rahmen der Ferienprogramme der Femeinden	Kreisjugendring	Medien-schutz	Interstützung von Filmprojekten, Computerprojekten durch die medienpädagogische Fachkraft.	Kreisjugendring Erlangen-Höchstadt, Jugendmedienschutz, Melanie Rubenbauer, 09131/803181, melanie.rubenbauer@kjr-erh.de	www.kjr-erh.de
	Präventions-einheiten zur exzessive Nutzung von sozialen Netzwerken und Computerspielen	Kreisjugendring	Medien-schutz	Die Präventionseinheiten sollen Schüler/innen dazu anregen, ihren eigenen Medienkonsium zu reflektieren und sich darüber auszutauschen. Es wird ein Modul für 2 und für 4 Schulstunden angeboten.	Melanie Rubenbauer	können angefordert werden
	Durchführung einer Medienwoche für Kinder	Kreisjugendring	Medien-schutz	Im Rahmen einer Jugendbildungsmaßnahme werden Kinder auf den Umgang mit Medien vorbereitet und der Einsatz reflektiert.	Melanie Rubenbauer	können angefordert werden
	Durchführung eines Medienwochen-endes für Familien	Kreisjugendring	Medien-schutz	Im Rahmen einer Familienbildungsmaß-nahme werden Familien im Umgang mit Medien geschult und der Einsatz reflektiert.	Melanie Rubenbauer	können angefordert werden
	Arbeitskreis "Jugendmedien-kompetenz"	Kreisjugendring	Medien-schutz	Regelmäßig treffen sich Multiplikator/innen und Fachkräfte aus dem Bereich der Jugendarbeit und Jugendhilfe zum fachlichen Austausch und der Planung gemeinsamer Maßnahmen.	Melanie Rubenbauer	können angefordert werden
	Gewalt (k)ein Thema	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltprä.v.	Theaterprojekt an Schulen im Landkreis.	Helmut Bayer	
	Jungentrophy	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltprä.v.	Projektangebot für Schulklassen im Landkreis.	Klaus Böhm, 09131/803144, klaus.boehm@erlangen-hoechstad.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	AK "Suchtprävention"	Gesundheitsamt	Strukt. JuSchu	Arbeitskreis für die Stadt und den Landkreis ERH mit einer Vielzahl unterschiedlicher Projekte.	Gesundheitsamt ERH, Luitgard Kern, 09131/7144-445, luitgard.kern@erlangen- oechstadt.de	http://www.das- weiss-ich.net/
Landkreis Fürth	Planspiel "Voll die Party" - Mitarbeiter-schulung	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkprä-	Schulung der Mitarbeiter/innen der Offenen Jugendarbeit im Landkreis.	Andrea Breitenbach, 0911/9773-1272, jugendarbeit@ira- fue.bayern.de	
	Neue Medien	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit der Medien-fachberatung	Medien-schutz	Schulung der Mitarbeiter/innen der Offenen Jugendarbeit im Landkreis.	Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	Elternabend "Hilfe mein Kind hängt im Netz"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Medien-schutz		Andrea Breitenbach, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	Mobbing	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Gewaltprä	Schulung von Multiplikator/innen aus Schule und Jugendarbeit sowie Elternabende.	Andrea Breitenbach, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	Präventions-theaterreisen	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Gemischt	Für alle Schulen und Schultypen zu unterschiedlichen Themen (Gewalt, Missbrauch, Sucht, Mobbing).	Andrea Breitenbach, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	Elternabend "Die erste Party meiner Tochter"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Suchtprä.		Andrea Breitenbach, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	Fachsymposium	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Gemischt	Für Fachkräfte zu unterschiedlichen Präventionsthemen.	Andrea Breitenbach, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Bewegungswandertag	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Weitere	Eine komplette Grundschule wandert zum Spielmobil.	Andrea Breitenbach, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	HaLT	Gesundheitsamt Fürth	AlkpräV.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum.	Gesundheitsamt Fürth, W. Kohl	
	"Rauschbrille"	1-2-3 e.V.	AlkpräV.	Auseinandersetzung mit der Thematik Alkohol.	Hilda Inhof, buero@1-2-3ev.de	
Landkreis Neustadt a.d. Aisch	Voll die Party	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch in Zusammenarbeit mit dem AK "Alkohol und Jugendverbände"	AlkpräV.	Teilnehmer/innen des Arbeitskreises spielen auf Anfrage mit Verbänden das Planspiel "Voll die Party".	Johanna Scheumann, 09161/92190, johann.scheumann@kreis-neustadt-a-d-aisch.de	www.bayern.jugendschutz.de
	Informationsstand	AK Alkohol und Jugendverbände (KJR)	AlkpräV.	Informationsstand mit Glücksrad und verschiedenen Aufgaben (z.B. Rauschbrille), kann von den Gemeinden im Landkreis für geeignete Veranstaltungen gebucht werden.	Johanna Scheumann	können angefordert werden
	Arbeitskreis "Sucht und Prävention"	KoJa und KJR als Kooperationspartner	AlkpräV.	Gemeinsame Konzipierung und Durchführung von präventiven Maßnahmen im Landkreis (mit Gesundheitsamt, Polizei, Suchtberatung), fachlicher Austausch und Koordination.	Johanna Scheumann	
	Jugendschutzkontrollen sowie Beratung bei Veranstaltungen	KoJa/ Jugendamt	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu		Johanna Scheumann	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

auf Anfrage: Schüler-Workshop und Elternabende zum Thema Jugendschutz/ JuSchG	KoJa und KJR	Strukt. JuSchu, präv. JuSchu		Johanna Scheumann	können angefordert werden
Saufen bis der Notarzt kommt	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch in Zusammenarbeit mit dem ASB in Bad Windsheim	Alkpräv.	Verbände können diese Aktion ebenso buchen wie „Voll die Party“. Diese Aktion findet in Zusammenarbeit mit dem ASB in Bad Windsheim statt.	Johanna Scheumann	können angefordert werden
Klartext reden	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch	Alkpräv.	„Klartext reden“ ist eine bundesweite Kampagne, bei der Elternabende an Schulen (initiiert durch den „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI) durchgeführt w	Johanna Scheumann	www.klartext-reden.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Empfehlungen zum Jugendschutz für Veranstalter und Gemeinden	Amt für Familie und Jugend / KJR	Strukt. JuSchu	Empfehlungen der Kommunalen Jugendarbeit in Mittelfranken mit Mindeststandards für den Jugendschutz bei Veranstaltungen. Individuelle Beratung und Unterstützung.	Bruni Vestner, 09123/950-6492, b.vestner@nuernbergerland.de	können angefordert werden
Gestattungen nach § 12 GastG	Jugendamt	Strukt. JuSchu	Beteiligung des Jugendamtes im Genehmigungsverfahren nach § 12 GastG (Stellungnahmen zu Gestattungsanträgen).		
Jugendarbeits-schutz	Amt für Familie und Jugend / KJR	Jugendarbeitsschutz	Genehmigungen nach JuArbSchG. Auskunft und Beratung.	Bruni Vestner	
Aktion Drehscheibe	Kreisjugendring Nürnberger Land	Strukt. JuSchu + Jugendarbeits-schutz	Einmal im Jahr werden alle 8. Klassen im Landkreis besucht und zu den Themen Jugendschutz und Jugendarbeitsschutz informiert.	Bruni Vestner	
Information, Aufklärung	Kreisjugendring Nürnberger Land	Strukt. JuSchu	Allgemeine Informationen rund um das Thema Jugendschutz auf der KJR-Homepage mit diversen Links.	Bruni Vestner	http://www.kjr-nuernbergerland.de/?P_ID=7&H_NAV_ID=91
Radiomobil - der Jugend eine Stimme geben	Kreisjugendring Nürnberger Land	Medien-schutz		Bruni Vestner	http://www.kjr-nuernbergerland.de/?P_ID=7&H_NAV_ID=91&NAV_ID=416
AK Sucht	Kreisjugendring Nürnberger Land als Kooperationspartner	Präv. Gemischt	Koordination von Projekten und Teilnahme/Durchführung durch AK Mitglieder, z.B. Be hard – drink soft, ExtraTour Sucht, Projekt „Disco-Fieber“ Jährliche Durchführung von eigenen Projekten, z.B. Nichtraucherwettbewerb „Be smart – don´t start“, Schuljahrespl	d.potzler@nuernbergerland.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis	Das KZ vor der eigenen Haustür - lernen und erinnern vor Ort	Evangelische Jugend	Rechtsex- tremismus	8. – 10. Klassen können jeweils 2,5 Stunden die Geschichte und den Ort des ehemaligen KZ Hersbrucks kennenlernen.	Evang. Jugend im Dekanat Hersbruck, Holger Kramp, Nikolaus-Selnecker-Platz 4, 91217 Hersbruck, dekanatsjugend.hersbruck@elkb.de	
	Handreichung für Mitarbeiter/innen „Leitlinien zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“	Kreisjugendring Nürnberger Land	Präv. Sex. Gewalt, Gewaltprä.	Themenkomplexe »Gewalt« und »sexueller Missbrauch«	http://kjwsued.blogspot.com/2011/07/leitlinien-zur-arbeit-mit-kindern-und.html Anforderungen über: Geschäftsstelle in Stuttgart (Giebelstr. 16, 70499 Stuttgart, kjwsued@emk-jugend.de) Download über: http://sued.emk-jugend.de/download/statistic/Leitlinien.p	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

**Nürnberg
Land**

<p>Handreichung für Mitarbeiter/innen „Notfallplan - Gewalt, Vernachlässigung, sexueller Missbrauch bei Kindern und Jugendlichen. - Was tun? “</p>	<p>Kreisjugendring Nürnberger Land</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt, Gewaltprä.</p>		<p>http://kjwsued.blogspot.com/2011/07/leitlinien-zur-arbeit-mit-kindern-und.html Anforderungen über: Geschäftsstelle in Stuttgart (Giebelstr. 16, 70499 Stuttgart, kjwsued@emk-jugend.de) Download über: http://sued.emk-jugend.de/download/statistic/Notfallplan.</p>	
<p>"Right is Wrong" und Sag "nein"</p>	<p>NaturFreunde Lauf</p>	<p>Präv. Sex. Gewalt</p>	<p>Prävention sexualisierter Gewalt ist ein fester Bestandteil unserer JugendleiterInnen - Ausbildung.</p>	<p>NaturFreunde Lauf Arbeitskreis Kinder-Jugend-Familie Alexander Körber Industriestr. 2 b 91233 Neunkirchen a.S. 09 153 - 45 13, A.C.Koerber@t-online.de</p>	
<p>BOB</p>	<p>Landjugend</p>	<p>Alkprä.</p>	<p>Präventionskampagne zur Stärkung der Verkehrssicherheit. BOB ist keine Abkürzung, sondern die Person, der Fahrer, der alle sicher nach Hause bringt. BOB gibt es Europa weit.</p>	<p>Landjugend-Bezirksverband Oberfranken (Bayerische Jungbauernschaft e.V.), Alexandra Krause, alexandra.krause@lj-bayern.de</p>	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Milchbar der Landjugend Plösen	Landjugend	AlkpräV.	Milchcocktails als Alternative zu alkoholischen Cocktails, der bewusste Umgang mit Alkohol, Milch als wertvolles landwirtschaftliches Produkt, das auch was für Jugendliche ist Verkauf von Getränken und damit Vermittlung von Wissen rund um das Thema Milch	Landjugend-Bezirksverband Oberfranken, Alexandra Krause	www.lj-ploesen.de/milchbar.htm
Das Fetending	Landjugend	Strukt. JuSchu	Eine Broschüre mit Informationen zum sachgerechten Feiern: Umgang mit Alkohol, Versicherung, ...	Landjugend-Bezirksverband Oberfranken, Alexandra Krause	
Infoveranstaltungen	Landjugend	Strukt. JuSchu	Im Rahmen unserer Landjugendarbeit findet in unregelmäßigen Abständen Infoveranstaltungen zum Thema Alkohol und Jugendschutz statt. Dazu werden Referent/innen eingeladen bzw. sich über die Problematik Alkohol durch die Jugendlichen ausgetauscht.	Landjugend-Bezirksverband Oberfranken, Alexandra Krause	
Landjugend - Der Film	Landjugend	AlkpräV.	Trailer zum Film, in dem das Thema Alkohol als Aufhänger für die Darstellung der Landjugendarbeit genutzt wird. Er lief 2007 zum Deutschen Landjugendtag in Kulmbach.	Landjugend-Bezirksverband Oberfranken, Alexandra Krause	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Arbeitskreise Jugend(-schutz) in Landkreis-Gemeinden	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Strukt. JuSch	Gemeinsame Konzipierung von Empfehlungen für Veranstalter hinsichtlich Jugendschutz in den jeweiligen Gemeinden.	Stefanie Magerl, 09171/ 8146-89; stefanie.magerl@kjr-roth.de	kann angefordert werden
Jährliches Vernetzungstreffen der gemeindlichen Ordnungsämter und Polizeiinspektionen	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Kooperation mit Jugendamt	Strukt. JuSch	Aktuelles, strukturierter Erfahrungsaustausch, gemeinsame Linie.	Stefanie Magerl	
Infoabend für Veranstalter	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Kooperation mit der PI Hilpoltstein	Strukt. JuSch	Infoabend mit der Methode Jugendschutzquiz von den Kolleg/innen aus Amberg-Stadt.	Stefanie Magerl	
Jugendschutzwettbewerb "Feiern - aber sicher!"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Strukt. JuSch	Wettbewerb im Jahr 2014 für ehrenamtliche Veranstalter, Vereine/Verbände. Online-Anmeldung, es müssen 11 Kriterien erfüllt sein. Positive Presse und Preis.	Stefanie Magerl	kann angefordert werden
Broschüre "Hinweise zum Jugendschutzgesetz"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt	Strukt. JuSch	Hinweise für Veranstalter zur Umsetzung des Gesetzes mit praktischen Tipps.	Stefanie Magerl	kann angefordert werden
Gestattungen nach § 12 GastG	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu	Übersicht über Veranstaltungen im Landkreis, Beratungen mit ehrenamtlichen Veranstaltern.	Stefanie Magerl	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis
Roth

Jugendschutzkontrollen und Beratungen bei Veranstaltungen	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Kooperation mit Jugendamt und Polizei	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu	Ggf. Rückmeldung an Gemeinde, Schwerpunktsetzung auf Beratung.	Stefanie Magerl	
Juleica-Bausteine zu den Themen Alkoholprävention und Prävention sexueller Gewalt	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräv., Präv. Sex. Gewalt	Workshops zu den beiden Themen; WS Alkoholpräv. mit alkoholpräventiver Geocachingeinheit "It's Partytime".	Stefanie Magerl	
Teilnahme AK Sucht	Kommunale Jugendarbeit (KJR) als Kooperationspartner	Suchtpräv.	Koordination von Projektes sowie fachlicher Austausch und Vernetzung.	Stefanie Magerl	
BOB-Aktion	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräv.	Wer fährt, trinkt nicht! Präventionskampagne zur Verhinderung/ Reduzierung alkoholbedingter Verkehrsunfälle.	Stefanie Magerl	www.kjr-roth.de oder www.bobbayern.de
Broschüre "Wie erspare ich mir Probleme mit Alkohol/Drogen und Führerschein"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt und Gesundheitsamt	Alkpräv.		Stefanie Magerl	kann angefordert werden
Geocaching "It's Partytime!"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräv.	Alkoholprävention mit der Methode Geocaching und einem Alkoholquiz zur Wissensvermittlung; Zielgruppe sind Schüler/innen, Multiplikator/innen.	Stefanie Magerl	kann angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Broschüre "Zu dick, zu dünn - oder doch gerade richtig?!"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt und AK Ess-Stör. LK Roth/Stadt SC	Ess-Störungen	Broschüre zum Thema Ess-Störungen; Informationen und Hilfsmöglichkeiten in der Region.	Stefanie Magerl	kann angefordert werden
"ICH LASS MICH NICHT K.O.-TROPFEN" - Bierdeckel und Infoheftchen	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Kooperation mit Evang. Jugend Roth	Prävention K.O.-Tropfen	Bierdeckl zum Thema mit Informationen zum Schutz (Glas nicht stehen lassen, nichts von Fremden annehmen etc.) sowie Infoheftchen im Hosentaschenformat.	Stefanie Magerl	kann angefordert werden
Facebook und Co	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Medien-schutz	Projekt zum Jugendmedienschutz an Schulen mit vier Einheiten je nach Bedarf.	Stefanie Magerl	
IT-Seminar jährlich	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Medien-schutz, Medien-pädagogik	Dreitätiges Seminar für 10 - 14jährige zu aktuellen Themen aus der aktiven Medienarbeit.	Stefanie Magerl	
Draußen bleiben!	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Rechts-extremismus	Eine Aktion gegen rassistische und diskriminierende Sprüche und Aussagen; mitmachen können Sportheime, Jugendtreffs, Gaststätten, Läden etc.; mittlerweile ca. 50 Teilnehmenden.	Rainer Geier 09171/ 8146-85; rainer.geier@kjr-roth.de	kann angefordert werden
Blut muss fließen; Undercover unter Nazis	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Rechts-extremismus	Vorführung eines Dokumentarfilmes, mit versteckter Kamera gedreht; Der Regisseur steht bei jeder Filmaufführung Rede und Antwort. Ein Abend mit Publikum im Kino, ein Vormittag extra für Schulklassen.	Rainer Geier	http://www.filmfaktum.de/de/projekte-2/blut-muss-fliesen-der-film.html

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Multiplikatorenseminar zum Thema Rechtsextremismus	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Rechtsextremismus	Seminar mit Frau Borckmann von der Regionalen Beratungsstelle gegen Rechtsextremismus (Fachwissen, Situation vor Ort, Argumentationstraining gegen Stammtischparolen).	Rainer Geier	www.lks-bayern.de
Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen	BOB	Evangelische Landjugend und Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen	AlkpräV.	Wer fährt trinkt nicht! Präventionskampagne zur Verhinderung/Reduzierung alkoholbedingter Verkehrsunfälle.	Präventionsweg-weiser e.V. http://praeweg.wordpress.com/	www.bob-wug.de oder www.bobobayern.de
	Sansibar	Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen	AlkpräV.	Alkoholfreie Cocktailbar - Verleih an Verbände - Mixkurse für Entleiher	Karlheinz Mößner, 09141/902250, info@kjrweg.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Niederbayern

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/in	Infomaterialien
	STOP	Stadtjugendamt - Sachgebiet Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Jugendschutzprojektreihe mit der Zielgruppe von Gewerbetreibenden (Tankstellen, Gastronomie, Festzeltbetreiber/-veranstaltungen, Einzelhandel) <u>Zielsetzung:</u> Sensibilisierung Jugendschutz Die Pro	Matthias Nowack, 0871/96636-11, matthias.nowack@lands hut.de	können angefordert werden
	Führerschein und Alkohol	Koop: Kommunale Jugendarbeit und Polizei	Alkpräv.	In Zusammenarbeit mit der Verkehrswacht, der Polizei und der Kommunalen Jugendarbeit des Landkreises Landshut werden junge Fahranfänger bei einem Fahrsicherheitstraining auch mit dem Thema Alkohol konfrontiert (Fahren mit Rauschbrille, Verkehrskontrolle,	Matthias Nowack, matthias.nowack@lands hut.de	können angefordert werden
	Präventionswoche	Stadtjugendamt - Sachgebiet Jugendarbeit	Präv. allg.	I.d.R. zwei Mal jährlich findet eine Präventionswoche zu einem bestimmten Thema (Schwerpunkt Alkohol und Gewalt) statt. Zielgruppe sind SchülerInnen bzw. Schulklassen unterschiedlichen Alters. Dabei kann es sich um Ausstellungen zum Thema, Präventionsthe	Matthias Nowack, matthias.nowack@lands hut.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Landshut		Stadtjugendamt - Sachgebiet Jugendarbeit	Strukt. JuSchu; Suchtpräv.; Medien- schutz; Gewaltpräv.	Verschiedene Veranstaltungen (Aktionstage, Elternabende, Multiplikatoren-schulungen, Podiumsdiskussionen, etc.) und Infomaterialien (Flyer, Broschüren, Handreichungen, etc.) zum Thema Sucht, Jugendschutz, Neue Medien, Gewalt, etc.	Matthias Nowack, matthias.nowack@lands hut.de	können angefordert werden
	HaLT	Landshuter Netzwerk (Zusammen-schluss von drei Vereinen)	Alkpräv.	Einzelberatungsangebot für riskant konsumierende Jugendliche und deren Eltern. Gruppenangebot für riskant konsumierende Jugendliche (Risikocheck). Multiplikatoren-schulungen (Lehrer/innen, Eltern, Jugendgruppenleiter...) Projekt-tage an Schulen.	Birgit Pfaffenberger. 0871/96367-139. Birgit.pfaffenberger@lan dshuter-netzwerk.de Ruken Bulut, 0871/96367-120, Ruken.bulut@landshuter- netzwerk.de	www.landshuter- netzwerk.de
	Offline	Landshuter Netzwerk (Zusammen-schluss von drei Vereinen)	Medien- schutz	Prävention zum Thema „PC und andere neue Medien“. Einzelberatungsangebot für riskant konsumierende Jugendliche und deren Eltern. Multiplikatoren-schulungen (Lehrer/innen, Eltern, Jugendgruppenleiter.../innen). Projekt-tage an Schulen.	Barbara Fleischmann, 0871/96367-143, Barbara.fleischmann@la ndshuter-netzwerk.de	www.landshuter- netzwerk.de
	FreD	Landshuter Netzwerk (Zusammen-schluss von drei Vereinen)	Suchtpräv.	Cannabisprävention Einzelberatungsangebot für riskant konsumierende Jugendliche und deren Eltern. Gruppenangebot für riskant konsumierende Jugendliche (Risikocheck). Multiplikatoren-schulungen (Lehrer/innen, Eltern, Jugendgruppenleiter/innen...) Projekt-tage an Schulen.	Barbara Fleischmann, Barbara.fleischmann@la ndshuter-netzwerk.de	www.landshuter- netzwerk.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Multiplikatoren-schulungen, Elternabende, Fortbildungen	Landshuter Netzwerk (Zusammen-schluss von drei Vereinen)	Suchtpräev.	Diverses Themen rund um Sucht (Was ist normaler Konsum, Umgang mit Jugendlichen, Jugendschutz, Vorbildfunktion....).	Barbara Fleischmann, Ruken Bulut	www.landshuter-netzwerk.de
	Gemeinsam gegen Gewalt	Polizeiinspektion Landshut	Gewaltpräev.	Gewaltprävention für Kinder und Jugendliche im Hauptschulalter im Rahmen des Schulunterrichts. Pilotprojekt an der Mittelschule St. Nikola.	Polizeiinspektion Landshut, Fritz Schweibold, 0871/9252-3304, friedrich.schweibold@polizei.bayern.de	können angefordert werden
	Schutz vor Schmutz im Internet	Polizeiinspektion Landshut	Medien-schutz	Medienkompetenz für Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte.	Polizeiinspektion Landshut, Fritz Schweibold	können angefordert werden
	Zivilcourage	Polizeiinspektion Landshut	Zivilcourage	Kurse für Jugendliche ab 15 Jahren.	Polizeiinspektion Landshut, Fritz Schweibold	können angefordert werden
	0 Promille - von Anfang an!	Polizeiinspektion Landshut	Alkpräev.	Alkoholprävention für Fahranfänger/innen. Alle Schularten ab ca. 16 Jahren.	Polizeiinspektion Landshut, Fritz Schweibold	
	keine Projekte	Stadtjugendring Landshut			Hans Heilmeyer	
Stadt Passau						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Straubing	"Zeichen Setzen" Kooperationsaktion Stadt- und Kreisjugendpflege	Koop: Stadt- und Kreisjugendpflege	Gewaltpräev.	Jährlich wechselnde Themenschwerpunkte: 2008: Rassismus und Menschenfeindlichkeit; 2009: 60 Jahre Grundgesetz; 2010: Zivilcourage 2011: Gewaltprävention	Helmut Spiegler, 09421/944-994, helmut.spiegler@straubi ng.de	können angefordert werden
	Präventionstheater	Stadtjugendamt Straubing	Gewaltpräev. Suchtpräev.	Regelmäßige Angebote an Schulen zum Themenbereich Gewalt- und Suchtprävention.	Helmut Spiegler	
	Zivilcourage	Stadtjugendamt Straubing in Zusammenarbeit mit Polizei	Zivilcourage	Workshops an Schulen.	Helmut Spiegler	
Landkreis Deggen- dorf						
Landkreis Dingolfing-	keine Projekte	Kreisjugendring Dingolfing			Elke Lohrberg	
	Veranstalter- schulung Jugendschutz	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Wie können die relevanten §§ des JuSchG am besten eingehalten und umgesetzt werden.	Regina Hurmer, Kommunale Jugendarbeit, 08731/87403, regina.hurmer@landkrei s-dingolfing-landau.de	<a href="http://www.jugendar
beit-dingolfing-
landau.de/Jugendsc
hutz.aspx">http://www.jugendar beit-dingolfing- landau.de/Jugendsc hutz.aspx
	Alle anderen dürfen das auch...	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit dem AK Sucht	Strukt. JuSchu	Infoveranstaltung für Eltern zum Jugendschutz.	Regina Hurmer	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landau	Jugend, Alkohol, illegale Drogen und Führerschein	Suchtarbeitskreis Dingolfing-Landau	Suchtpräev.	Bei dieser Podiumsdiskussion stellen Fachleute von Polizei, Führerscheinstelle und MPU sowie ein Richter Schüler/-innen ab der 8. Klasse vor, welche Konsequenzen der Konsum von Alkohol und illegalen Drogen auf den späteren Erwerb des Führerscheins hat.	Regina Hurmer	Flyer
	Sucht-Aktionstage	Suchtberatung	Suchtpräev.	Im Zweijahresrhythmus dreitägige Veranstaltung für Schulen mit suchtpräventiven Themen.	Uschi Vogginger, 08731/87512, uschi.vogginger@landkreis-dingolfing-landau.de	
Landkreis Frayung-Grafenau						
Landkreis Kelheim	keine Projekte				Klaus Lichtenegger, 09441/207-258, klaus.lichtenegger@landkreis-kelheim.de	
Landkreis Landshut	"Köner durch Erfahrung"	Kooperation: Kommunale Jugendarbeit Stadt und Landkreis Landshut, Verkehrswacht, TÜV, Polizei	Suchtpräev., Alkoholpräev.	Fahrsicherheitstraining für junge Fahranfänger/-innen mit Schwerpunkt auf das Thema Rausch und Drogen am Steuer.	Katrin Schulz	www.kojalala.de
	Ü 13 Paty	Kooperation: Kommunale Jugendarbeit Landkreis, HaLT Projekt Bayern	Alkoholpräev.	Party für 13-17 Jährige auf dem Lande; Alkohol- und Tabakfrei; peer-to-peer Ansatz; 20 Förderschüler/-innen konzipieren die Party.	Katrin Schulz	www.kojalala.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Flyer - "Wie erspare ich mir Ärger wegen Alkohol und Drogen am Steuer?"	Kommunale Jugendarbeit Stadt und Landkreis Landshut	Suchtpräv.	Flyer mit Informationen rund um das Thema "Drogen und Alkohol im Straßenverkehr" (Führerschein, Drogen ,MPU, Probezeit, Fahren ohne Alkohol etc.).	Katrin Schulz	www.kojalala.de
	Fortbildung Risflecting Ansatz Alkohol	Kooperation: Kommunale Jugendarbeit, Aktion Jugendschutz	Alkoholpräv.	Fortbildung für Fachkräfte; Schulung zu Risflecting und Risikokompetenz.	Katrin Schulz	www.kojalala.de
Landkreis Passau	7 aus 14	Kreisjugendring	Strukt. JuSchu	Jugendschutz bei Feste und Veranstaltungen. Tipps und Beratung für Veranstalter.	Roland Meier, 0851/95675-14, roland.meier@kjr-passau.de	www.kjr-passau.de
	Shake it	Kreisjugendring	Alkpräv.	Alkoholfreie Cocktailbar zum Buchen (mit Personal).	Roland Meier	können angefordert werden
	Saftladen	Kreisjugendring	Alkpräv.	Alkoholfreier Saftstand zum Entleihen.	Roland Meier	können angefordert werden
	Rauschbrillen	Kreisjugendring	Alkpräv.	Suchtpräventionseinheit für Schulen und Jugendgruppen (Schwerpunkt Alkohol). Wird von einer Fachkraft durchgeführt.	Roland Meier	können angefordert werden
	Klasse Team 2.0	Kreisjugendring	Gewaltpräv	Mehrtägige Gewaltpräventions- und Teambuildingeinheit für Schulklassen. Wird von Fachkräften durchgeführt.	Roland Meier	können angefordert werden
	In der Gewalt der neuen Medien	Kreisjugendring	Gewaltpräv, Medien-schutz	Mobile Ausstellung für Schulen und Jugendgruppen zum Thema Gewalt in/und neue Medien (z.B. Cybergrooming, Cybermobbing ...). Wird von einer Fachkraft betreut.	Roland Meier	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Regen	Jugendschutz	Kreisjugendring	Strukt. JuSchu	Durchführung von Festivitäten von Vereinen/Jugendgruppen.	Kreisjugendring Regen, Ludwig Stecher	
	Jugendschutz - Wir machen mit!	Landkreis Regen, Böhmwind e. V., Kreisjugendring Regen	Alkpräv., Strukt. JuSchu	Verteilung von Flyer.	Landratsamt Regen, Matthias Wagner, 94209 Regen, 09921/601-0	
	Aus- und Fortbildung von Leitern und Betreuern von Ferienmaßnahmen	Kreisjugendring	Alkpräv., Suchtpräv., Präv. Sex. Gewalt, Gewaltpräv.	Sensibilisierung der Teilnehmer/innen für Themen bei Aus- und Fortbildungseminaren.	Kreisjugendring Regen, Ludwig Stecher	
	Böhmwind e.V.	Landratsamt Regen	Suchtpräv.	Prävention von Sucht allgemein, Stärkung der Lebenskompetenz von Kindern und Jugendlichen.	Böhmwind e.V. Matthias Wagner, 94209 Regen, 09921/601-0	
	HaLT Jugendamt	Landratsamt Regen	Alkpräv., Strukt. JuSchu	Jugendschutz, Alkoholprävention mit Hilfe von alkoholfreier Theke.	Landratsamt Regen, Matthias Wagner, 94209 Regen, 09921/601-0	
	Feste feiern? Ja klar ... aber richtig!	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Informationsveranstaltung von KoJa Rottal-Inn in Zusammenarbeit mit Gesundheitsamt, Bauamt und Ordnungsamt. Themen u.a. auch Jugendschutz (kurzes Referat zu diesem Thema).	Kommunale Jugendarbeit Rottal-Inn, Maier Isabella, Auer Renate, Ringstraße 4-7, 84347 Pfarrkirchen 08561/20-503, isabella.maier@rottal-inn.de oder auer.renate@rottal-inn.de	www.kjr-rottal-inn.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Rottal-Inn	Wir gegen Gewalt	Streetwork	Gewaltpräw	Selbstbehauptungsschulworkshop. Peer-to-peer Antigewaltschulworkshop: „Young pilots“.	Kandlbinder Jakob, Pflegstr. 15, 84347 Pfarrkirchen, 0151/12188825, streetwork@caritas- rottal-inn.de	www.streetwork-pfarrkirchen.de/Wir_gegen_Gewalt.html
	Hackedicht?! - Heut`mal nicht	Streetwork	Strukt. JuSchu, Alkpräw.	Testkäufe, Antialkoholische Cocktails, Alkohol-Mitmach-Parcours, Präventionssackerl. Konkretisierung der Jugendschutzbestimmungen bei öffentlichen Veranstaltungen.	Kandlbinder Jakob,	www.streetwork-pfarrkirchen.de/Hackedicht_10.html
	Testkäufe	Landratsamt	Strukt. JuSchu		Landratsamt Rottal-Inn, Anita Standhaft, 08561/20-502, anita.standhaft@rottal- inn.de	
	Aids-Aktionstage	Gesundheitsamt	Weitere		Landratsamt Rottal-Inn, Gesundheitsamt Sonja Altmann, 08561/20-446, sonja.altmann@rottal- inn.de	

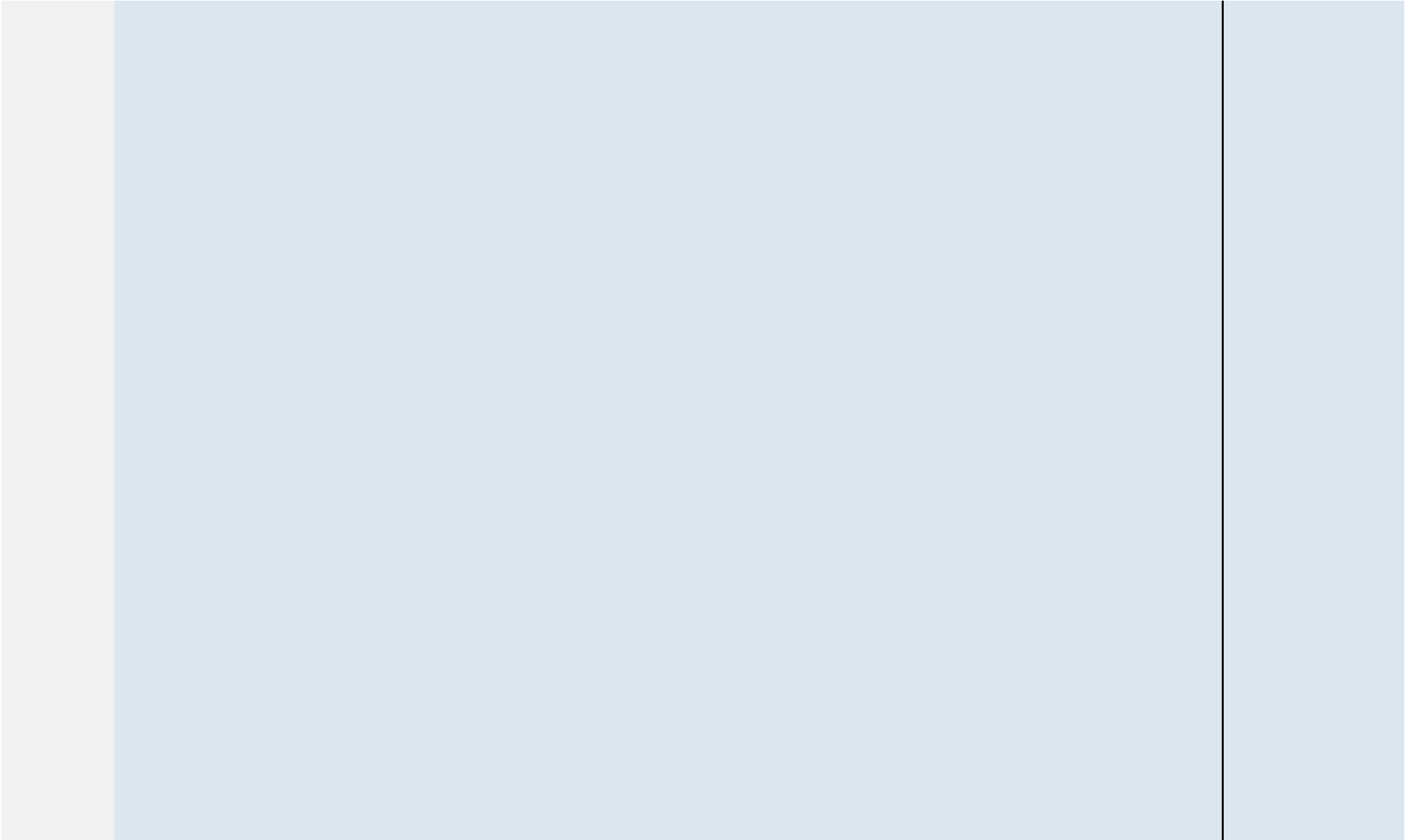
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Sexualpädagogik an Schulen („Projekt von Freundschaft, Liebe und noch mehr“)	Gesundheitsamt	Weitere		Landratsamt Rottal-Inn, Sozialarbeiterteam Gesundheitsamt, Monika Wesinger-Demuth, 08561/20-422, monika.wesinger-demuth@rottal-inn.de	
Landkreis Straubing-Bogen	siehe Stadt Straubing				Richard Maier, 09421/90904, maier@kjr-straubing-bogen.de	

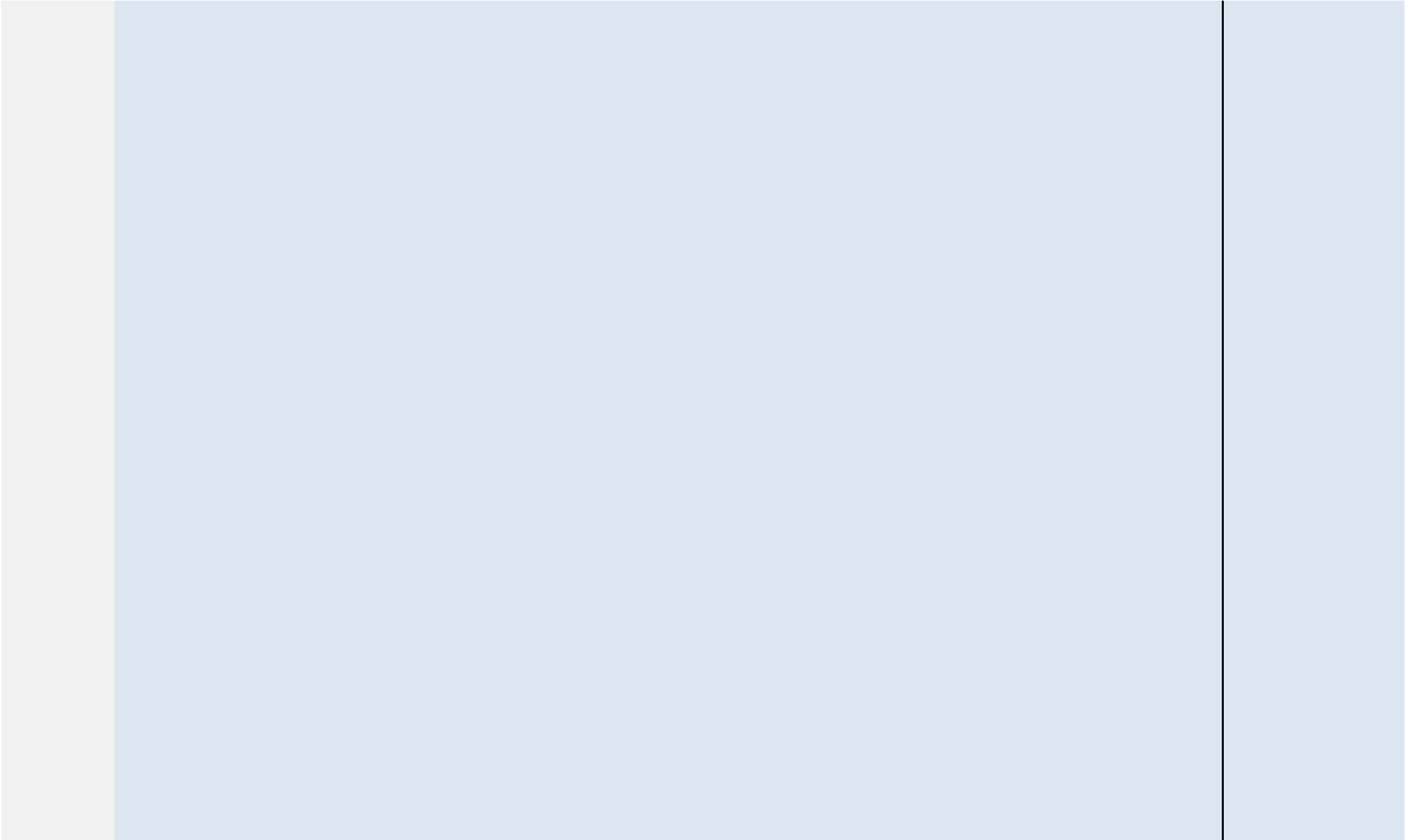
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



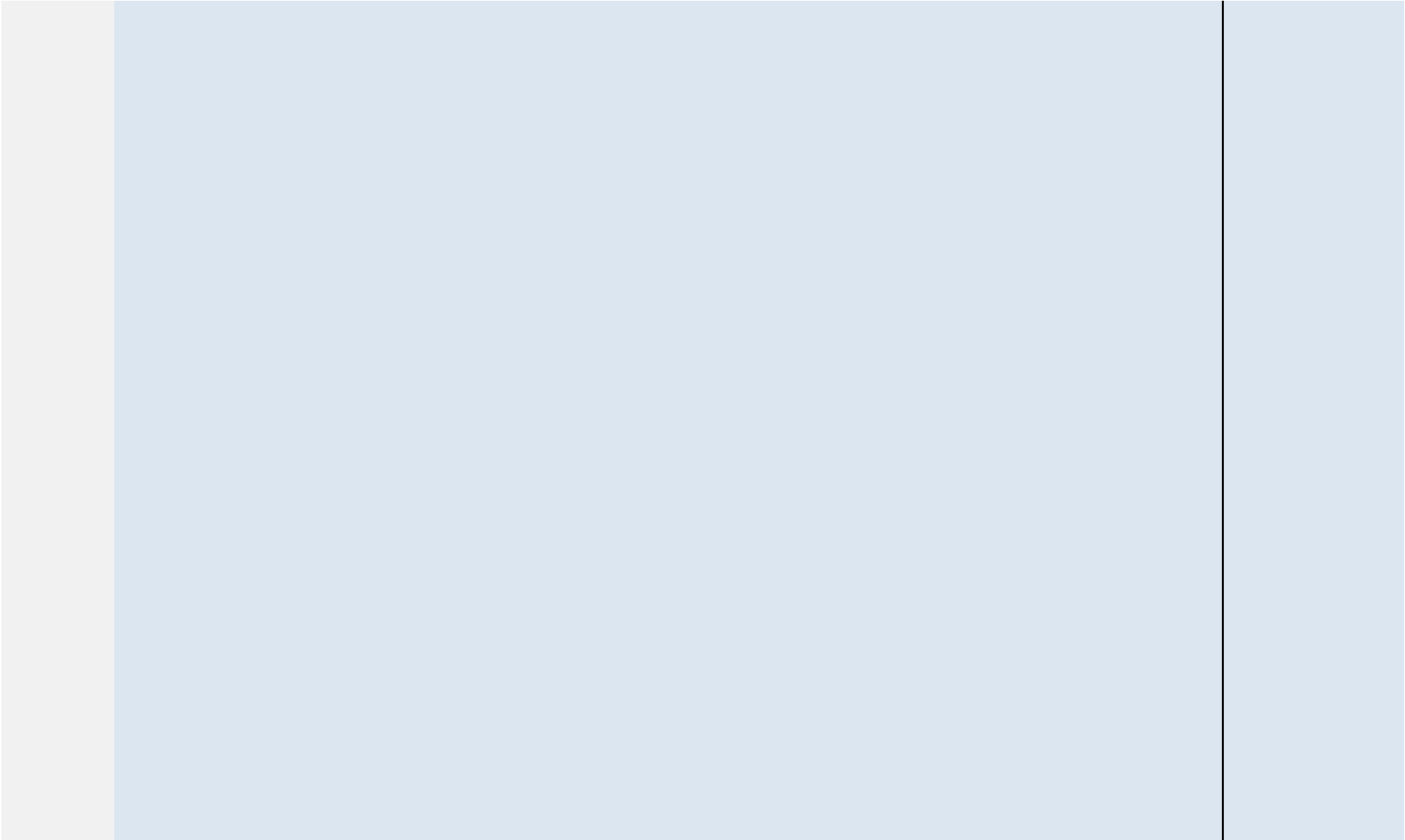
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



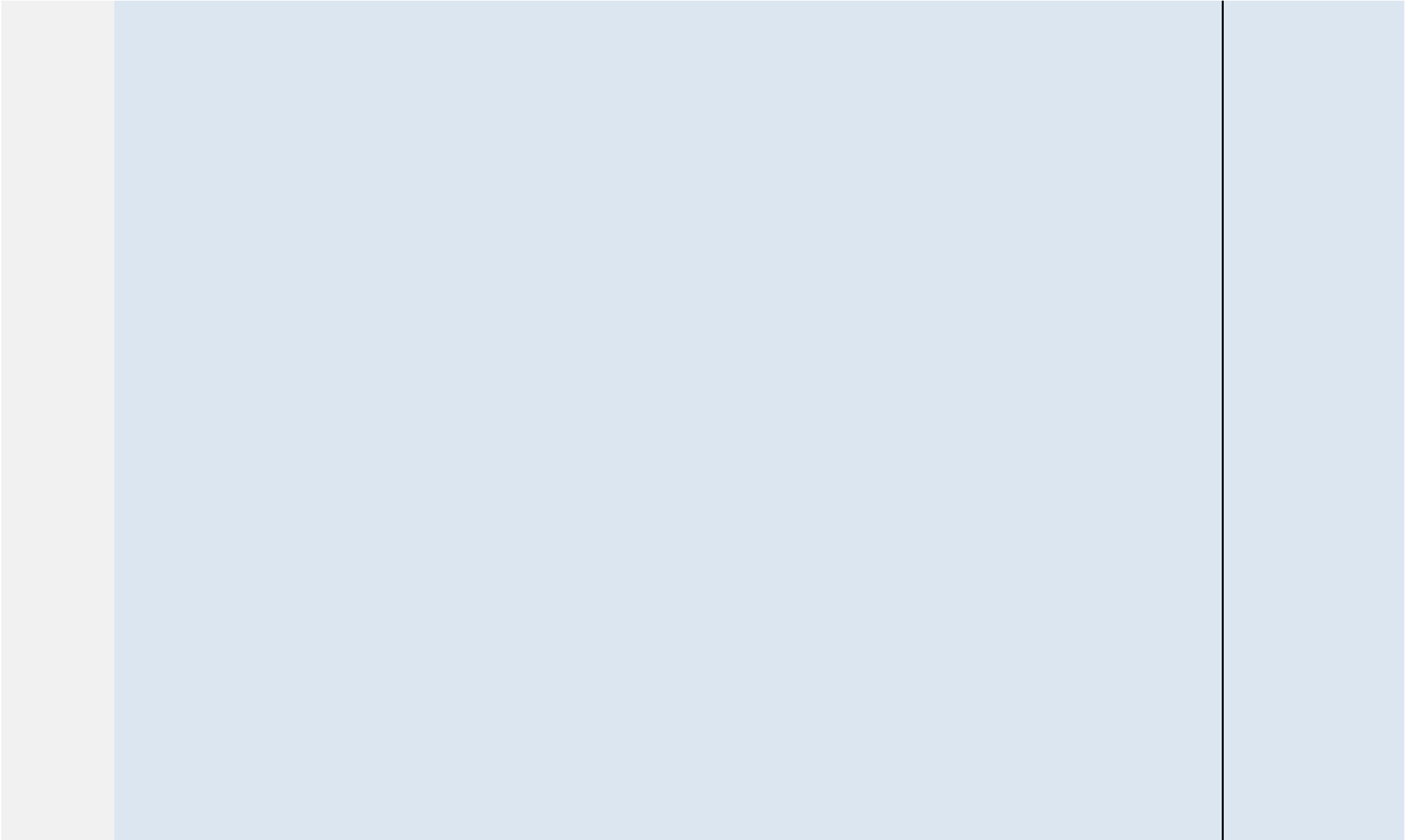
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



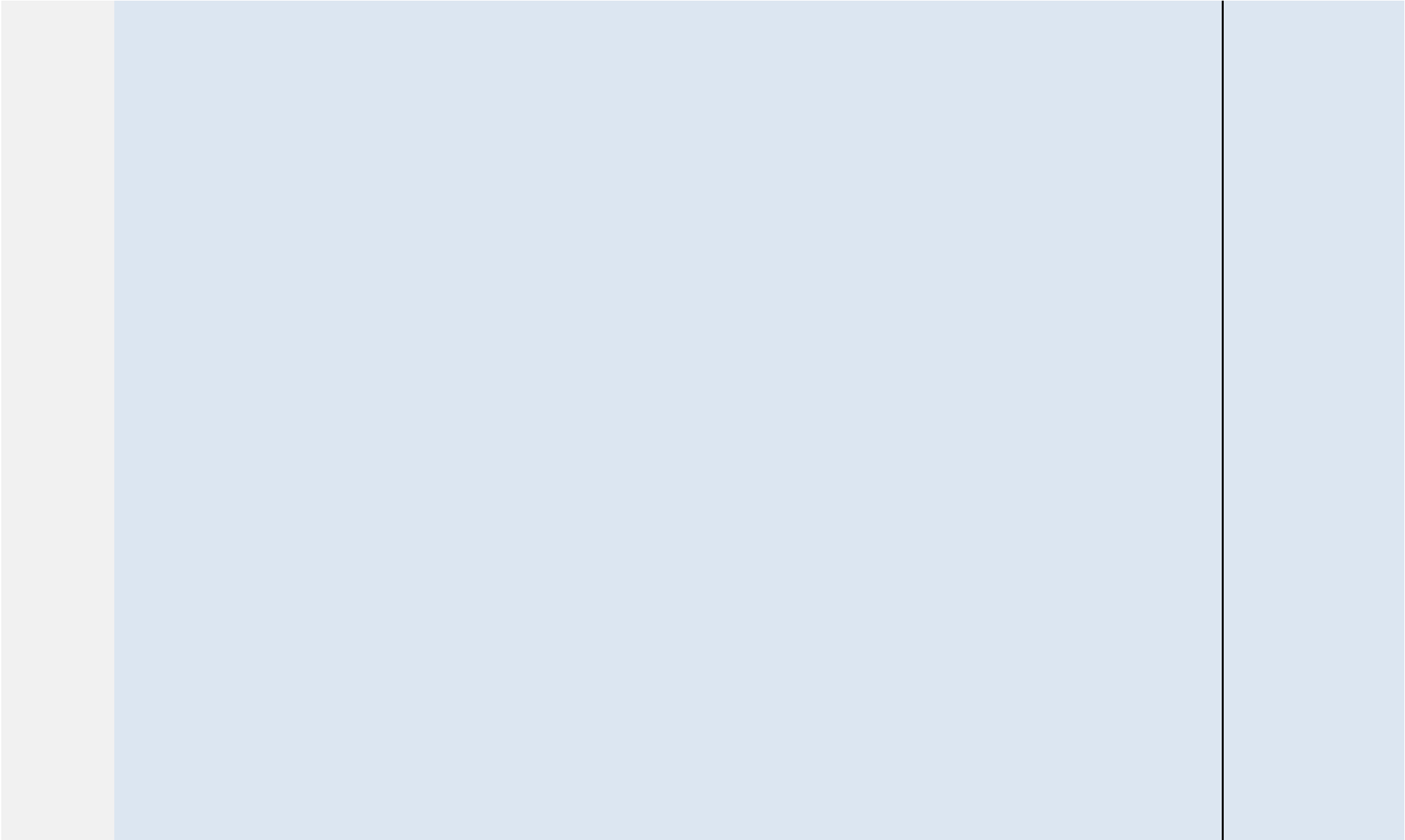
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



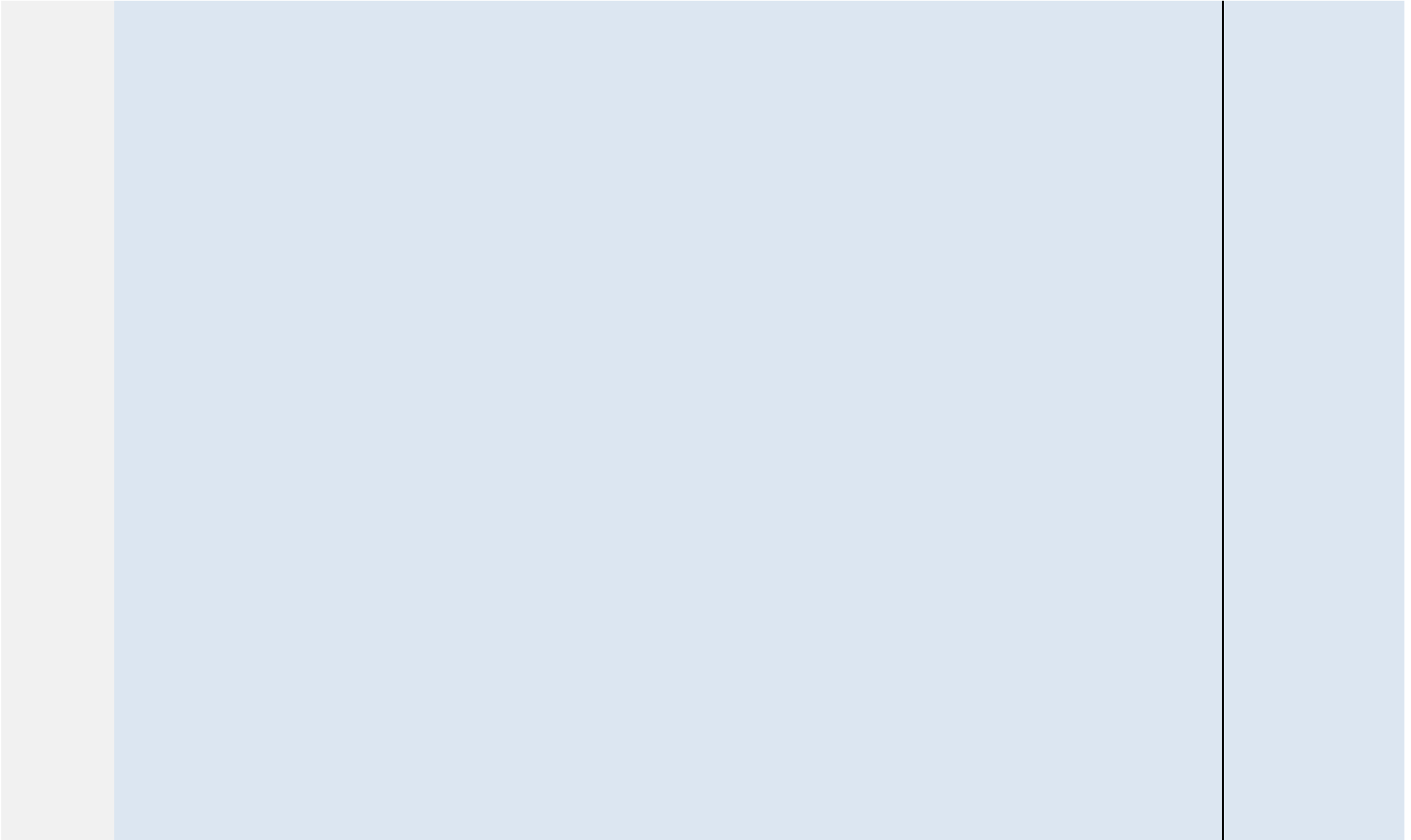
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



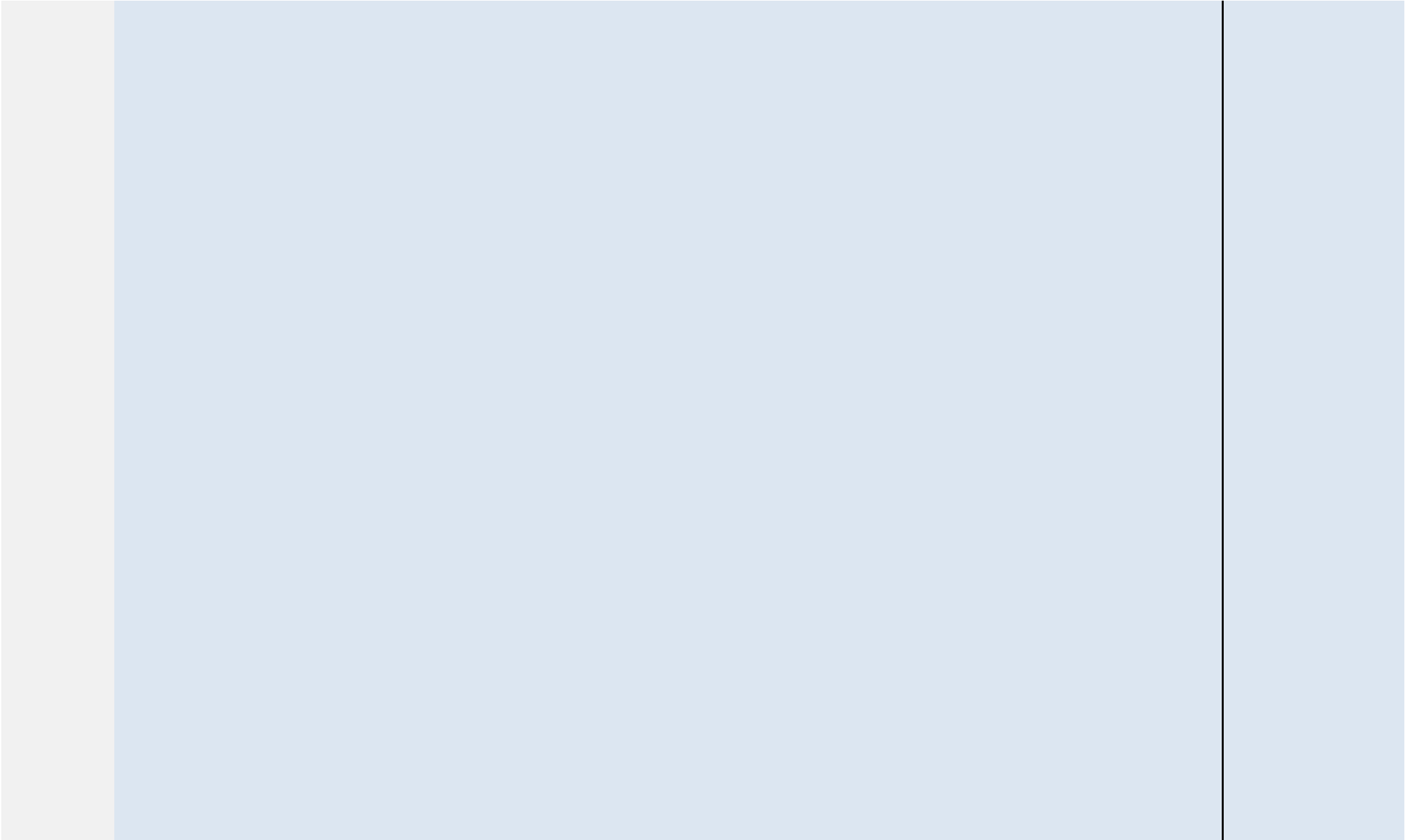
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



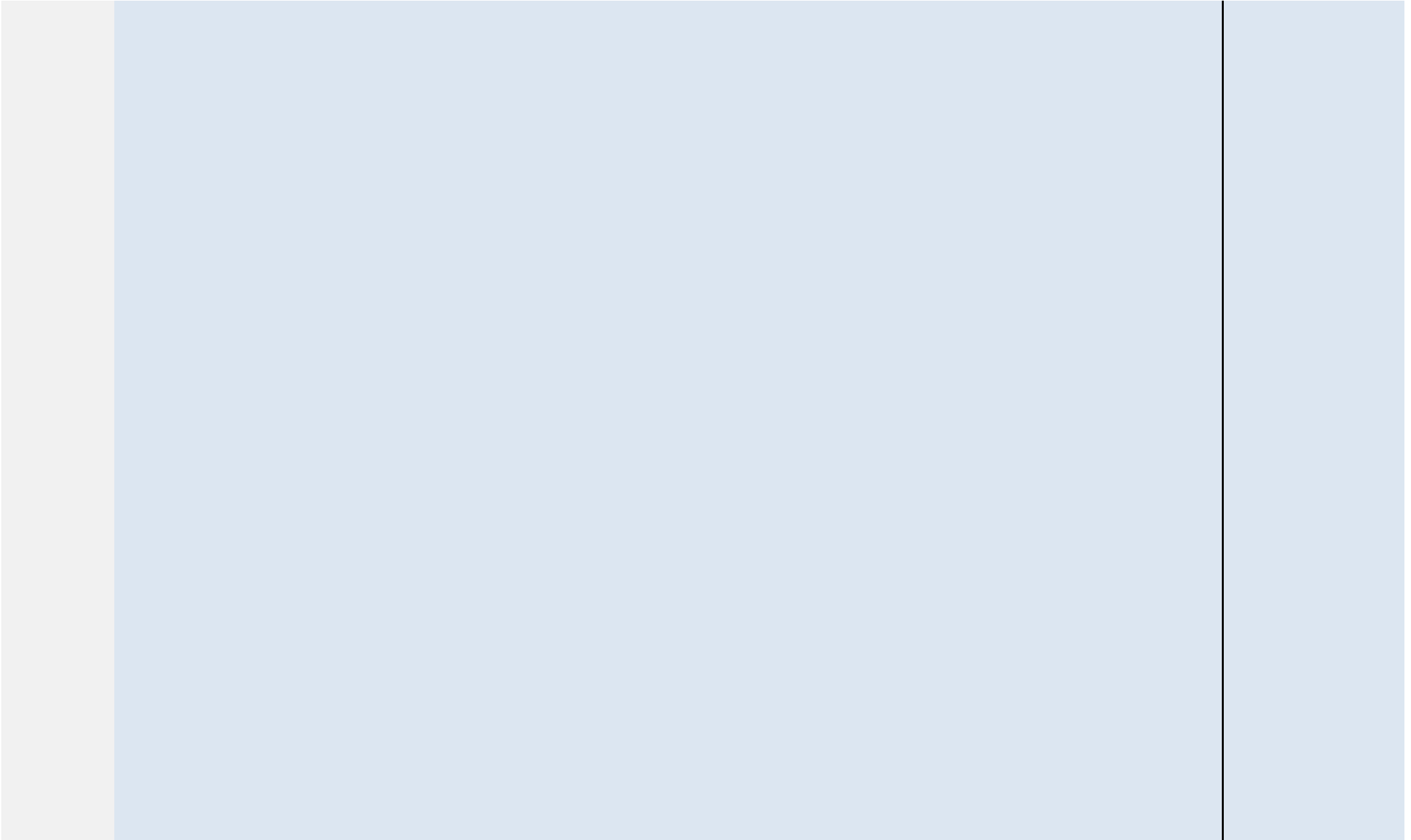
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



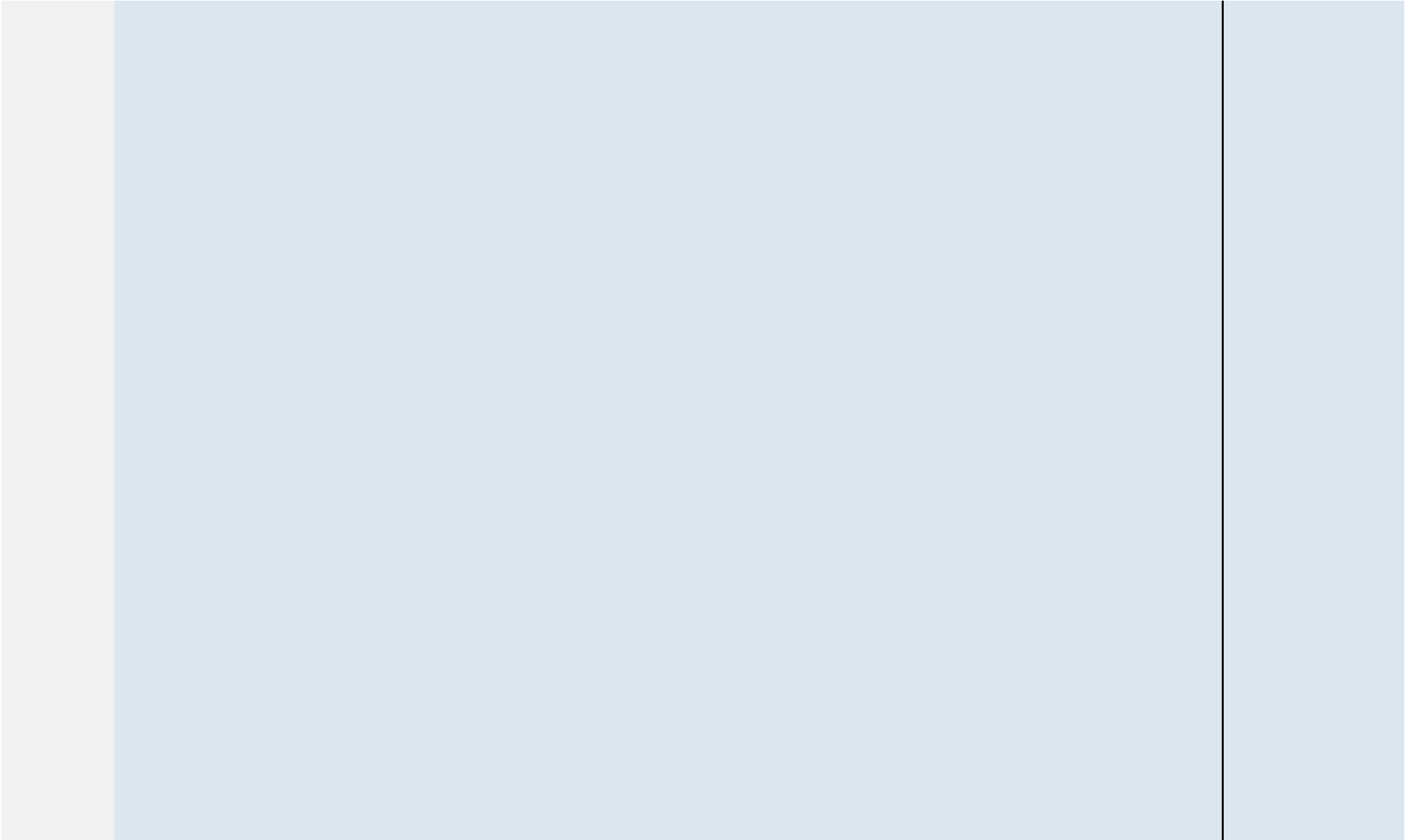
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



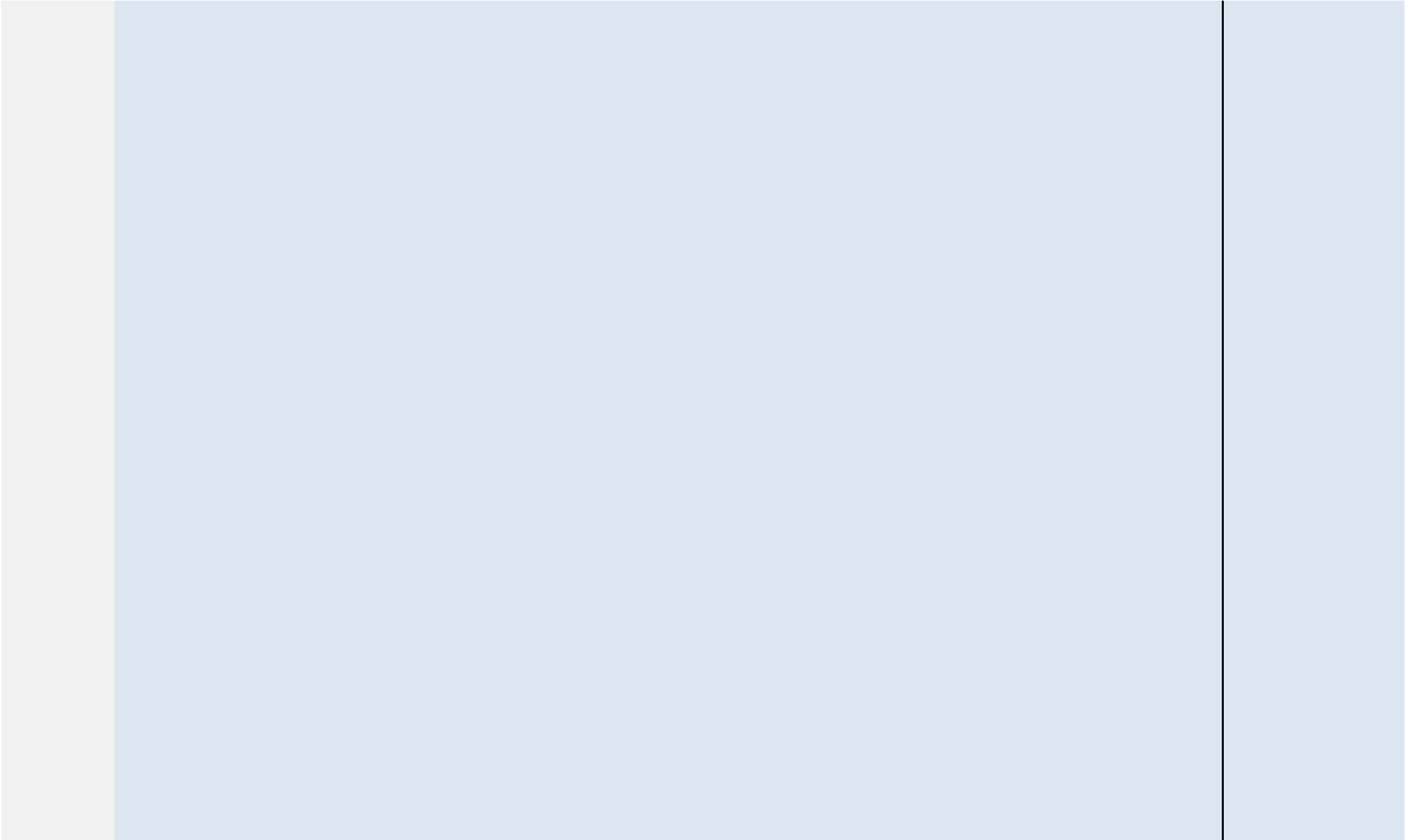
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



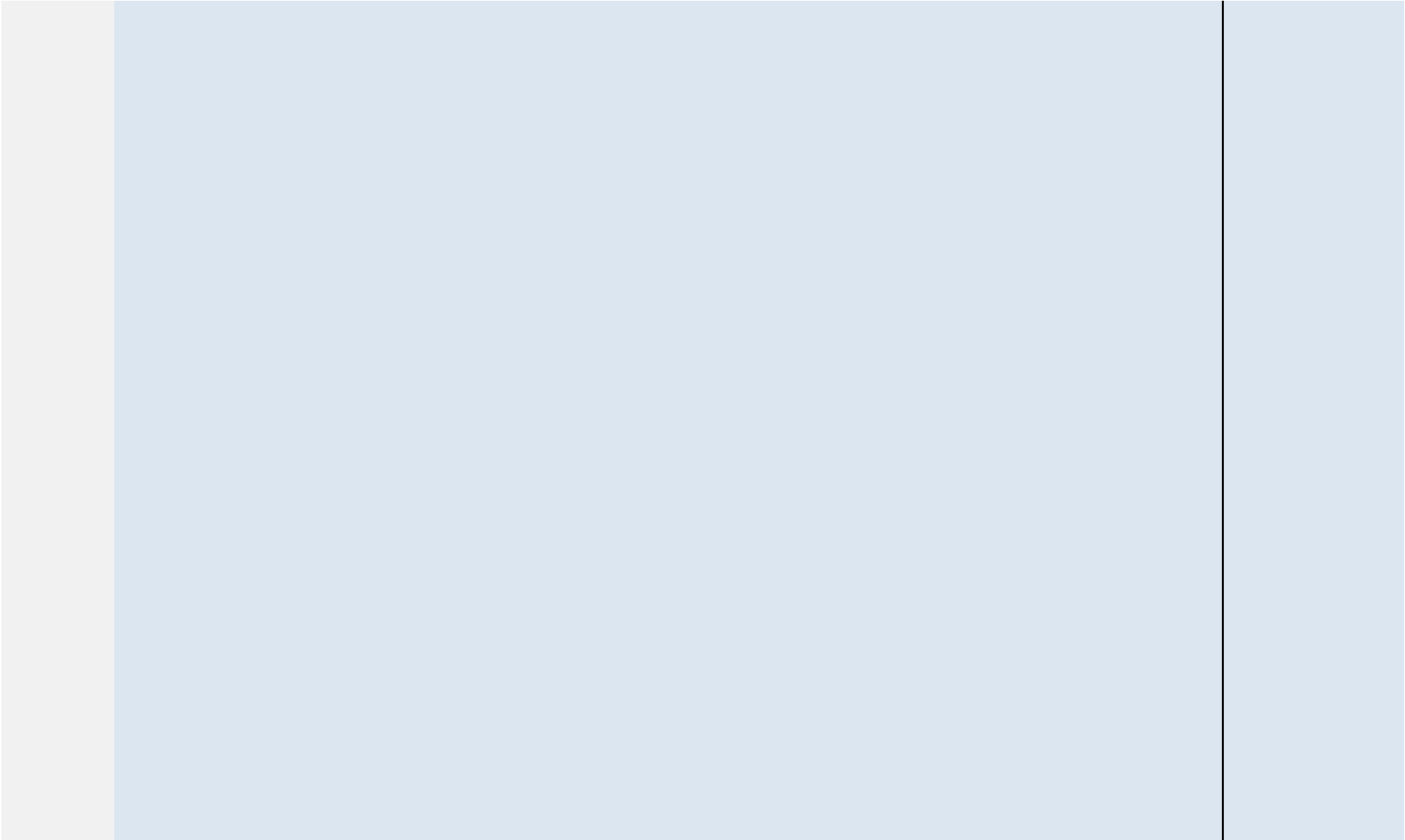
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



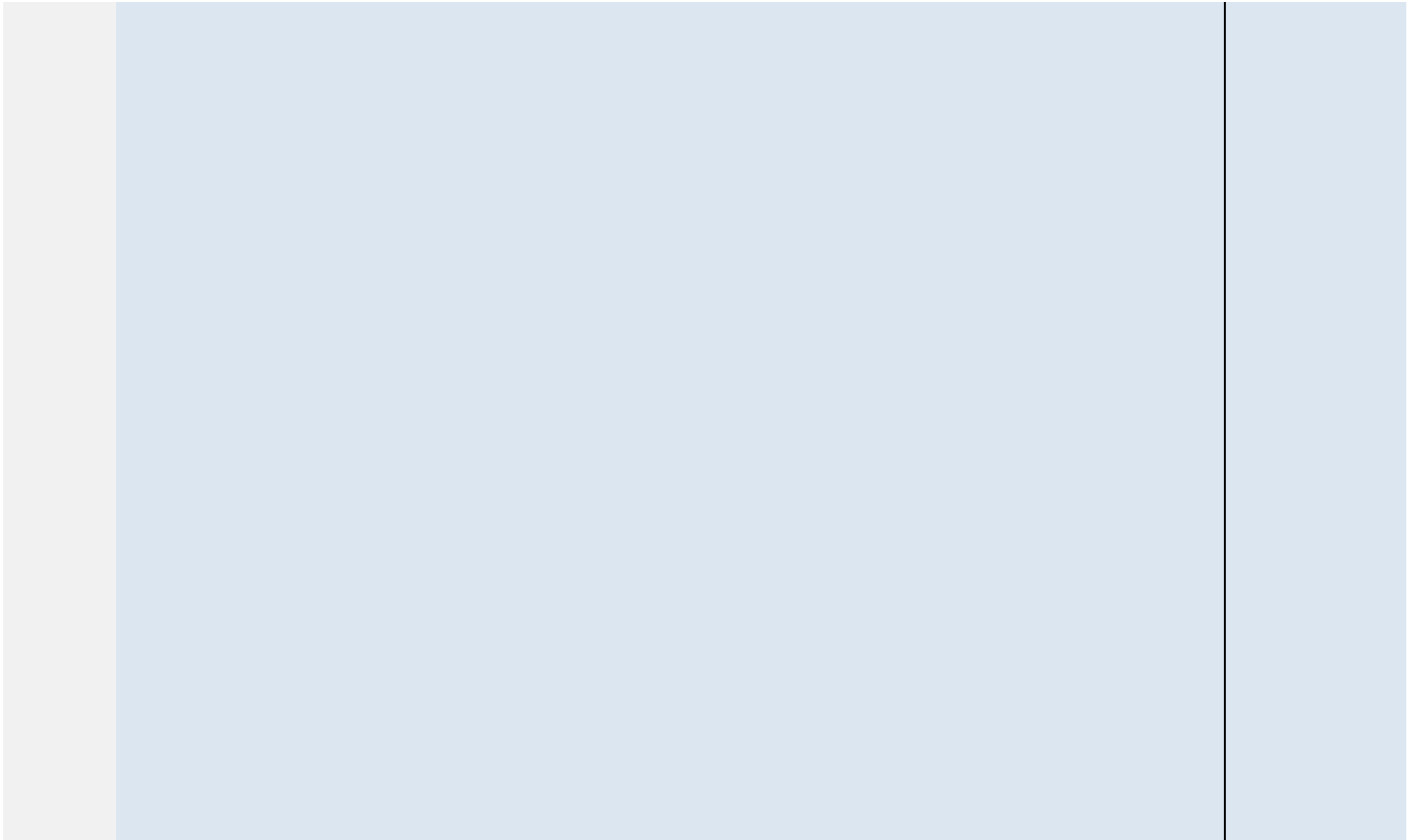
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



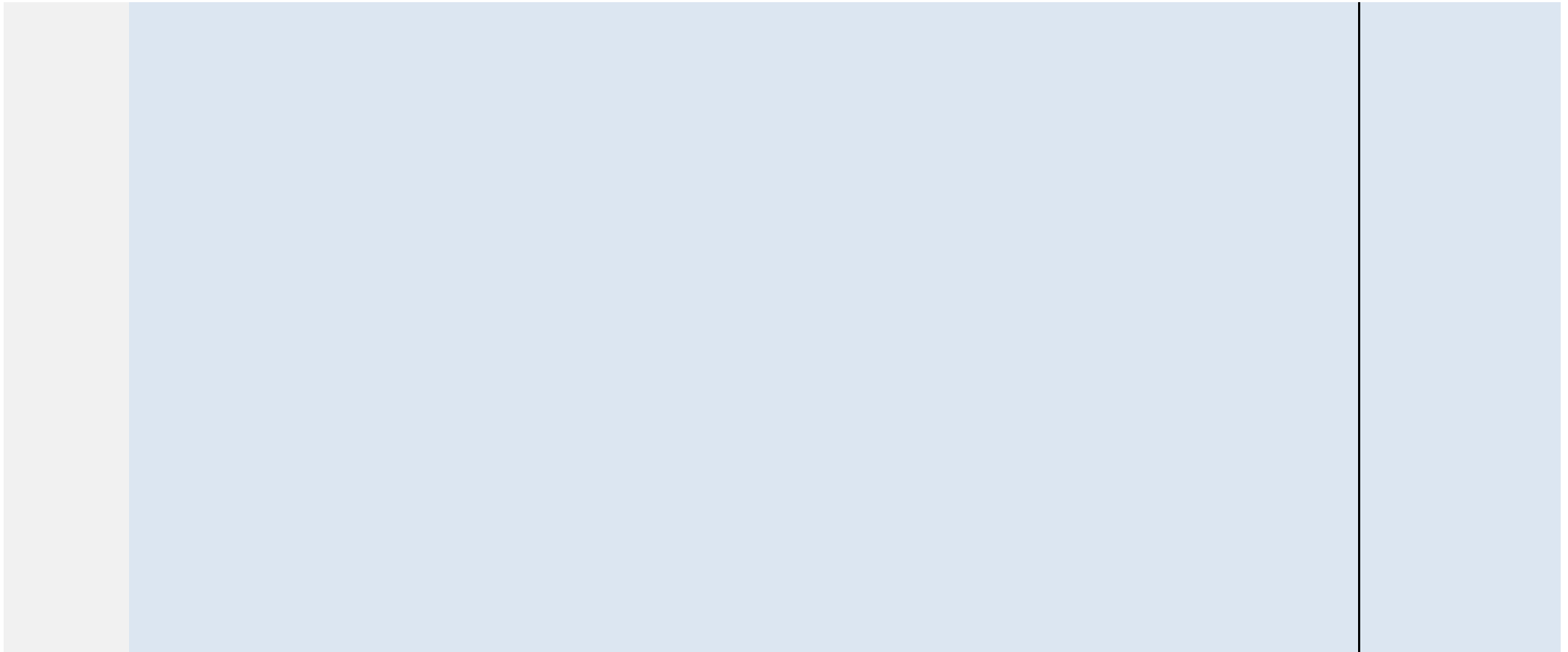
ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11



Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
-----------------------------------	-----------------	----------------------	-----------------------	------------------	---------------------	-----------------

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Amberg (St)	Feste feiern - Mit freundlichen Grüßen Jugendschutz	AK Sucht (Kommunale Jugendarbeit als Koop-Partner)	Strukt. JuSchu	Einhaltung des Jugendschutzes bei Festen Derzeit: Ausweitung auf Zielgruppe Eltern Verantwortungsbewusster Umgang mit Alkohol	Gerhard Fleischmann, Gesundheits-amt Amberg-Sulzbach, 09621/39-657, gfleischmann@amberg-sulzbach.de	http://www.kreis-as.de/index.phtml?mNavID=331.481&NavID=331.481&La=1
	Mobiles Erfahrungsfeld	Kommunale Jugendarbeit		Schulung der Sinne zur bewussten Wahrnehmung	Sibylle Vinzens, 09621/6509101, sybille.vinzens@amberg.de	
	Präventionstheaterreihe 2011	Kommunale Jugendarbeit Stadt und Land	Präv. Gemischt	Präventionstheaterreihe für Schulklassen (In Kooperation mit LK Amberg-Sulzbach) zu den Themen Teenagerschwangerschaft, Rechtsextremismus, Mobbing	Sibylle Vinzens, 09621/6509101, sybille.vinzens@amberg.de	
	Amberger Initiative Bunt statt Braun		(Rechts-) Extremismus	Rechtsextremismus/ Extremismus allgemein (Kommunale Jugendpflegerin arbeitet im Bündnis mit und unterstützt den Sprecher organisatorisch)	Sibylle Vinzens, 09621/6509101, sybille.vinzens@amberg.de	
Regensburg (St)						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Weiden i.d.OPf.	Drogenpräventionsinitiative "Need NO Speed"	Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab, Landkreis Tirschenreuth, Stadt Weiden, KJR Neustadt a.d.Waldnaab, KJR Tirschenreuth, SJR Weiden i.d.OPf., Caritas-Fachambulanz für Suchtprobleme, Polizeiinspektion Weiden	Suchtprävention	Verschiedenste Organisationen, Behörden und Verbände arbeiten schon lange daran, durch Aufklärung und Information dem zunehmenden Drogenkonsum in der Oberpfalz entgegenzutreten. Jetzt haben sich all diese Partner zur Initiative „NEED NO SPEED“ zusammengeschlossen. Ziel ist es, gemeinsam mit Jugendlichen und Erwachsenen, mit Schulen und Vereinen Drogenprävention zu unterstützen und Betroffenen bei Problemen zu helfen	Theresa Sowa (SJR Weiden i.d.OPf.), Tel. 0961-29897, tsowa@juz.de	www.need-no-speed.de
	Aktionsbündnis "Weiden ist bunt"	Stadt Weiden i.d.OPf., SJR Weiden i.d.OPf. u.v.a.m.	Ideologische Gefährdungen	Das Bündnis wirbt für Projekte wie „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und klärt die Bevölkerung mit Vorträgen und Lesungen über die braune Bedrohung auf. Dabei sucht das Bündnis die Solidarität der Menschen in der Region, um Vielfalt und Demokratie in der Gesellschaft zu bewahren.	Raimunda Brusokaite (SJR Weiden i.d.OPf.), Tel. 0961-29897, rbrusokaite@juz.de	www.weiden-ist-bunt.de
Cham	Abendseminare	Kreisjugendring Cham	Präv. Gemischt	Jedes Jahr ca. Mitte Februar finden Abendseminare zu wechselnden Themen im Bereich des präventiven Jugendschutzes statt	Simon Frank, 09971/78-219, info@kjr-cham.de	
Neumarkt i.d.OPF (LK)						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Neustadt a.d. Waldnaab (LK)	AG Jugendschutz und Alkohol	Kreisjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv., Strukt. JuSchu	Netzwerkarbeit (Gesundheitsamt, Jugendämter, Polizei, Bewährungshilfe, Lehrer) Austausch, gemeinsame Aktionen (z.B. Saftstand)	Jürgen Orlik, 09602/79- 2504, jorlik@neustadt.de	
	Suchtarbeitskreis	Kreisjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Netzwerkarbeit	s.o.	
	Alkoholprävention	Jugendbeauftragte in den Gemeinden	Alkpräv.	Kritische Auseinandersetzung mit Alkoholkonsum, Darstellung von alkoholfreien Alternativen (Longdrinks etc.)	s.o.	
Regensburg (LK)	Beratung, Unterstützung	Kreisjugendring Regensburg	Präv. Gemischt	Arbeitsmaterialien und Konzeptionen zum Thema Prävention werden Jugendgruppen, Vereinen und Verbänden zur Verfügung gestellt.	Jürgen Soldwisch, 09401/528987, kreisjugendring- regensburg@t-online.de	
		Kreisjugendamt Regensburg	Präv. Gemischt	Anregung sowie fachliche und finanzielle Unterstützung von Projekten in Schulen, Vereinen, Verbänden, Initiativen etc.	Reinhold Stubenrauch, 0941/4009-239, reinhold.stubenrauch@l amdratsmt- regensburg.de	
Schwandor f (LK)	Wunder Wahnsinn Wagnis	Kreisjugendring Schwandorf	Medien- schutz	Chancen und Gefahren des Internets	Elisabeth Lorenz, 09431/20336, kjr- schwandorf@t-online.de	
	Gewaltig gegen Gewalt	Kreisjugendamt Schwandorf	Gewaltpräv.		Stefan Kuhn, 09431/471- 389. kuhn@landkreis- schwandorf.de	
	Gsund samma	Kreisjugendamt Schwandorf	gesunde Ernährung		s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Jugend und Alkohol	Kreisjugendamt Schwandorf	Suchtpräev.		s.o.	
	Jugendschutz geht alle an!	Kommunale Jugendarbeit	Struktureller Jugendschutz	Infoveranstaltungen für folgende drei Zielgruppen: Veranstalter von Festen (hier auch Jugendgruppen, Vereine etc.) Gewerbetreibende (Geschäfte, Tankstellen, Discounter etc. die Alkohol verkaufen) Gaststättenbetreiber (und deren Bedienungspersonal)	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenr euth.de	können angefordert werden
	Regelmäßige und wiederkehrende Maßnahmen im Jahresprogramm der Kommunalen Jugendarbeit	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Starke Mädchen siegen Starke Jungen siegen (mehrtägige Workshops zur Gewaltprävention, Prävention sexuellen Missbrauchs... inklusive Infoabend für die Eltern der Teilnehmer/innen) Partydrinks ohne Kopfzerbrechen (Cocktails ohne Alkohol mixen, Partsnacks ba	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenr euth.de	können angefordert werden
	Fortbildungsangebote für BetreuerInnen der Kommunalen Jugendarbeit sowie Aktive in der Jugendarbeit	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Sex. Gewalt	Signale richtig deuten – Umgang mit sexuellem Missbrauch	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenr euth.de	können angefordert werden
	Null Promille Cocktailabend Aktion im Rahmen der Bayernweiten Aktionswoche Alkohol	Koop: Kommunale JA, Jugendtreff und Gesundheitsamt	Alkpräev.	In Kooperation mit einem gemeindlichen offenem Jugendtreff und dem Gesundheitsamt ein Angebot zum Feiern ohne Alkohol (Cocktails mischen, Partyhaus-Ideensammlung, New Games, Rauschprillenparcour etc.)	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenr euth.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Tirschenreuth	Kreisjugendtag	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Unter anderem Beitrag zur (Sucht)-Prävention durch handlungs- und erlebnisorientierte Angebote, Aussschanke alkoholfreier Getränke von 14:00- 20:00 Uhr	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenreuth.de	www.kreisjugendtag.de
	Mitarbeit AK "Prävention"	Kommunale Jugendarbeit	Struktureller Jugendschutz		Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenreuth.de	
	Jährlicher Jugendschutzkalender	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Versand an alle Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe im Landkreis Aktuelles Jugendschutzgesetz und Adressinfo von relevanten Stellen, bzw. Bekanntmachung	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenreuth.de	können angefordert werden
	Vorträge nach Anfrage	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Referententätigkeit zum Thema Jugendschutz nach Anfrage; z.B. konkret bei einer Landjugendgruppe vor Ort oder in einem offenen Jugendtreff/Verantwortlichenrunde Jugendbeauftragten	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenreuth.de	
	Präventionsarbeit		Weitere	Verschiedenste Themen im Rahmen der Präventionsarbeit (Suchtprävention, Sexualprävention...)	Theresia Schwarz Tel. 09631/7076-10 theresia.schwarz@tirschenreuth.de	
	Info-Abend Sexueller Missbrauch i.d. Kinder- u. Jugendarbeit	Kreisjugendring	Präv. Sex. Gewalt	Wie kann Kindern in Bezug auf Nähe und Distanz adäquat begegnet werden. Informationen wie Hinweise oder Signale von Kindern u. Jugendlichen richtig deuten – welche Schritte sind zu unternehmen	KJR Tirschenreuth Renate Scharf www.kjr-tir.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Besuch KZ-Gedenkstätte Flossenbürg - Besichtigung der neuen Ausstellung	Kreisjugendring	Weitere	Erinnerung an das Schicksal aller Gruppen von KZ-Häftlingen in der Zeit von 1938 – 1945 Leid u. Tod der Häftlinge	s.o.	
Informations-portale Hinweis auf Homepage KJR TIR unter „Aktuelles“ Veröffentlichung von Links zu Extremismus auf monatlichen Newsletter	Kreisjugendring	Gewaltpräv	„Bayern gegen Rechtsextremismus“ „Rechtsextremismus i. d. Oberpfalz“ „Bayern gegen Linksextremismus“	s.o.	www.kjr-tir.de
Kampagne „Was spielt meine Kind?“ „Schau Hin!“ Was Deine Kinder machen	Kreisjugendring	Medien-schutz	Aktuelle Informationen zum Thema mit Medien	s.o.	www.kjr-tir.de
Seminar zu Facebook	Kreisjugendring	Medien-schutz	Wie kann ich meine Privatsphäre schützen	s.o.	www.kjr-tir.de
Jährlich: Mitveranstalter Kreisjugendtag	Kreisjugendring	Weitere	U.a. Beitrag zur (Sucht)-Prävention durch handlungs- und erlebnisorientierte Angebote	s.o.	
Mitarbeit AK "Prävention"	Kreisjugendring	Strukt. JuSchu			
Schulferien-kalender: Alkohol Mobbing	Kreisjugendring	Alkpräv., Gewaltpräv	Es ist deine Entscheidung ob du Alkohol trinkst oder nicht! Mobbing – Hinschauen – Nicht wegsehen – Handeln Versand an Jugendgruppen und Vereine Verteilung auf Herbstvollversammlung	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	T1 Grenzüber- schreitendes Jugendmedien- zentrum Oberpfalz Nord	Trägerschaft unterliegt dem Kreisjugendring	Medien- schutz	Verschiedene Projekte in denen zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Medien engeregt und ein verantwortungsvoller Umgang gelernt wird.	s.o.	www.t1-jmz.de
	Geplant: Info-Abend z. Thema „Cyber- Mobbing“	Kreisjugendring	Medien- schutz	noch in Planung	s.o.	
Bezirks- jugendring Oberpfalz	Web 2.o-Werkstätten	Medienfach- beratung für den Bezirk Oberpfalz	Medien- schutz	Verschiedene Projekte, z.B. Juniormedienwoche Jugendliche bekamen im Verlauf einer Ferienwoche Informationen rund um Urheberrecht, Datenschutz, Persönlichkeitsrecht und CC-Lizenzen an die Hand. Im Anschluss erstellten sie dann j	Simone Keller	

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
	Hexennacht	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Hallenbad-Disco mit Infostaänden	Andreas Heidt, Stadtjugendamt Bamberg/Jugendschutz, 0951/87-1542, andreas.heidt@stadt.ba mberg.de	www.hexennacht- hirschaid.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Bamberg (St)	Anti-Katertüte	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Niederschwelliges Angebot um das Rauschtrinken von Jugendlichen zu verringern.	Andreas Heidt, Stadtjugendamt Bamberg/Jugendschutz, 0951/87-1542, andreas.heidt@stadt.bamberg.de	ja
	U 16-Partys	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Präventive Partys in Clubs, ohne Alkohol	s.o.	ja
	Wilde Kerle und Mutige Mädchen	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Workshops zum Thema Umgang mit Aggression	s.o.	ja
	HaLT	HaLT-Zentrum Bamberg	Alkpräev.		Lothar Riemer, 0951/85-666, lothar.riemer@ira-ba.bayern.de Alexandra Hölzlein, 0951/85-665, alexandra.hoelzlein@ira-ba.bayern.de	www.halt-bamberg.de
Bayreuth (St)						
Coburg (St)						
Hof (St)						
Bamberg (LK)	Schutzengel	Kreisjugendring Bamberg-Land	Alkpräev.	Kein Alkohol am Steuer	Chalupka, Simone, simone.chalupka@ira-ba.bayern.de	www.schutzengel-bamberg.de
Bayreuth (LK)						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Coburg (LK)	Keine Projekte	Kreisjugendring Coburg				
	Bausteine für soziales Lernen an der Schule	Evangelische Jugend	Präv. Sex. Gewalt, Suchtpräv., Alkpräv., Mobbing	Umgang mit Sexualität – Sexueller Missbrauch – Drogen/Alkohol /Mobbing	Evangelische Jugend im Dekanat Coburg, Kristin Hopf, 09561/ 85 32 816, hopf@ejott.de	www.ejott.de
	MitarbeiterInnen- ausbildung	Evangelische Jugend	Präv. Sex. Gewalt, Strukt. JuSchu	Umgang mit Grenzen, Sexueller Missbrauch, Jugendschutz	Evangelische Jugend im Dekanat Coburg, Martin Gläser, 09561/ 85 32 811, glaeser@ejott.de	www.ejott.de
	gehört nicht zum Aufgabengebiet der kommunalen Jugendarbeit	Amt für Jugend und Familie				
	Webchecker		Medien- schutz	Multiplikatoren- ausbildung zu Gefahren und richtigem Verhalten im Web 2.0 (Schüler 7.Klasse, Eltern)	Frau Höing (KOJA) 09561/ 514-127 anneleen.hoeing@landk reis-coburg.de	
	HaLT	Amt für Gesundheit	Alkpräv.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum	Amt für Gesundheit Frau Setzer 09561/514-444 info@halt-coburg.de	www.halt-coburg.de
	Infobroschüre und Flyer zu Alkopops	Landratsamt Coburg	Alkpräv.		LRA Coburg Herr Forscht 09561/514-111	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Forchheim	FFO	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräw.	Forchheim Feiert Ohne – Die etwas andere Jugendparty Zielgruppe: Kinder und Jugendliche von 12 bis einschl. 15 Jahre; Musik, Tanz und Spaß garantiert ohne Alkohol und Drogen, jeden ersten Freitag im Monat (außer Juni bis September) von 18.00 Uhr bis 22.00	Ursula Albuschkat, 09191/7388-11, ursula.albuschkat@kr-forchheim.de	
	Coolrider	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Sonst.	Coolrider – Hinschauen anstatt wegschauen – Schülerinnen und Schüler als Fahrzeugbegleiter in Bus- und Bahn Das Projekt wurde 2003 von den Verkehrsbetrieben Nürnberg im Landkreis Forchheim übernommen. Seitdem sind 7 Schulen beteiligt. Der KJR hat die Fede	s.o.	www.coolrider.de
	Bundesprogramm „Toleranz fördern – Kompetenz stärken“	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Sonst.	TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN" Das Bundesprogramm "TOLERANZ FÖRDERN - KOMPETENZ STÄRKEN" des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend führt seit dem 1. Januar 2011 die erfolgreiche Arbeit der beiden Bundesprogramme "VIELFALT TUT	s.o.	http://www.toleranz-foerdern-kompetenz-staerken.de/listenan-sicht_lap.html?&tx_projectmap_pi1[project]=254&tx_projectmap_pi1[action]=show&tx_projectmap_pi1[controller]=Project&cHash=03db8650934f0b2cf1012e7d4056c9ea
	Verschiedene Projekte der Gemeindejugendpfleger	Sonst. JA	Präv. Gemischt		s.o.	
Hof (LK)	Kleinere Aktionen im Jugendzentrum	OKJA	Weitere		Stefan Hofmann, Leiter Jugendzentrum "Q"	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Kronach	BaB („Billiger als Bier“)	Kreisjugendring	AlkpräV		Kreisjugendring Kronach, Bernd Pflaum, Tel. 09261 - 678 283, email: bernd.pflaum@lra- kc.bayern.de	www.ich-will-bab.de
	Saftmobil	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit Jugendzentrum Struwwelpeter	Alk-Präv.	Imbisswagen, umgebaut als Saftmobil. Wird bei unterschiedlichsten Veranstaltungen ausgeliehen als attraktive Alternative zu Alkoholischen Getränken	Jugend- und Kulturtreff Struwwelpeter, Tel. 09261 - 515 55 oder KoJa Bernd Pflaum, Tel. 09261 - 678 283	http://struwwelpeter s.de/?page_id=87# Saftmobil
	HaLT	Kreisjugendamt	Alk-Präv.	Krisenintervention bei alkoholintoxikierten Kindern und Jugendlichen verbunden mit weiterführenden niedrigschwelligen Angeboten	Landratsamt Kronach, Caroline Reiner, Tel. 09261 - 292	
	Shool out day	Kreisjugendamt	Alk-Präv.	Party am letzten Schultag vor den Sommerferien im LGS-Gelände mit Live- Bands und Alc-freien Getränken aus dem Saftmobil	Landratsamt Kronach, Caroline Reiner, Tel. 09261 - 292	
	Mitternachtssport	Kreisjugendring	SuchtpräV.	Offenes Sportangebot, einmal im Monat von 21:30 bis 24:00 Uhr mit z.B. Fußball, Basketball, Badminton, Tischtennis, Zirkeltraining u.ä. in Kooperation mit Polizei, BSJ, Turnerschaft und Jugendzentrum	Bernd Pflaum, Tel. 09261 - 678 283, email: bernd.pflaum@lra- kc.bayern.de	
	HaLT	Landratsamt Kulmbach	AlkpräV.	Jugendschutz-Alkoholprävention => proaktiver Teil (Jugendschutz bei Gemeinden- und Vereinsfeste; Softbar => günstige, alkoholfreie Cocktails)	Julia Kolb, Jürgen Ziegler, 09221/707-222, info@kjr-ku.de	www.softbar- kulmbach.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Kulmbach	HaLT	Gesundheitsamt Kulmbach	Alkpräev.	Jugendschutz-Alkoholprävention => reaktiver Teil („Brückengespräch“ Gespräch mit Eltern und Betroffenen nach Einlieferung ins Klinikum bei übermäßigen Alkoholkonsum von Jugendlichen; optional: erlebnispädagogische Maßnahme)	Gesundheitsamt Kulmbach, Matthias Söllner, Tel. 09221/ 707 619	können angefordert werden
	Know-How für Jugendleiter	Landratsamt Kulmbach	Strukt. JuSchu, Präv. Sex. Gewalt	Seminarreihe für Jugendleiter: u.a. Jugendschutzschulung, Prävention sexueller Gewalt	Julia Kolb, Jürgen Ziegler, 09221/707-222, info@kjr-ku.de	www.kjr-ku.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Lichtenfels	Nicht Aufgabe der KoJa				Nadine Rohowsky	
	Beteiligung bei gaststätten-rechtlichen Genehmigungen	Jugendamt Lichtenfels	ordnungs-rechtl. Strukt. JuSchu		Martin Gernlein, martin.gernlein-landkreis-lichtenfels.de	
	Testkäufe	Jugendamt Lichtenfels	AlkpräV.		s.o.	
	HaLT	Jugendamt Lichtenfels	AlkpräV.		Herr Liesaus 09571/18-107	
	Faustlos	Jugendamt Lichtenfels	GewaltpräV.		Frau Heinlein 09571/18-567	
Wunsiedel						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Mittelfranken

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
	Frei ab 12?	Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration	Struktureller Jugendschutz	Jugendschutz, Suchtprävention, Zivilcourage	Udo Seidel, 0981/51273, udo.seidel@ansbach.de	www.ab-12.de
Stadt Ansbach	AK Prävention in Stadt und Landkreis Ansbach	Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration	Suchtpräev.	Verschiedene Projekte der Suchtprävention	Udo Seidel, 0981/51273, udo.seidel@ansbach.de	können angefordert werden
	"Saftladen"	Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration	Alkpräev.	Ausleihmöglichkeit einer "Saftbar" und Zubehör für alkoholfreie Cocktails etc.	Udo Seidel, 0981/51273, udo.seidel@ansbach.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Erlangen (St)	AK Suchtprävention		Suchtpräev.	Aktionswochen, -projekte	Silke Ulrich, 09131/22628, ulrich@sjr-erlangen.de	
	AK I (Innenstadt)		Präv. Gemischt	Themen zur Sucht-, Gewaltprävention sowie zur Jugendarbeit allgemein		
	Aktionswoche Sucht	Gesundheitsamt	Alkpräev.	Alkoholprävention	Gesundheitsamt Erlangen-Höchstadt, Luitgard Kern, Telefon 09131 / 7144 - 445 luitgard.kern@erlangen-hoechstadt.de	http://www.erlangen.de/Desktopdefault.aspx/tabid-39/73_read-927/
	Symposium "Jugend und ..."	Suchtberatungsstelle	Suchtpräev.	Suchtprävention, Vernetzung von Multiplikatoren	Suchtberatungsstelle Stadt Erlangen, Ottmar Stadtmüller Tel: (0) 9131 86-2295 Karl-Zucker-Str. 10 91052 Erlangen	
	Jugendpräventionsbeamter der Polizei	Polizei	Suchtpräev., Gewaltpräev., Medien schutz	Sucht-, Gewaltprävention, Medienschutz	Christian Lehrmann Tel. 09131/ 760-156 Christian.lehrmann@polizei.bayern.de	
	OSKA - Ohne Scheu Konflikte angehen	E-Werk	Gewaltpräev.	Gewaltprävention; Mediation durch Peers, Ehrenamtliche	Kommunikationszentrum E-WERK e.V OSKA-Gruppe, Fuchsenwiese 1 91054 Erlangen oska-mediation(at)gmx.de	
		Besondere Soziale Dienste, Stadtjugendamt			Christian Held, 09131/86-2740	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Gefahren im Internet	Stadtjugendring Erlangen	Medien- schutz	Seminar zur Fortbildung für Jugendverbände Referent: Jugendpräventionsbeamter der Erlanger Polizei; Inhalte: Suchmaschinen E-Mail (z.B. Phishing) Werbung (Spam) Dialer/Viren/Trojaner Gefahren der Tauschbörsen (Urheberrechtsverletzungen) Gefahren in Chatro	Silke Ulrich, 09131/22628, ulrich@sjr- erlangen.de	können angefordert werden
	MAS (=Mitarbeiter- schulung)	Stadtjugendring Erlangen	Strukt. JuSchu		s.o.	
	Seminar zur Gewaltprävention	Dachverband der Erlanger Jugendclubs	Gewaltprävention		Simone Schobert Ansprech- und Kontaktperson für Jugendclubs und Kultur- und Freizeitamt, Südliche Stadtmauerstr. 35, 91054 Erlangen, 09131/86-2859	
Fürth (St)						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Der Kuckuck und der Esel	Kreisjugendring Nürnberg	Gewaltprävention	Projekttag für Grundschulklassen zu Gewaltprävention im KJh Quibble des KJR (s. Artikel in „Unsere Jugend“, Nr. 7+8/2011)	Walter Teichmann, Hintere Insel Schütt 20, 90403 Nürnberg, 0911 / 81 00 7 - 23, w.teichmann@kjr-nuernberg.de	
Zwerg und Riese	Kreisjugendring Nürnberg	Gewaltprävention	Vertiefende Projekttag für Grundschulklassen	s.o.	
Der wütende Willi	Kreisjugendring Nürnberg	Gewaltprävention	Projekttag im KJh Quibble Für 1. + 2. Klassen	s.o.	
Weg von der Flasche	Kreisjugendring Nürnberg	Alkohprävention	CD-Sampler des Jh Luise zum Thema Jugend und Alkohol	s.o.	
Es geht nur weiter, wenn Du weiter denkst	Kreisjugendring Nürnberg	Suchtprävention	CD-Sampler des Jh Luise zum Thema Jugend und Alkohol	s.o.	
Viele weitere Angebote und Aktionen zu den genannten Themenbereichen finden in weiteren KJR-Einrichtungen statt	Kreisjugendring Nürnberg	Prävention Gemischt		s.o.	
Aktivitäten des BDKJ	BDKJ	Prävention Gemischt	Aufgreifen von landes- oder bundesweiten Kampagnen	s.o.	
Aktivitäten der evangelischen Jugend	ev. Jugend	Prävention Gemischt	Aufgreifen von landes- oder bundesweiten Kampagnen	s.o.	
Gastwirteausbildung bei der Industrie- und Handelskammer	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Strukt. JuSchu	Arbeitshilfe zum Thema Strukt. JuSchu, die innerhalb der Gastwirteausbildung behandelt wird und bei Bedarf an Gastwirte und Ausschankpersonal verteilt wird.	Timo Rabe, 0911/231-14136, Helmut Poop, 0911/231-8585, jugendschutz@stadt.nuernberg.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Nürnberg (St)	Gestattungen nach § 12 GastG	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	ordnungsrechtlicher Strukt. JuSchu	Arbeitshilfe zur Umsetzung von Gestattungen in Kooperation mit dem Ordnungsamt.	s.o.	
	Projekt Contramille	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä.	Alkoholpräventive Trainingskurse, der sich an durch erhöhten Alkoholkonsum bei der Führerscheinstelle auffällig gewordene Jugendliche richtet. Das Projekt ist im Januar 2011 ausgelaufen.	s.o.	
	Peer-to-Peer Aktionen wie "Na Toll!", "Boys & Girls"	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä., Weitere	Die Peer Projekte finden zum größten Teil an Schulen oder in Jugendeinrichtungen statt. Das Projekt "Promille Guides" begibt sich direkt in den Freizeitbereich von Jugendlichen.	s.o.	
	Alkoholfreie Cocktailbar	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä.	Die Cocktailbar wird bei Veranstaltungen eingesetzt und mit engagierten Jugendlichen betrieben.	s.o.	
	Alkorapical	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä.	Das von Jugendlichen der Einrichtungen Jugendtreff Schlossäcker, Kinder- und Jugendhaus Gostenhof und Jugendtreff Johannis in Eigenregie produzierte Musical wurde von der nachfolgenden Generation Jugendlicher neu eingespielt und im Januar 2011 in erneuert	s.o.	
	HaLT	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä.	Das bundesweite HaLT Projekt wird in Nürnberg arbeitsteilig in Kooperation mehrerer Partner umgesetzt. Der reaktive Teil wird durch die Stadtmission Nürnberg (Suchthilfezentrum) und der proaktive Teil durch das Jugendamt der Stadt Nürnberg geleistet. Die	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Zahlreiche Broschüren und Infomaterialien zum präventiven Kinder- & Jugendschutz	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Präv. Gemischt, Alkprä., Medien-schutz, Weitere, Strukt. JuSchu	z.B. "Jugendliche und Alkohol - Verboten & erlaubt?"; "Alkohol: Jugendliche und Führerschein"; "Alkohol - Von der Party in die Notaufnahme"; "Jugendliche-Chats und soziale Netzwerke. Freizeitspaß oder Cybersex?"; "Jugendliche und Handy - Risiken und Nutzen"	s.o.	www.jugendschutz.nuernberg.de
Projektarbeit mit Kindern und Jugendlichen zur Alkoholprävention	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä.	In den Jugendeinrichtungen des Jugendamtes Stadt Nürnberg finden jährlich durch die Suchtprävention finanzierte Projekte zu den Themen Alkohol und Sucht statt. Diese sind detailliert einsehbar unter der Homepage www.nixwierausch.de	s.o.	www.alkoholpraev- ntion.nuernberg.de,
Workshops zu Themen des Jugendmedien-schutzes für Multiplikatoren, Fachkräfte, Schüler	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Medien-schutz	Themen sind z.B. Cybermobbing, soziale Netzwerke, Computersucht, Methoden zum Schutz von Minderjährigen vor nicht altersgemäßen Inhalten, Handys	s.o.	www.jugendmedien- schutz.nuernberg.d e
Beratung, Information und Workshops zum Bereich Suchtprävention	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Suchtprä.	dieses Angebot richtet sich vor allem an MultiplikatorInnen, aber auch an Eltern und Bürger	s.o.	www.suchtpraeventi- on.nuernberg.de.
Infoscreen "Na Toll!"	Jugendamt Nürnberg - Fachbereich Jugendschutz	Alkprä.	Ausstrahlung von Spots mit Motiven der alkoholpräventiven Kampagne „Na Toll!“ der BZgA und zu bestimmten Gelegenheiten passenden Botschaften zu Fasching, Frühlingsfest, Rock im Park, Herbstvolksfest und Halloween. Die ausgewählten Spots werden je eine Woc	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Schwabach (St)	AK "Prävention"	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Koordination von Projekte in Kooperation mit Gesundheitsamt, Polizei, Jugendgerichtshilfe, Streetwork, Jugendarbeit	Susanna Regelsberger-Sacco, 09122/860-436, susanna.regelsberger-sacco@schwabach.de	können angefordert werden
	Suchtparcours	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Präventionsangebot an verschiedenen Schwabacher Schulen (2011: Mittelschule, Realschule, Gymnasium), Schulung und Beteiligung der Lehrkräfte. (in Kooperation mit dem Arbeitskreis Prävention.)	s.o.	können angefordert werden
	Projekte zu den Themenbereichen: Gewaltprävention, Medienschutz, Selbstbehauptung, Mädchen- und Jungenarbeit	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev. Medienschutz	Kooperation mit JAS, Fachkräfte, Externe Trainer, Angebote in Kurs- und Ferienprogramm und an Schulen.	s.o.	können angefordert werden
	Angebote in den SJR-Einrichtungen der OKJA	Stadtjugendring Schwabach	Medienschutz, Präev. Sex. Gewalt	Ein – bis zweimal im Jahr gibt es in unserem Jugendtreff und im Jugendzentrum medienpädagogische Aktionen mit der Zielsetzung auch präventiven Jugendschutz zu leisten. Ebenso gibt es Angebote zur Selbstbehauptung und zur Prävention von sexuellem Missbrauch	Martin Lobinger, 09122/2222, martin.lobinger@sjr-schwabach.de	
	Suchtparcours an Schulen	Kooperationsveranstaltung Streetworker + kommunalen Jugendarbeit	Suchtpräev.	Seit zwei Jahren machen die Streetworker des Stadtjugendrings in Kooperation mit der kom. JA und weiteren Partnern einen Suchtparcour an Schulen – zuletzt an einem örtlichen Gymnasium	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Bereitstellung von Infomaterialien	Stadtjugendring Schwabach	Präv. Gemischt	Materialien zum präventiven Jugendschutz werden von uns regelmäßig an den VV's ausgelegt und auch unterjährig versandt (postalisch und per E-Mail)	s.o.	
--	------------------------------------	---------------------------	----------------	--	------	--

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

"Frei ab 12"	Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit dem AK Prävention	Struktureller Jugendschutz	Stärkung von Eltern, Lehrern Erziehern, Multiplikatoren, die Jugendschutzgesetze einzufordern	Paul Seltner, 0981/468-5480, paul.seltner@landratsamt-ansbach.de	können angefordert werden
"Sucht hat viele Ursachen"	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Multiplikatorenschulung Reflexion des eigenen (Sucht)-Verhaltens; Alternatives Verhalten; Förderung von Resilienz	s.o.	können angefordert werden
Alkoholprävention Taubertalfestival-Projekt	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Peer to Peer Prävention Selbstreflexion über Fragebogen, Unterstützung durch Peers vor Ort	s.o.	können angefordert werden
Aggression und Gewalt	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Ausstellung über die unterschiedlichen Aspekte von Aggression und Gewalt mit Multiplikatorenschulung	s.o.	können angefordert werden
Ausstellung "Sucht"	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Ausstellung über die unterschiedlichen Aspekte von Sucht mit Multiplikatorenschulung	s.o.	können angefordert werden
Mehr Selbstwert durch Spiele	Kommunale Jugendarbeit	Weitere	Spieleseminar für Multiplikatoren Stärkung des Selbstwertgefühls	s.o.	können angefordert werden
Selbstwert und Selbstbewusstsein	Kommunale Jugendarbeit	Weitere	Stärkung von Selbstwert und Selbstbewusstsein. Mehrtägiges Seminar an Schulen	s.o.	können angefordert werden
AK Prävention Rothenburg	Jugendzentrum Rothenburg	Präv. Gemischt	Unterschiedliche Projekte und Aktionen in den vergangenen Jahren und Aktuell	Walter Nees 09861/1333	
AG "Wir gegen Jugendkriminalität"	Netzwerk für Prävention in Westmittelfranken	Gewaltpräev	Unterschiedliche Projekte und Aktionen in den vergangenen Jahren und Aktuell, im Besonderen Bezuschussung von Projekten in der Stadt und im Landkreis	Cornelia Neun Tel. 0981 / 51 261	www.wir-gegen-jugendkriminalitaet.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Land-kreis Ansbach	AK Prävention für die Stadt und den Landkreis Ansbach	Gesundheitsamt	Präv. Gemischt	Unterschiedliche Projekte und Aktionen in den vergangenen Jahren und Aktuell	Gerda Blümlein 09861/4687100	
	Gesprächskreis für junge auffällige Konsumenten	Blaues Kreuz	Suchtpräev.		Erna Scheiderer-Fremuth 0981/3390; Martin-Luther-Platz 22, 91522 Ansbach	
	Mein Körper verändert sich	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Weitere	Altersgruppe 10 - 11 Jahre (4. oder 5. Klassen) Veränderungen in der Pubertät, Geschlechtsreife, Befruchtung	Stephan Putscher Stadtjugendpflege Dinkelsbühl 09851-3393 jugendpflege@dinkelsbuehl.de	können angefordert werden
	Mein Körper gehört mir	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Präv. Sex. Gewalt	Altersgruppe 11 – 12 Jahre (6. Klasse) Wer darf eigentlich wann und was mit mir und meinem Körper machen. Intim- bzw. Privatsphäre. Wie verhalte ich mich richtig. An wen kann ich mich wenden	s.o.	können angefordert werden
	Rund um Sexualität	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Weitere	Altersgruppe 13 – 15 Jahre (7 – 8. Klasse) Beantwortung offener -Fragen zur Sexualität: Liebe, Sex, Partnerschaft, Freundschaft, Gefühle -Verhütung -Das Erste Mal	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Das Inselfpiel	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl in Zusammenarbeit mit dem LRA Ansbach, Gesundheitsamt, Dienststelle Dinkelsbühl	Suchtpräev.	Planspiel zur Suchtprä-vention ab 12 Jahre -was brauche ich zum Leben und was will ich? -Warum können Menschen süchtig werden? -Nach was kann ich süchtig werden -Wie verläuft der Weg in die Sucht?	s.o.	können angefordert werden
	Soziales Kompetenztraining	Stadtjugendpflege Dinkelsbühl	Präv. Gemischt	7. – 8. Klasse Verschiedene mehrstündige Bausteine zu unterschiedlichen Bereichen	s.o.	können angefordert werden
Erlangen- Höchststadt (LK)						
	Planspiel "Voll die Party" - Mitarbeiter- schulung	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräev-	Schulung der MitarbeiterInnen der Offenen Jugendarbeit im Landkreis	Andrea Breitenbach. 0911/9773-1272, jugendarbeit@ira- fue.bayern.de, Frau Eißler, Frau Himmelhuber	
	Neue Medien	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit der Medien- fachberatung	Medien- schutz	Schulung der MitarbeiterInnen der Offenen Jugendarbeit im Landkreis	s.o.	
	Elternabend "Hilfe mein Kind hängt im Netz"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Medien- schutz		s.o.	
	Mobbing	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Gewaltpräev	Schulung von Multiplikatoren aus Schule und Jugendarbeit sowie Elternabende	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Fürth (LK)	Präventions- theaterreisen	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Gemischt	Für alle Schulen und Schultypen zu unterschiedlichen Themen (Gewalt, Missbrauch, Sucht, Mobbing)	s.o.	
	Elternabend "Die erste Party meiner Tochter"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Suchtpräv.		s.o.	
	Fachsymposium	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Gemischt	Für Fachkräfte zu unterschiedlichen Präventionsthemen	s.o.	
	Kinderschutz- Kongress 2012	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Sex. Gewalt		s.o.	
	Bewegungs- wandertag	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Weitere	Eine komplette Grundschule wandert zum Spielmobil	s.o.	
	HaLT	Gesundheitsamt Fürth	Alkpräv.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum	Gesundheitsamt Fürth, W. Kohl	
	"Rauschbrille"	1-2-3 e.V.	Alkpräv.	Auseinandersetzung mit der Thematik Alkohol .	Hilda Inhof, buero@1-2-3ev.de	
	Voll die Party	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch in Zusammenarbeit mit dem AK "Alkohol und Jugendverbände"	Alkpräv.	Teilnehmer des Arbeitskreises spielen auf Anfrage mit Verbänden das Planspiel "Voll die Party"	Johanna Scheumann, 09161/92190, johann.scheumann@kre is-nea.de	www.bayern.jugend schutz.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Neustadt a.d. Aisch (LK)	7 Wochen ohne Alkohol	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch in Zusammenarbeit mit dem AK "Alkohol und Jugendverbände"	Alkpräuv.	Der AK fordert die Mitgliedsverbände heraus, 7 Wochen (in der Fastenzeit) auf Alkohol zu verzichten. Die Teilnehmer melden sich an und werden jeden Montag und Freitag mit Motivationsmails zum Durchhalten motiviert. Zum Ende gibt es eine Abschlussveransta	s.o.	können angefordert werden
	Saufen bis der Notarzt kommt	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch in Zusammenarbeit mit dem ASB in Bad Windsheim	Alkpräuv.	Verbände können diese Aktion ebenso buchen wie „Voll die Party“. Diese Aktion findet in Zusammenarbeit mit dem ASB in Bad Windsheim statt.	s.o.	können angefordert werden
	Klartext reden	Kreisjugendring Neustadt a.d. Aisch	Alkpräuv.	Hat erst einmal im Jahr 2010 stattgefunden und soll im Jahr 2012 wieder angeboten werden. „Klartext reden“ ist eine bundesweite Kampagne, bei der Elternabende an Schulen (initiiert durch den „Arbeitskreis Alkohol und Verantwortung“ des BSI) durchgeführt w	s.o.	www.klartext- reden.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Empfehlungen zum Jugendschutz für Veranstalter und Gemeinden	Amt für Familie und Jugend / KJR	Strukt. JuSchu	Empfehlungen der Kommunalen Jugendarbeit in Mittelfranken mit Mindeststandards für den Jugendschutz bei Veranstaltungen Individuelle Beratung und Unterstützung	Bruni Vestner, 09123/950-6492, b.vestner@nuernberger-land.de	können angefordert werden
Gestattungen nach § 12 GastG	Jugendamt	Strukt. JuSchu	Beteiligung des Jugendamtes im Genehmigungsverfahren nach § 12 GastG (Stellungnahmen zu Gestattungsanträgen)		
Jugendarbeits-schutz	Amt für Familie und Jugend / KJR	Jugendarbeitsschutz	Genehmigungen nach JuArbSchG Auskunft und Beratung	Bruni Vestner, 09123/950-6492, b.vestner@nuernberger-land.de	
Aktion Drehscheibe	Kreisjugendring Nürnberger Land	Strukt. JuSchu + Jugendarbeits-schutz	Einmal im Jahr werden alle 8. Klassen im Landkreis besucht und zu den Themen Jugendschutz und Jugendarbeitsschutz informiert	Bruni Vestner, 09123/950-6492, b.vestner@nuernberger-land.de	
Information, Aufklärung	Kreisjugendring Nürnberger Land	Strukt. JuSchu	Allgemeine Informationen rund um das Thema Jugendschutz auf der KJR-Homepage mit diversen Links	Bruni Vestner, 09123/950-6492, b.vestner@nuernberger-land.de	http://www.kjr-nuernberger-land.de/?P_ID=7&H_NAV_ID=91
Radiomobil - der Jugend eine Stimme geben	Kreisjugendring Nürnberger Land	Medien-schutz		Bruni Vestner, 09123/950-6492, b.vestner@nuernberger-land.de	http://www.kjr-nuernberger-land.de/?P_ID=7&H_NAV_ID=91&NAV_ID=416
<i>Anstoß Jungenarbeit kommt ins Rollen</i>			<i>Fachprogramm Jungen- und Männerarbeit "Alles männlich!?"</i>	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<i>Mittelfränkische Buchausstellung</i>			<i>Jährliche Aktion zur Leseförderung in Kooperation mit den mittelfränkischen Jugendringen/KoJA zu jährlich wechselnden Schwerpunktthemen</i>	<i>s.o.</i>	<i>http://www.kjr-nuernbergerland.de/?P_ID=7&HNAV_ID=91&NAV_ID=210</i>
<i>AK Sucht</i>	<i>Kreisjugendring Nürnberger Land als Kooperationspartner</i>	<i>Präv. Gemischt</i>	<i>Koordination von Projekten und Teilnahme/Durchführung durch AK Mitglieder, z.B. Be hard – drink soft, ExtraTour Sucht, Projekt „Disco-Fieber“ Jährliche Durchführung von eigenen Projekten, z.B. Nichtraucherwettbewerb „Be smart – don´t start“, Schuljahrespl</i>	<i>d.potzler@nuernbergerland.de</i>	
<i>Das KZ vor der eigenen Haustür - lernen und erinnern vor Ort</i>	<i>Evangelische Jugend</i>	<i>Rechtsex- tremismus</i>	<i>8. – 10. Klassen können jeweils 2,5 Stunden die Geschichte und den Ort des ehemaligen KZ Hersbrucks kennenlernen</i>	<i>Evang. Jugend im Dekanat Hersbruck Holger Kramp Nikolaus-Selnecker-Platz 4 91217 Hersbruck dekanatsjugend.hersbruck@elkb.de</i>	
<i>Ohne Moos was los</i>	<i>Bayerischer JRK</i>		<i>Spielplätze im Test mit dem Ziel eine Broschüre zu erstellen, in der die Bewertungen zusammengestellt sind. Weiter sollen nach einem jeweils speziell entwickelten Fragebogen weitere Freizeiteinrichtungen getestet werden (Bäder und Badesseen, Skate- und F</i>	<i>Bayer. JRK KV Nürnberger Land Karl Ehrlich Henry-Dunant-Str. 1 91207 Lauf karl.ehrlich@gmx.de</i>	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Nürnberger Land (LK)	Handreichung für Mitarbeiter „Leitlinien zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen“	Kreisjugendring Nürnberger Land	Gewaltpräv., Präv. Sex. Gewalt	Themenkomplexe »Gewalt« und »sexueller Missbrauch«	http://kjwsued.blogspot.com/2011/07/leitlinien-zur-arbeit-mit-kindern-und.html Anforderungen über: Geschäftsstelle in Stuttgart (Giebelstr. 16, 70499 Stuttgart, kjwsued@emk-jugend.de) Download über: http://sued.emk-jugend.de/download/stat-ic/Leitlinien.p
	Handreichung für Mitarbeiter „Notfallplan - Gewalt, Vernachlässigung, sexueller Missbrauch bei Kindern und Jugendlichen. - Was tun? “	Kreisjugendring Nürnberger Land	Gewaltpräv., Präv. Sex. Gewalt		http://kjwsued.blogspot.com/2011/07/leitlinien-zur-arbeit-mit-kindern-und.html Anforderungen über: Geschäftsstelle in Stuttgart (Giebelstr. 16, 70499 Stuttgart, kjwsued@emk-jugend.de) Download über: http://sued.emk-jugend.de/download/stat-ic/Notfallplan

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

"Right is Wrong" und Sag "nein"	NaturFreunde Lauf	Präv. Sex. Gewalt	Prävention sexualisierter Gewalt ist ein fester Bestandteil unserer JugendleiterInnen - Ausbildung.	NaturFreunde Lauf Arbeitskreis Kinder- Jugend-Familie Alexander Körber Industriestr. 2 b 91233 Neunkirchen a.S. 09 153 - 45 13, A.C.Koerber@t- online.de	
BOB	Landjugend	AlkpräV.	Präventionskampagne zur Stärkung der Verkehrssicherheit. BOB ist keine Abkürzung, sondern die Person, der Fahrer, der alle sicher nach Hause bringt. BOB gibt es Europa weit. In Bayern bisher im Kreis Weißenburg-Gunzenhausen. Die Landjugend Oberfranken wir	Landjugend- Bezirksverband Oberfranken (Bayerische Jungbauernschaft e.V.) Alexandra Krause alexandra.krause@lj- bayern.de	
Milchbar der Landjugend Plösen	Landjugend	AlkpräV.	Milchcocktails als Alternative zu alkoholischen Cocktails, der bewusste Umgang mit Alkohol, Milch als wertvolles landwirtschaftliches Produkt, das auch was für Jugendliche ist Verkauf von Getränken und damit Vermittlung von Wissen rund um das Thema Milch	Landjugend- Bezirksverband Oberfranken (Bayerische Jungbauernschaft e.V.) Alexandra Krause alexandra.krause@lj- bayern.de	www.lj- ploesen.de/milchbar .htm
Das Fetending	Landjugend	Strukt. JuSchu	Eine Broschüre mit Informationen zum sachgerechten Feiern: Umgang mit Alkohol, Versicherung, ...	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Infoveranstaltungen	Landjugend	Strukt. JuSchu	Im Rahmen unserer Landjugendarbeit findet in unregelmäßigen Abständen Infoveranstaltungen zum Thema Alkohol und Jugendschutz statt. Dazu werden Referenten eingeladen bzw. sich über die Problematik Alkohol durch die Jugendlichen ausgetauscht.	s.o.	
Landjugend - Der Film	Landjugend	Alkpräw.	Trailer zum Film, in dem das Thema Alkohol als Aufhänger für die Darstellung der Landjugendarbeit genutzt wird. Er lief 2007 zum Deutschen Landjugendtag in Kulmbach.	s.o.	
Gruppengespräche	Schießsportgesellschaft		Über Alles was den Alltag der Jugendlichen betrifft.	Schießsportgesellschaft Röthenbach Franz Endler Franz Heinz Endler franz.heinz.endler@gmx.de	
Bogenschießen, Luftgewehr, Luftpistole	Schießsportgesellschaft		Turniere und Training	s.o.	
Allgemeine Veranstaltungen	Schießsportgesellschaft		Ferienprogramm, Zeltlager, verschiedene Freizeitgestaltungen	s.o.	
Gewaltprävention	Karateakademie im TSV Ochenbruck	Gewaltpräw.		TSV Ochenbruck e.V. Norbert Reh N.Reh@web.de	karateakademie@web.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Arbeitskreise "Jugendschutz" in einzelnen Landkreis-Gemeinden	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Strukt. JuSchu	Gemeinsame Konzipierung von Empfehlungen für Veranstalter hinsichtlich Jugendschutz in den jeweiligen Gemeinden	Dorothee Dietz, 09171/97369-689, dorothee.dietz@kjr-roth.de	können angefordert werden
BOB	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräv.	Wer fährt trinkt nicht! Präventionskampagne zur Verhinderung/Reduzierung alkoholbedingter Verkehrsunfälle.	Dorothee Dietz	www.kjr-roth.de oder www.bobbayern.de
Teilnahme AK "Prävention"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) als Kooperationspartner	Präv. Gemischt	Koordination von Projekten sowie fachlicher Austausch	Eva Pfeil, Dorothee Dietz	
Broschüre "Wie erspare ich mir Probleme mit Alkohol/Drogen und Führerschein"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt sowie Gesundheitsamt	Alkpräv.		Dorothee Dietz	können angefordert werden
Broschüre "Hinweise zum Jugendschutzgesetz"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt	Strukt. JuSchu		Dorothee Dietz	können angefordert werden
Gestattungen nach § 12 GastG	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt	ordnungsrechtl. Strukt. JuSchu		Dorothee Dietz	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Roth (LK)	Jugendschutzkontrollen sowie Beratungen bei Veranstaltungen	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Zusammenarbeit mit Jugendamt	ordnungsrechtl. Strukt. JuSchu		Dorothee Dietz	
	Beratung bei jugendschutzrechtlichen Fragestellungen	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Strukt. JuSchu		Dorothee Dietz	
	Juleica-Bausteine zum Thema "Alkoholpräev." sowie "Sexuelle Gewalt"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräev., Präev. Sex. Gewalt		Dorothee Dietz	
	auf Anfrage: Vorträge zu den Themen "Herausforderung Alkohol und Pubertät", "Jugendschutz", "Sexuelle Gewalt"	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräev., Präev. Sex. Gewalt, Strukt. JuSchu		Dorothee Dietz	
	SchülerVZ, MySpace, Facebook & Co. ... Freunde im Netz?! – Aber sicher!	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Medien-schutz	Projekt zum Jugendmedienschutz an Schulen, bestehend aus vier Einheiten <u>Hauptthemen:</u> Chancen und Gefahren des Internets, Social Communities und Cyber-Mobbing. In der letzten Einheit werden die bearbeiteten Themen in Form von selbs	Eva Pfeil, 09171/97369-0, eva.pfeil@kjr-roth.de	
	Soziales Kompetenztraining	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Gemischt	Soziales Kompetenztraining an Schulen	Sabine Heidler, 09171/97369-682, sabine.heidler@kjr-roth.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Präventionsprojekte an Schulen ("Voll die Party", "Geocaching", Suchtparcours"...))	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Präv. Gemischt		Eva Pfeil, Sabine Heidler, Dorothee Dietz	
	no blame approach	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Gewaltprävention	Praktischer Interventionsansatz für die Schule, um Mobbing unter SchülerInnen innerhalb kurzer Zeit zu beenden.	Sabine Heidler, 09171/97369-682, sabine.heidler@kjr-roth.de	
	Zahlreiche Angebote des Gesundheitsamtes	Gesundheitsamt Roth	Präv. Gemischt	Multiplikatorenschulungen zum Aids- und Suchtparcours; HaLT; Schulprojekte zur Suchtprävention sowie Sexualpädagogik etc.		
Weißenburg-Gunzenhausen (LK)	BOB	Evangelische Landjugend und Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen	Alkprävention	Wer fährt trinkt nicht! Präventionskampagne zur Verhinderung/Reduzierung alkoholbedingter Verkehrsunfälle.	Präventionsweg-weiser e.V. http://praeweg.wordpress.com/	www.bob-wug.de oder www.bobobayern.de
	Sansibar	Kreisjugendring Weißenburg-Gunzenhausen	Alkprävention	Alkoholfreie Cocktailbar - Verleih an Verbände - Mixkurse für Entleiher	Karlheinz Mößner, 09141/902250, info@kjrjug.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
Aschaffenburg (St)	Arbeitskreis Prävention	Stadt Aschaffenburg, Jugendkulturzentrum	Präv. Gemischt	Prävention an Schulen	Joachim Roth, 06021/313-120, Jimmy.Roth@jukuz.de	www.praevention-aschaffenburg.de
	Kooperationsprojekte mit Schulen	Stadt Aschaffenburg, Jugendkulturzentrum	Präv. Gemischt	Entwicklung sozialer Kompetenzen	s.o.	
	HaLT	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum	Andreas Gehring, 09721/51-414, andreas-gehring@schweinfurt.de ; Helmuth Backhaus	www.halt-in-bayern.de
	Mitmachparcours „Hart am Limit“	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Alkoholprävention. Angebot für Schulen und freie Träger. Für SchülerInnen ab 8. Klasse aufwärts. 90 Minuten an 7 Station – interaktive Auseinandersetzung mit dem Thema Alkohol	s.o.	www.halt-in-bayern.de
	Wechselnde Angebote ja nach Jahresschwerpunkt	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Im jährlichen Wechsel wird zu einem aktuellen Präventionsthema (Konsum&Verschuldung, Trennung&Scheidung, Medien, Gewalt&Mobbing, Extremistische Gruppierungen, Interkulturelles Zusammenleben etc.) verschiedenste ineinander und übergreifende Angebote wie z.	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Schweinfurt	Suchtpräventive Angebote	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräv.		s.o.	
	Faustlos	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräv	Gewaltprävention Gewaltpräventionsprogramm für Kindergärten. Örtliche Fortbildungen in Kooperation mit dem Heidelberger Präventionszentrum und kontinuierliche Vernetzungstreffen	s.o.	
	Teilnahme AK "Jugend und Prävention"		Präv. Gemischt	Kooperation mit Polizei und Kreisjugendamt Schweinfurt, Schule, JaS und Beratungsstellen auf regionaler Ebene (Stadt und Landkreis Schweinfurt)	s.o.	
	LionsQuest	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit dem Lions Club Schweinfurt	Weitere	Fortbildung für Lehrer/-innen und JaS-Mitarbeiter/-innen in Kooperation mit dem Lionsclub Schweinfurt	s.o.	
	Beratung und Unterstützung zum Thema Jugendschutzgesetz und Aufsichtspflicht	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Aktuelle Rechtslage, Umsetzung, Individualfragen Große Jugendschutzinfoveranstaltung mit Eltern, Vereinen & Verbänden, Gewerbetreibenden und Kommunale Mitarbeiter und politisch Verantwortliche unter dem Motto: „Gemeinsam im Gespräch - Jugendschutz geht uns	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Workshops, Fortbildungen und Informationsveranstaltungen individuell auf Anfrage	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt			
Würzburg (St)	Jugendschutzkalender	Stadtjugendring Würzburg	Strukt. JuSchu	Schulferienkalender mit Aktionswerbung SJR und eine Seite Jugendschutzgesetz, wir weisen damit auch die Wichtigkeit des Themas hin	Martina Scherer, 09317/8007800, martina.scherer@sjr-wuerzburg.de	kann angefordert werden
	Infoabend zum Thema "Prävention gegen sexuelle Gewalt"	Stadtjugendring Würzburg	Präv. Sex. Gewalt	Zielgruppe: ehernamtliche Jugendleiter	s.o.	
	Gruppenleiter-schulung	Stadtjugendring Würzburg	Strukt. JuSchu	Das Thema "Jugendschutz in der Jugendarbeit" ist fester Bestandteil der Juleica-Schulung	s.o.	
	Präventionsplakat gegen sexuelle Gewalt	Stadtjugendring Würzburg	Präv. Sex. Gewalt		s.o.	kann angefordert werden
Aschaffenburg (LK)						
	Beratung und Information zum Thema Jugendschutz	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Beratung und Information über die gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes (Eltern, Jugendliche, Festveranstalter, Gewerbetreibende, Schulen...); Informationsveranstaltungen, persönliche Gespräche; Kooperation mit der Polizei.	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Bad Kissingen	Arbeitskreis Prävention - Veranstaltungen	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Zusammenschluss präventiv tätiger Behörden und Einrichtungen im Landkreis Bad Kissingen seit 1991 in einem Arbeitsgremium; Geschäftsführung hat der Jugendschutz der Kommunalen Jugendarbeit (Polizei, Gesundheitsamt, Suchtberatung, Schulen, Kommunale Jugend).	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	L.U.T.SCH. – Legal Und Trotzdem Sch...	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Präventionswettbewerb von Jugendlichen für Jugendliche zum Thema „Legale Drogen“ schultypübergreifend für alle 8. Klassen im Landkreis Bad Kissingen; wird seit 2004 vom AK Prävention jährlich angeboten.	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	ALKO-Stop	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv.	Ein Präventionsprojekt seit 2008 im Landkreis Bad Kissingen vom Jugendschutz der Kommunalen Jugendarbeit (Amt für junge Menschen, Familien und Senioren) und des Gesundheitsamtes des Landratsamtes Bad Kissingen.	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	Saftmobil	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv.	Seit 1997 Verleih des Saftmobils (Pavillon inkl. aller Materialien und Geräte, die zum Herstellen von alkoholfreien Cocktails benötigt werden; kompakt in einem PKW- Anhängen);	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
Haßberg (LK)						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Kitzingen (LK)	Seminar: "Sexuelle Gewalt - wir stellen uns dem Thema"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Kooperation mit BDKJ, bsj und Stadtjugendpflege	Präv. Sex. Gewalt	umfassende Einführung in die Problematik und Diskussion von Fragen Zielgruppen: Mitarbeiter der verbandlichen und offenen JA, Jugendbeauftragte, Elternbeiräte der KiTa, Schulen	Margit Fragmeier, o9321/921287, margit.fragmeier@kjr-kitzingen.de	
	Seminar: "Sexuelle Gewalt - so gehen wir damit um!"	Kommunale Jugendarbeit (KJR) in Kooperation mit BDKJ, bsj und Stadtjugendpflege	Präv. Sex. Gewalt	Umgang mit Verdachtsfällen, Verhaltenskodex Zielgruppen: Mitarbeiter der verbandlichen und offenen JA, Jugendbeauftragte	s.o.	
	Unterschiedliche Projekte zum präventiven Kinder- und Jugendschutz	Arbeitskreis Prävention	Präv. Gemischt	Alkoholfreie Zone – „Alkohol in Massen“ / „Interkulturelle Kiste“ / Wen Do – Selbstverteidigungskurs für Mädchen / Wen Do – Selbstverteidigungskurs für Töchter und Mütter / Bedröhdrom / Ausstellung „Boys & Girls“ / Ich bin so frei / Gesun	s.o.	können angefordert werden
	Mitmach-Parcours Aids (BZfgA)		Sexualpäd.	Sexualität, Partnerschaft, Aids	Ines Müller, 09321/928-3316 ines.mueller@kitzingen.de	
	Kinderschutz - Gewalt und Missbrauch	Kreisjugendring Main-Spessart in Kooperation mit BJR (Prätect) und der Erziehungsberatungsstelle MSP	Präv. Sex. Gewalt	Seminare für Jugendgruppenleiter	Theresia Schreck, Ringstr. 24, 97753 Karlstadt	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Main-Spessart (LK)	Recht- und Aufsichtspflicht i.d.Jugendarbeit (Jugendschutz)	Kreisjugendring Main-Spessart in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Seminare für Jugendgruppenleiter	s.o.	können angefordert werden
	Main-Spessart ist bunt – MSP=bunt	Kreisjugendring Main-Spessart	Gewaltpräev.	Verschiedene Projekte, Veranstaltungen, Seminare in Schulen, Jugendgruppen usw., Öffentlichkeitsarbeit zu den Themen Rechtsextremismus/Extremismus, Gewalt etc	s.o.	können angefordert werden
	Prävention allgemein	Kreisjugendring Main-Spessart	Weitere	Fachliche/finanzielle Unterstützung von Projekten, Vereinen, Verbänden etc.	s.o.	
Milten-berg (LK)	Eigene Koordinationsstelle Suchtprävention mit vielfältigen projekten z.B. SMAT, Saftmobil uvm.	Kommunale und präventive Jugendarbeit	Präv. Gemischt, Alkpräev., Suchtpräev., Strukt. JuSchu, Weitere	Grundsätzlich viele Aktionen, Projekte, Fortbildungen im Bereich „Sucht-Prävention“ Ausführliche Informationen können der Homepage entnommen werden.	Kommunale und präventive Jugendarbeit, Helmut Platz, 09371/501-142, helmut.platz@Ira-mil.de; Thomas Steger; Julia Hildenbrand	www.suchtpraevention.kreis-mil.d
	Fachdialog und Fachpraxis Jugend Sowie mehrere Schwerpunktreihen z.B. „Jungs und Mädchen“ / „ Was heisst denn hier Liebe“	Kommunale und präventive Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Seminar, Fortbildungen, Theaterprojekte, uvm. zu aktuellen Fragen des erz. Kinder- und Jugendschutzes. In Kooperation mit dem Arbeitskreis Jugendsozialarbeit an Schulen, der Gleichstellungsbeauftragten und den KollegInnen der Region 1 bay. Untermain	s.o.	www.Jugendarbeit.kreis-mil.de
Rhön-Grabfeld (LK)						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Schweinfurt	HaLT	Kreisjugendring Schweinfurt als Kooperationspartner	Alkpräev.	An 2-3 festen Terminen im Jahr besuchen der Kreisjugendring gemeinsam mit den HaLT-Mitarbeitern Vereine und Verbände im Landkreis.	Sabrina Leske, 09721/55-509, info@kjr-sw.de	http://www.landkreis-schweinfurt.de/gesundheitsamt/Suchtpraevention-HaLT-Hart-am-Limit_Sozialer_DienstSuchtpraeventionHaLT_Projekt_66_kkmenue.html
	Eltern Check I-III	Jugendamt Schweinfurt	Weitere	Niederschwellige Elternseminare, Alter 0-3 /3/ 6/ 6 aufwärts mit entsprechend der Entwicklung relevanten Themen und Referenten.	Andrea Handwerker, 09721/55-518, andrea.handwerker@ira-sw.de	können angefordert werden
	Faustlos	Jugendamt Schweinfurt	Gewaltpräev	Gewaltpräventionsprogramm für Kindergärten. Örtliche Fortbildungen in Kooperation mit dem Heidelberger Präventionszentrum und kontinuierliche Vernetzungstreffen	s.o.	können angefordert werden
	Wechselnde Aktionen je nach Jahresschwerpunkt	Jugendamt Schweinfurt	Präv. Gemischt	Im jährlichen Wechsel wird zu einem aktuellen Präventionsthema (Konsum&Verschuldung, Trennung&Scheidung, Medien, Gewalt&Mobbing, Extremistische Gruppierungen, Interkulturelles Zusammenleben etc.) verschiedenste ineinander und übergreifende Angebote wie z.	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Beratung und Unterstützung zum Thema Jugenschutzgesetz und Aufsichtspflicht	Jugendamt Schweinfurt	Struktureller Jugenschutz	Aktuelle Rechtslage, Umsetzung, Individualfragen Große Jugenschutzinfoveranstaltung mit Eltern, Vereinen & Verbänden, Gewerbetreibenden und Kommunale Mitarbeiter und politisch Verantwortliche unter dem Motto: „Gemeinsam im Gespräch - Jugenschutz geht un	s.o.	können angefordert werden
Workshops, Fortbildungen und Informationsveranstaltungen individuell auf Anfrage	Jugendamt Schweinfurt	Präv. Gemischt		s.o.	können angefordert werden
HaLT	Gesundheitsamt	Alkpräv.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum		
Aktionen der LZG Bayern wie "Keine Macht den Drogen", "Kinder stark machen" et.	BSJ	Suchtpräv., Alkpräv.		s.o.	geplant unter www.bsj-sw.de , derzeit nur unter www.lzg-bayern.de zu finden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Würzburg (LK)	KiK - Klar im Kopf	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV.	Viersäulenkonzept zum Thema Alkohol mit den Inhalten Information, Prävention, Intervention, Sanktion Es geht hier um die Verbindung von präventiven und restriktiven Arbeitsweisen	Stephan Junghans, 0931/8003-293, s.junghans@ira-wue.bayern.de	www.landkreis-wuerzburg.de (-> Kinder, Jugend und Familie -> Jugendschutz)
	HaLT	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt	AlkpräV.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum	s.o.	www.halt-in-bayern.de
	Leben auf der Kippe	Kommunale Jugendarbeit	Rauchen	Tabakpräventionsparcours Mobiles Lernkonzept für alle Schularten mit 4 Stationen Projektarbeit speziell für Zielgruppen wie Jugendtreffs, Jugendverbände, Sportvereine	s.o.	www.landkreis-wuerzburg.de (-> Kinder, Jugend und Familie -> Jugendschutz)
	Suchtprävention	Kommunale Jugendarbeit	SuchtpräV.	Generell Alltagsdrogen (Tabak, Alkohol s.o.) Illegale Drogen auf Anfrage	s.o.	nein
	`@-Man	Kommunale Jugendarbeit	Medien-schutz	Medienerziehung - Umgang mit Computer	s.o.	können angefordert werden
	Klassenrat	Kommunale Jugendarbeit	GewaltpräV.	gewaltfreie Konfliktbewältigung	s.o.	können angefordert werden
	Unser starkes Haus	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Ich-Stärkung	s.o.	können angefordert werden
	Mopäd	Kommunale Jugendarbeit	GewaltpräV.	Kooperative Abenteuerspiele /erlebnispädagogische Maßnahmen i.S. von Gewalt-prävention / soziales Miteinander	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Das Netz	AK Suchtprävention	Präv. Gemischt	AK Suchtprävention in Stadt und Landkreis Würzburg – es geht um Infoaustausch, gemeinsame Veranstaltungen und Fortbildungen, Material- und Referentenpool	Suchtprävention Diakonisches Werk Kristina Dörnbrack suchtpreaeventio@ekjh.de	www.das-netz-wuerzburg.de
--	----------	--------------------	-------------------	---	--	---------------------------

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
	Wut im Bauch	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Gewaltprävention	Anti-Gewalt-Kurse mit Jugendlichen beruhend auf Freiwilligkeit (max. 5 TN) Reflektieren des eigenen Verhaltens in Gewaltsituationen, Erkennen der Bedürfnisse anderer. Entwicklung von Handlungsalternativen um sich rechtzeitig aus Stresssituationen zurückziehen zu können, so dass es zu keiner körperlichen Gewalt kommt	H20 - Jugendhaus Oberhausen 0821/412727	
	Klang meines Körpers	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Alkprävention, Weitere	Angebote zur Alkoholprävention und Gesundheitsschutz Verschiedenen Veranstaltungen für Jugendliche: Alkoholfreie Cocktails mixen, Hip-Hop-Tanzkurse (Förderung von Körperbewußtsein und Training), Freitagskochen (gesund kochen – lecker essen)	s.o.	
	PC- & Internetführerschein	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Medien-schutz	* Einweisung in die Benutzung des öffentlichen PCs (Software und Hardwarebedienung), * die „Netikette“ (Regeln des Umgangs in sozialen Netzwerken und Chats), * Umgang mit sozialen Netzwerken (Persönlichkeits-schutz und Gefahren der Nutzung)	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Abenteuer Leben	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Weitere, Suchtpräev., Gewaltpräev	<ul style="list-style-type: none"> * Armutsprävention * soziales und interkulturelles Kompetenztraining * Selbstbehauptung * Lebenspraktische Kenntnisse sammeln u. erproben * Sucht- u. Gewaltprävention * Sport u. Freizeitgestaltung 	s.o.	
Anti-Alk Koffer	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus linie3/Streetwork)	Alkpräev	<p>Der Anti-Alk-Koffer ist mit verschiedenen Materialien und Unterlagen zum Thema Alkoholmissbrauch gefüllt. Er bildet die Grundlage von begleiteten Einheiten zum Thema Suchtprävention an Schulen (Zielgruppe: 12- bis 18-Jährige) etc, die von den pädagogischen Fachkräften der linie3 bzw. von Streetwork West regelmäßig bzw. auch auf Anfrage durchgeführt werden. Außerdem kann der Koffer von Verbänden, Vereinen, Schulen oder Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit ausgeliehen werden</p>	Stadtjugendring Augsburg, Helmut Jesske, 0821/4502620, h.jesske@SJR-A.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

				Da mittlerweile die (gewalt-)präventive Wirkung der Budo-Sportarten und die Notwendigkeit einer frühzeitigen Intervention wissenschaftlich nachgewiesen sind, führt das Jugendhaus r33 seit mehreren Jahren – in Kooperation mit dem Polizeisportverein – ein Judoprojekt an der Grundschule Kriegshaber durch. Neben dem Erlernen der Techniken des Judos stehen auch dessen Grundprinzipien „Siegen durch Nachgeben“ und „Verantwortungsübernahme für den Partner“ im Mittelpunkt. Das Projekt findet zweimal pro Woche statt (ausgenommen hiervon sind die Ferien).	s.o.	können angefordert werden
Judo spielend lernen	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus r33)	Gewaltpräw				
				Das Projekt „Sport vor Ort“, das 2 – 3 x in der Woche stattfindet, hat es sich vor knapp einem Jahr zum Ziel gesetzt, Jugendlichen ab 14 Jahren neben den gängigen Trendsportarten auch neue Gruppensportarten, wie beispielsweise Parkour, näherzubringen. Durch die spezielle Ausrichtung des Angebots (z. B. Herstellen des Zusammenhanges Kondition/Gesundheit in theoretischen Einheiten) ist es den Bereichen Alkohol- und Gewaltprävention zuzuordnen.	s.o.	können angefordert werden
Sport vor Ort	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus r33)	Alkpräw., Gewaltpräw				
				Gewaltprävention faires Fußballspielen, wenig Körperkontakt, weniger aggressiv , keine Schiedsrichter, nur Teamleiter	Die Oase - Freizeitsportanlage, 0821/425294	können angefordert werden
COOL DOWN KICK OFF	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Gewaltpräw				

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Augsburg (St)	kick fair	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Gewaltpräventiv	Gewaltprävention ähnliche Regel, wie oben, nur mit gemischt geschlechtl. Teams und internationalem Ansatz	s.o.	können angefordert werden
	Erlebnispädagogische Angebote und Kletteraktionen	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Weitere	Gesundheitsprävention und soziale Kompetenzen Selbstvertrauen aufbauen und lernen im Team zu agieren	s.o.	können angefordert werden
	Fitness, Bewegung und Sport	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Weitere	Gesundheitsprävention Fitnesstraining, Breiten und Nischensportangebote im offenen Betrieb	s.o.	können angefordert werden
	Kochprojekte	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Weitere	Gesundheitsprävention gesundes, nahrhaftes Essen, gemeinsam zubereitet zu erschwinglichen Preisen	s.o.	können angefordert werden
	„Bolzerama – bolzen statt kicken“	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Lechhausen)	Gewaltpräventiv	Fussball Hobbyliga ein Gewaltpräventionsprojekt	fabrik - Jugendhaus Lechhausen, 0821/7291912	http://www.i47.de/bolzen/
	Nachtsport & Hallenangebote	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Lechhausen)	Gewaltpräventiv	Regelmäßige Sportangebote Ziel: Gewaltprävention Regelmanagement Integration, Partizipation	s.o.	
	Beratungsangebot	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Lechhausen)	Weitere	"Offenes Büro" Beratung zu Themen wie Übergang Schule Beruf, familiäre Probleme, Sucht, Internet, Beziehung, ... Ziel: Jugendschutz	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

"Alkoholismo"	Stadtjugendring Augsburg (Jugendzentrum k15)	Alkpräev.	Aufklärung und Auseinandersetzung mit dem Thema anhand eines Theaterstückes. Zwischen Himmel und Hölle - durch einen kubanischen Künstler erstellte Ausstellung zum Thema „Alkoholismo“	Jugendzentrum k15, 0821/515544	www.fabio-esposito.de
"Mobb-Stopp"	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Gewaltpräev	Impulstheaterstück mit anschließenden Workshops Gewaltprävention – Vorbeugung von Mobbing, Verbesserung des Klassenklimas; Kooperation mit Jungen Theater Augsburg/Theaterpädagogisches Zentrum	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	können angefordert werden
Workshop zur Alkoholprävention	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Alkpräev.	Ganzheitlicher Ansatz zur Suchtprävention: Theorie und spielerische Herangehensweisen (u.a. als Begleitworkshop zur Na toll – Ausstellung)	s.o.	www.lzg-bayern.de
Infokarte und -plakate	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Strukt. JuSchu	Flächendeckende Verbreitung der Inhalte des Jugendschutz-gesetzes, Anlaufstellen in Konfliktfällen, empfehlenswerte Websites als Links, Schwerpunktthema	s.o.	www.augsburg.de
Informations- und Fortbildungsveranstaltungen	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Medien-schutz, Gewaltpräev	Mobbing-Prävention: No Blame Approach in Kooperation mit Aktion Jugendschutz „Soziale Netzwerke und Sicherheit im Internet“: In Kooperation mit Institut Jugend Film Fernsehen und Aktion Jugendschutz	s.o.	www.bayern.jugendschutz.de www.webhelm.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Jugendschutz-Workshop	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Strukt. JuSchu	„Jugendschutz im Alltag“: Theoretisches zum Jugendschutzgesetz wird mit Praktischem: z. B. Einstufung Alkoholischer Getränke nach Alter und Folgen von Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz verbunden.	s.o.	können angefordert werden
Projekttag und Workshops	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Alkprä., Suchtprä.	Gesprächworkshops mit „Rauschbrillen- und Schildkröten-Parcours“: Durch spielerische und kommunikative Herangehensweisen können konsumorientierte (Sucht-) Verhaltensweisen und deren Wirkung hinterfragt werden	s.o.	können angefordert werden
Testkäufe	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	strukt. + ordnungsrechtl. JuSchu	Kontrolle der Einhaltung jugendschutzrechtlicher Vorschriften	s.o.	
Gesamtkonzept Alkoholprävention in Augsburg (incl. Bestandsanalyse)	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Alkprä.	Die Projektgruppe Prävention von Alkoholmissbrauch des Kriminalpräventiven Rates der Stadt Augsburg erstellte einen umfassenden Überblick über die Problematik des exzessiven Alkoholkonsums bei Kindern und Jugendlichen. Dabei kommt es zu Ursachenanalyse, Darstellung vorhandener Maßnahmen und detaillierter Zielformulierungen	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Jugendfilmprojekt	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Weitere	Junge Intensivstraftäter erhalten die Möglichkeit ein Drehbuch selbst zu schreiben und danach einen Film zu drehen und in der Öffentlichkeit vorzustellen. In Kooperation mit Kripo-Abt. Jugendliche Intensivstraftäter, Jugendhilfe im Strafverfahren und Medienstelle Augsburg des JFF	s.o.	können angefordert werden
Jugendschutz- kontrollen	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	ordnungs- rechtl. JuSchu	In Kooperation mit den zuständigen PI`s Kontrollen von: Volksfesten, Gaststätten, Diskos, Kinos, Tankstellen, Supermärkten, Videotheken, Sonstige Veranstaltungen ...	s.o.	
Voll die Party	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	AlkpräV.	Fortbildungsangebot zur Alkoholprävention für Lehrkräfte und Jugendarbeiter. In Kooperation mit der Aktion Jugendschutz und dem Gesundheitsamt.	s.o.	www.bayern.jugend schutz.de
ALOHA - Alltag ohne Alkohol	Brücke e.V.	AlkpräV.	Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende im Alter von 16 bis 21 Jahren mit riskantem Trinkverhalten.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke- augsburg.de
MEGA - Gewaltpräventions an Schulen	Brücke e.V.	GewaltpräV		Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke- augsburg.de
HaLT/AIDA	Caritas	AlkpräV.	Reaktiver Baustein des bundesweiten Projektes mit ergänzenden Präventionsveranstaltungen		
Konfrontativer soz. Trainingskurs für Mädchen/Jungen	Brücke e.V.	GewaltpräV	Vorgesehen als richterliche Weisung für Jgdl. die mindestens 16 Jahre alt sind und mehrfach oder gravierend im Gewalt-bereich auffällig geworden sind.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke- augsburg.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Konflikttraining	Brücke e.V.	GewaltpräV	Das Konflikttraining ist ein Gruppenangebot für gewaltbereite Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
	Fairnet	Brücke e.V.	Medien-schutz	Das Programm gegen Cyber-Mobbing richtet sich vorwiegend an Schüler der 7 und 8 Klassenstufe	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
	FreD	Drogenhilfe Schwaben	SuchtpräV.	Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten	Drogenhilfe Schwaben	www.drogenhilfeschwaben.de
	FriedA	Drogenhilfe Schwaben	AlkpräV.	Frühintervention bei erstauffälligen Alkoholkonsumenten	Drogenhilfe Schwaben	www.drogenhilfeschwaben.de
Kaufbeuren (St)	AUFKLÄREN - BEWUSSTMACHEN - ZUM NACHDENKEN ANREGEN	Kommunale Jugendarbeit + Stadtjugendring	AlkpräV.	Alkoholprävention 6. Klassen - Durchlauf eines „Suchtparcours“ (Kooperation mit Gesundheitsamt und Suchtberater)	Beate Schütz, 08341/437-624, beate.schuetz@kaufbeuren.de	können angefordert werden
	„Vom Genuss zur Sucht“	Kommunale Jugendarbeit + Stadtjugendring	AlkpräV.	Alkoholprävention in Kooperation mit Suchtberater in den 9. Klassen: Gesprächskreis mit Erfahrungsaustausch (Wenn dann Karten...)	s.o.	
	"Coolworker"	Kommunale Jugendarbeit + Stadtjugendring	GewaltpräV	Anti-Gewaltprojekt mit Schülern einer Schule erarbeitet	s.o.	können angefordert werden
	Leben-statt-schweben	Stadtjugendring Kempten in Kooperation mit Kommunalen Jugendarbeit	AlkpräV., Strukt. JuSchu, Gesundheitsförderung	Alkoholprävention, Gesundheitsförderung, Jugendschutz allgemein	Alexander Haag, alexander.haag@stadtjugendring-kempten.de; Konrad Huger, 0831/2525-630, konrad.huger@kempten.de	www.leben-statt-schweben.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Kempten (St)	Leben-statt-schweben	Stadtjugendring Kempten in Kooperation mit Kommunalen Jugendarbeit	Medien-schutz	F 1 online - Web.2.0.	s.o.	www.leben-statt-schweben.de
	No blame approach	Stadtjugendring Kempten	Mobbing	Mobbing an Schulen	s.o.	
	Recht gegen Rechts	Stadtjugendring Kempten	Rechtsextremismus	Rechte Gewalt verhindern	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Memmingen (St)	verschiedene Maßnahmen	Kommunale Jugendarbeit			Alexander Mück, 08331/850-419, alexander.mueck@memmingen.de	
	keine Maßnahmen des Stadtjugendrings	Stadtjugendring Memmingen			Andreas Thiel, 08331/3940, a.thiel@sjr-mm.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Aichach-Friedberg	KliK - Klar im Kopf	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräv., Gewaltpräv. Rassismus, Medien-schutz	Das Projekt KliK ist eine Präventionsoffensive des Kreisjugendamtes Aichach-Friedberg. Wir bieten Institutionen (vorerst: Schulen) ein umfangreiches Präventionspaket an, welches mittels Workshops, Elternvorträgen, Lehrerfortbildungen und erlebnispädagogis	Markus Nau, 0821/609199, koja.lra-aic-fdb@gmx.de	http://www.lra-aic-fdb.de/landratsamt/foerder.2009-01-22.5600004865/jugendamt/projekt-klik
--------------------------	---------------------	------------------------	--	---	---	---

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

caramBar	Kommunale Jugendarbeit und Kreisjugendring	Alkprä.	Alkoholfreie Cocktailbar für Vereine und Verbände Wie kann ich die caramBar buchen? Mitglieder aus Deinem Verein, Deinem Verband oder Deiner Jugendgruppe belegen einen 2 Std. Einführungskurs Was sind die Inhalte vom Einführungskurs? Du bekommst eine Beleh	s.o.	in Bearbeitung
MEGA - Gewaltprävention an Schulen	Brücke Augsburg e.V.	Gewaltprä.	MEGA ist ein gewaltpräventives Projekt für die Klassenstufen 5 -7 der Hauptschulen im Stadtgebiet Augsburg und im Landkreis Aichach-Friedberg.	Brücke Augsburg e.V.	http://www.bruecke-augsburg.de/projekte/gewaltpraevention_an_schulen.php
Aloha - Alltag ohne Alkohol	Brücke Augsburg e.V.	Alkprä.	ALOHA ist ein Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende (männlich und weiblich) im Alter von 16 bis 21 Jahren mit riskantem Trinkverhalten.	Brücke Augsburg e.V.	http://www.bruecke-augsburg.de/projekte/aloha.php
"Veranstaltung geplant"	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Praxisleitfaden zum Jugendschutz	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	können angefordert werden
Aktionsgemeinschaft Jugendschutz	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Im Aufbau! Kooperation vom Amt für Jugend und Familie mit den Kommunen des Landkreises mit dem Ziel, die Einhaltung des Jugendschutzes flächendeckend zu gewährleisten und zu verankern.	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Runder Tisch	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Der Runde Tisch wird immer zur Vorbereitung von Veranstaltungen einberufen, wenn: - der Veranstalter bisher nicht bekannt war, - der Veranstalter aufgrund mangelnder Erfahrung selber um diesen bittet, - frühere Veranstaltungen Gründe zur „Informationsnachbesserung“ lieferten	s.o.	
Jugendschutzkontrollen	Amt für Jugend und Familie	ordnungsrechtl. Strukt. JuSchu	In Kooperation mit den zuständigen Pls Kontrollen von: - Veranstaltungen - Gaststätten, Clubs, Bars - Kinos - Tankstellen - Videotheken - etc	s.o.	
Testkäufe	Amt für Jugend und Familie	ordnungsrechtl. Strukt. JuSchu	Testkäufe zur Alkoholabgabe an Minderjährige.	s.o.	
Schulung von Auszubildenden im Einzelhandel	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	In Kooperation mit dem Mitarbeiter des „Halt-Projektes“ werden die Auszubildenden des Einzelhandels über den Umgang mit der Abgabe von Alkohol geschult.	s.o.	
Aktion "Nachtwanderer"	Amt für Jugend und Familie	Weitere	Ehrenamtlich Tätige, gut psychologisch geschulte Erwachsene gehen nachts an „Brennpunkte“. Sie sind unaufdringlich anwesend, werden bekannt, kommen ins Gespräch, stehen für Hilfe zur Verfügung. Auch dieses Projekt wurde durch Jugendliche positiv bewertet	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Gestattungen nach § 12 GastV	Amt für Jugend und Familie	ordnungsrechtl. Strukt. JuSchu	ca. 1200 Anträge im Jahr	s.o.	
Einzelveranstaltungen	Amt für Jugend und Familie	Präv. Sex. Gewalt, Medienschutz, Gewaltprävention, Suchtprävention, Weitere	<ul style="list-style-type: none"> • Schutz vor sexuellem Missbrauch • Keine Gewalt gegen Kinder • Mögliche Bedingungen für süchtiges Verhalten • Medienerziehung • Jugendschutzbestimmungen • Kinder stark machen – stark genug fürs Leben • verschiedene Suchtthemen • Erziehungshilfen • Grenzen und Konsequenzen ja – Gewalt nein • Wenn ich nicht mehr weiter weiß, bevor ich explodiere 		
Aktionstage an Schulen	Amt für Jugend und Familie	Suchtprävention, Gewaltprävention	Suchtprävention - "Sucht ist Flucht" (ab 5. Klasse) Gewaltprävention - "Trau Dich" (Grundschule)	s.o.	
Lehrerfortbildung	Amt für Jugend und Familie	Weitere	enge Kooperation mit dem Suchtbeauftragten der Schulen	s.o.	
FreD	Drogenhilfe Schwaben	Suchtprävention	Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten	Drogenhilfe Schwaben	www.drogenhilfeschwaben.de
FriedA	Drogenhilfe Schwaben (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Alkprävention	Frühintervention bei erstauffälligen Alkoholkonsumenten	s.o.	www.drogenhilfeschwaben.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Augsburg (LK)	Projekt: „www... Lebe ich online“	Drogenhilfe Schwaben (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Medien- schutz	Im Zuge der Verbreitung neuer Medien sind die Begriffe Medien-sucht, pathologische Internet-nutzung, Onlineabhängigkeit und Internetsucht aufgetaucht. Deshalb haben wir dazu ein eigenständiges Beratungsangebot entwickelt, das sich mit diesem neuen Phänomen befasst	s.o.	www.drogenhilfeschwaben.de
	SKOLL	Drogenhilfe Schwaben	Suchtpräv.	Selbstkontrolltraining SKOLL richtet sich an Jugendliche, Heranwachsende und Erwachsene mit einem riskanten Konsum- bzw. Verhaltensmuster	s.o.	www.drogenhilfeschwaben.de
	SuPrA	Drogenhilfe Schwaben (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Suchtpräv.	Suchtprävention	s.o.	www.drogenhilfeschwaben.de
	ALOHA - Alltag ohne Alkohol	Brücke e.V. (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Alkpräv.	Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende im Alter von 16 bis 21 Jahren mit riskantem Trinkverhalten.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
	Konfrontativer soz. Trainingskurs für Mädchen/Jungen	Brücke e.V.	Gewaltpräv	Vorgesehen als richterliche Weisung für JgdL die mindestens 16 Jahre alt sind und mehrfach oder gravierend im Gewalt-bereich auffällig geworden sind.	s.o.	www.bruecke-augsburg.de
	Konflikttraining	Brücke e.V. (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Gewaltpräv	Das Konflikttraining ist ein Gruppenangebot für gewaltbereite Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren.	s.o.	www.bruecke-augsburg.de
	Fairnet	Brücke e.V.	Medien- schutz	Das Programm gegen Cyber-Mobbing richtet sich vorwiegend an Schüler der 7 und 8 Klassenstufe	s.o.	www.bruecke-augsburg.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

HaLT	Caritas Augsburg (halbe Stelle finanziert durch LRA)	AlkpräV.	Krisenintervention bei alkoholintoxikierten Kindern und Jugendlichen ("Brückengespräch" am Krankenbett); Kurzintervention beim "Risiko-Check"; weiterführende niedrigschwellige Angebote	s.o.	www.bruecke-augsburg.de
Medienprojekt	Medienstelle Augsburg des JFF – Institut für Medienpädagogik (Projekt ist voll finanziert durch Etat KoJa u. J.schutz)	Medien-schutz	Die Lern-Prinzipien der Aktiven Medienarbeit sind das handelnde Lernen, das exemplarische Lernen und die Gruppenarbeit. Sie setzt an der Erfahrungswelt der Adressaten an und ermöglicht es Ihnen, Medien aktiv zur eigenen Artikulation, Reflexion und Exploration zu gebrauchen	Medienstelle Augsburg	www.jff.de/msa
Chill!	gfi Augsburg (Projekt ist voll finanziert durch Etat KoJa u. J.schutz)	GewaltpräV	Selbstmanagementtraining für Jgdl. 13+ „Cool bleiben, wenn's heiß wird. Tipps für einen gelungeneren Umgang mit Konflikten“ AD(H)S – Hilfe konkret	gfi Augsburg	www.gfi.a.bfz.de
AAT-Training (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)		GewaltpräV	Antiaggressionstraining für Jgdl. zw. 13 und 21 Jahren, die bereits im Gewaltbereich auffällig geworden sind.	Kontakt über Amt für Jugend und Familie	
Faires Ringen und Raufen (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)		GewaltpräV	Gewaltprävention an Grundschulen durch frühzeitiges Erlernen einer „Konfliktkultur“	Kontakt über Amt für Jugend und Familie	
Starke Kids Selbstschutzprojekt (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)		Weitere	Kinder der 2- 4 Klassen für gefährliche Situationen sensibilisieren	Kontakt über Amt für Jugend und Familie	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<p>„achtsam u. fair“ - so sind wir eine coole Klasse (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)</p>		Weitere	<p>Klassentraining für Grundschulen Dient dem Aufbau prosozialer Verhaltensweisen sowie der Vermittlung sozialer Basiskompetenzen und angemessenen Problemlöseverhaltens bei Schülern. Zudem werden Lehrer dabei unterstützt, ein angemessenes Sozial- und Lernklima zu etablieren.</p>	Kontakt über Amt für Jugend und Familie	
<p>„Schuldenfrei in die Zukunft“ (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)</p>		Weitere	Präventionsprojekt zur Überschuldung	Kontakt über Amt für Jugend und Familie	
<p>MEGA - Miteinander gegen Gewalt und Aggression (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)</p>	<p>Brücke e.V. (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)</p>	Gewaltprävention	<p>Dieses Angebot richtet sich hauptsächlich an die Klassenstufen 5 bis 7 in Hauptschulen Themenbereiche: - Gewaltprävention - Mobbing</p>	Brücke e.V. Augsburg	<p>www.bruecke-augsburg.de</p>
<p>Sexualpädagogik in Schulen</p>	Gesundheitsamt	Weitere	<ul style="list-style-type: none"> • Sexualität und Sprache • Partnerschaft und Liebe • Pubertät und Körperlichkeit • Verhütung und Schwangerschaft / Vaterschaft • AIDS und Gesundheit • Gewalt und sexuelle Selbstbestimmung • Beratung für Jungen und Männer 	<p>Gesundheitsamt Augsburg, 0821/3102-2101</p>	<p>www.landkreis-augsburg.de</p>
<p>Suchtprävention in Schulen und Jugendgruppen</p>	Gesundheitsamt	Suchtprävention	<ul style="list-style-type: none"> • Körper und Gesundheit • Genuss/Missbrauch/Abhängigkeit • Suchtmittel und ihre Wirkungen • stoffgebundene/-ungebundene Süchte • Lebensstile, Normen und Werte 	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

„boys & girls“ kleine Plakatversion für 7. Jahrgangsstufe	Gesundheitsamt	Weitere	Einstieg in die geschlechtsspezifische Suchtprävention - Selbstfindung, - Geschlechtsidentität, - Rollenmöglichkeiten	s.o.	können angefordert werden
Der Gesundheitskoffer	Gesundheitsamt	Weitere	Präventionsprojekt für Kindertagesstätten zu den Themenfeldern: - Bewegung - Ernährung - Entspannung	s.o.	können angefordert werden
"Mir geht`s gut . Ich fühl` mich gut!"	Gesundheitsamt	Weitere	Spiel- und Mitmachparcours für 8 – 10jährige - Körpererfahrung - Körperbewusstsein	s.o.	können angefordert werden
"Ernährung und Bewegung"	Gesundheitsamt	Weitere	Mitmachparcours für 8 – 10jährige Erfahren eigener Körpergefühle und kommunikativer Austausch zu Essverhalten mit Meinungsbildung sollen positiv die Lebenskompetenz „Was kann ich – was bin ich?“ fördern.	s.o.	können angefordert werden
"Herz-Kreislauf"	Gesundheitsamt	Weitere	Spielekette für 8 – 10jährige Einblick in den eigenen Körper und Erfahren eigener Körpergefühle mit kommunikativem Austausch sollen Lebenskompetenzen fördern.	s.o.	können angefordert werden
"Weg der Nahrung"	Gesundheitsamt	Weitere	Spielekette für 8 – 10jährige • Den Weg der Nahrung bei der Verdauung wissen • Die Verdauungsorgane und ihre Funktionen kennen • Körpervorgänge wahrnehmen • Gesunde Ernährung kennen lernen • Wahrnehmung der Sinne schärfen • Gruppengefühl stärken	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Rauschbrillen- parcours	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV	Alkoholprävention ab der 8. Jahrgangsstufe, für Jugendgruppen und Lehrlinge. Dauer ca. 2 Stunden, wird in Kooperation mit den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt	Gerhard Zimmermann, 09071/51-4022, gerhard.zimmermann@l andratsamt.dillingen.de	können angefordert werden
Präventionswoche - Jugendschutz	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu, AlkpräV	Wird jährlich in Kooperation mit den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt	s.o.	können angefordert werden
Seminar Gewalt und Süchte	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV., GewaltpräV	1 und 2 tätiges Seminar zur Sucht- und Gewaltprävention wird in Kooperation mit dem Gesundheitsamt und den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt	s.o.	können angefordert werden
Informations-abende für Veranstalter	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Wird jährlich in Kooperation mit den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt. Infoveranstaltung für kleine und große Veranstalter zum Thema Jugendschutz	s.o.	können angefordert werden
Info-Veranstaltungen	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Zum Thema Jugendschutz für Schulklassen, Jugendbeauftragte, Jugendgruppen u.v.m	s.o.	
Spielzeugfreier Kindergarten	Kommunale Jugendarbeit	SuchtpräV.	Wird alle zwei Jahre in drei KIGAS im Bereich der Suchtprävention durchgeführt	s.o.	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Dillingen a.d. Donau (LK)	Jugendfreundliche Gaststätte	Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit PI Dillingen	Strukt. JuSchu	<p>Teilnahmebedingungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Der Teilnehmer verpflichtet sich, unabhängig von § 6 Gaststättengesetz, zwei alkoholfreie Getränke in gleicher oder vergleichbarer Menge billiger anzubieten als das billigste alkoholische Getränk. • Dem Landratsamt Dillingen und der Polizeiinspektion Dillingen sind in den vergangenen drei Jahren keine Verstöße gegen das Jugendschutzgesetz durch den Betreiber der Gaststätte bekannt geworden. • Das neueste Jugendschutzgesetz (Stand: 1. September 2007) kommt in der Gaststätte gut sichtbar zum Aushang. • Der Betreiber der Gaststätte verpflichtet sich, dass die Vorschriften des Gesundheitsschutzgesetzes (GSG) und des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) in der jeweils geltenden Fassung eingehalten werden. • Sollten Spielautomaten in der Gaststätte vorhanden sein, wird durch den Betreiber sichergestellt, dass keine Jugendlichen an diesen spielen (Aufsicht). 	s.o.	können angefordert werden
	Suchtparcours	Gesundheitsamt	Suchtpräev.	Wird von der Präventionskraft beim Gesundheitsamt in Kooperation mit verschiedenen Anbietern angeboten. Siehe hierzu Konzept	Frau Corinna List Gesundheitsamt Dillingen a.d. Donau 09071/51-4052	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Medienschutz	Staatliches Schulamt in Kooperation mit PI Dillingen a.d. Donau	Medien-schutz	Präventionsveranstaltungen im Bereich des Medienschutzes eine Kooperationsveranstaltungsreihe zwischen dem Medienbeauftragten der Schulen und der PI Dillingen a.d. Donau für Schulklassen und Eltern in Seminar- und Vortragform.	Medienbeauftragter des Staatlichen Schulamtes Jochen Ruf, Tel. 09071/58620 bzw. POK Gerhard Hartmann PI Dillingen a.d. Donau 09071/56252	können angefordert werden
	Zivilcourage		GewaltpräV	AK Zivilcourage mit dem Ziel der Vernetzung der Präventionsangebote.	Frau Andreas Grimminger, KPI Dillingen a.d. Donau 09071/56370	können angefordert werden
Donau-Ries						
	1+3 aus 10	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Der Jugendschutz wurde im Landkreis immer schon sehr groß geschrieben. Es ist aber dennoch kein Geheimnis, dass die Sicherheitsbestimmungen zum Thema Jugendschutz und Suchtproblematik nicht immer eingehalten werden. Das Projekt „1+3 aus 10“ bietet Veranst	Sandra Stadler, s.stadler@landkreis-guenzburg.de	www.stark-zusammen.de
	Wir halten uns dran	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Schulung von Tankstellenpächtern und deren Verkaufspersonal über Vorschriften des Jugendschutzes verbunden mit Hinweisen auf die Gefährlichkeit von Alkohol im Straßenverkehr	s.o.	www.stark-zusammen.de
	Ohne Alk geht's auch	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV.	Alkoholkonsum an Faschingsumzügen und Faschingsveranstaltungen	s.o.	www.stark-zusammen.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Günzburg	High-Fisch	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Das Projekt "High Fisch" bearbeitet den Themenkomplex Sucht, Suchtgefährdung und Abhängigkeit sowie Gefährdungen im Bereich der Straffälligkeit. Ziel ist es über Information, Aufklärung und Dialog Tabus zu beseitigen, und so präventiv zu wirken. Die Veran	s.o.	www.stark-zusammen.de
	Voll die Party	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Alkoholprävention mit Jugendlichen Zunächst anhand einer Spielaktion, danach anhand unterschiedlicher Methoden Aufklärung und Sensibilisierung zum Thema Alkohol.	s.o.	www.stark-zusammen.de
	Shit oder Schein	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit Fahrschulen	Suchtpräev.	Schulung von Fahrschulen zum Thema Alkohol und Drogen und deren Auswirkungen auf den Führerschein	s.o.	
	Coolnesstraining	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Das Angebot des Coolnesstrainings richtet sich an Jugendliche im Alter von elf bis vierzehn Jahren in Schulen. Da im Schulalltag oft aggressions- und gewaltbelastete Situationen auftreten, besteht v.a. bei der o.g. Zielgruppe die Möglichkeit, durch die Te	s.o.	www.stark-zusammen.de
	Keep Cool Parcours	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Der Gewaltpräventionsparcours ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit von verschiedenen Institutionen und Fachdiensten des Landkreises Günzburg im „Präventionszirkel Gewalt“. Anlass ist die aktuelle Brisanz des Themas Gewalt in nahezu allen Bereichen des öffe	s.o.	www.stark-zusammen.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	"Internet(t)" Gute Seiten - Schlechte Seiten	Kommunale Jugendarbeit	Medien-schutz	Medienpräventionsprojekt – mit verschiedensten Angeboten Deshalb ist es Grobziel dieser Maßnahmenpakete, in erster Linie bei Kindern, Jugendlichen, Eltern und Erziehungsverantwortlichen die Risikowahrnehmung zu verändern . Dies geschieht nicht mit dem mor	s.o.	www.stark-zusammen.de
Lindau	<i>Keine Angebote des Kreisjugendrings Lindau - > Zuständigkeit liegt bei der Kommunalen Jugendarbeit (Herr Schmid)</i>					
Neu-Ulm	BOB	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV.	Wer fährt, trinkt nicht! In Gaststätten werden junge Autofahrer mit einem nicht-alkoholischen Freigetränk belohnt, wenn sie eine Gruppe fahren und deshalb keinen Alkohol trinken. Dazu erhalten Sie einen gelben Schlüsselanhänger mit dem Schriftzug BOB.	Reinhold Kwiedor, 07303/9664-31, reinhold.kwiedor@lra.neu-ulm.de	www.bobbayern.de
	Eins Plus	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Veranstalter, die einen Antrag auf vorübergehendem Gaststättenbetrieb nach §12 GastG stellen erhalten in den Städten /Gemeinden Unterlagen über den aktiven Jugendschutz mit freiwilligen Auflagen für ihre Veranstaltung z.B. Jugend-schutzbeauftragte.	s.o.	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Größer 99 (Projekt im Jahr 2009)	Kreisjugendring Neu-Ulm	Rechtsextremismus	Multiplikatorenschulungen zum Jahresthema "Rechtsextremismus"	Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	www.kjr-neu-ulm.de
	Medien (Projekt im Jahr 2010)	Kreisjugendring Neu-Ulm	Medien-schutz	Jahresthema Medienpädagogik Aktive Medienarbeit, Ausflug ins Bavaria Filmstudio	Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	www.kjr-neu-ulm.de
	Zivilcourage (Projekt im Jahr 2011)	Kreisjugendring Neu-Ulm	Zivilcourage	Jahresthema Zivilcourage Multiplikatorenschulungen Postkartenwettbewerb	Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	www.kjr-neu-ulm.de
	Juleica-Schulungen mit einzelnen präventiven Schulungsabende	Kreisjugendring Neu-Ulm	Präv. Gemischt		Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	
Oberallgäu	Ich lass nicht mir handeln - Do goht nix!!!	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Strukt. JuSchu	Arbeitshilfe für ehrenamtliche Veranstalter von Partys, Festen und Feiern Weiterhin: Rote Karte, Jugendschutztabellen, T-Shirts, Vorträge	Brigitte Fink, 08321/612- 110, brigitte.fink@ira- oa.bayern.de	www.kjr- oberallgaeu.de
	Suchtparcours "Abenteuer Leben"	Fachdienst für Suchtfragen und Prävention	Suchtpräv.	Mitmachparcours zur Suchtprävention und präventiven Jugendschutz für Jugendliche ab 14 LJ in Schulen, Vereinen, Verbänden, Betriebe. (auch für Multiplikatoren)	Wolfgang Frommel Fachdienst für Suchtfragen und Prävention Tel. 08321 612 439 wolfgang.frommel @ira- oa.bayern.de	www.oberallgaeu.or g
Ostallgäu						
	"Voll die Party"	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv.	„Voll die Party“ ist ein Planspiel, das Jugendlichen hilft ihr Trinkverhalten zu reflektieren und sich mit den Themen Gruppendruck und Risikoeinschätzung auseinanderzusetzen	Lisa Huber, 08261/995- 242, elisabeth.hiber@unterall gaeu.de	www.bayern.jugend schutz.de/ajbayern/ Aktuelles1.aspx?ID =1879

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Unterallgäu	"Zammgrauft"	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltprävention	Im spielerischen Rahmen Gewalt im Allgemeinen sowie Gewalt gegen Mädchen, Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit verdeutlichen und Selbstbewusstsein und Zivilcourage trainieren.	s.o.	
	Beratung von Veranstaltern	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu		s.o.	www.unterallgaeu.de/jugendschutz
	Veranstalterleit-faden (in Arbeit)	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu		s.o.	
	"Hilfe mein Kind pubertiert"	Psychosoziale Beratungsstelle der AWO	Suchtprävention	Elternworkshops in Schulen	Psychosoziale Beratungsstelle der AWO, Herr Wassermann 08261/6100	
	Medienschutz	Polizei	Medien-schutz		PI Mindelheim, Herr Kohler 08261/76850	
	Blore Wagen	Kreisjugendring Unterallgäu	Alkprävention	Antialkoholischer Cocktailwagen	Kreisjugendring Unterallgäu	
	Suchtpräventions-tag	Kreisjugendring Unterallgäu	Alkprävention		Gabriella Schuster, Mittelschule Türkheim, 08245/903517, 0152/03969551, gb-tuerkheim@kjr-ua.de	
	Ausstellung "Blau"	Gesundheitsamt	Alkprävention		Gesundheitsamt Frau Bierdel 08261/995411	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Oberbayern

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/in	Infomaterialien
Stadt Ingolstadt	Poster und Ideenwettbewerb	Stadtjugendring Ingolstadt	Strukt. JuSchu	Schulen und Gruppen beteiligen sich an einen Poster- und Ideenwettbewerb (Musik, PPT, etc.), der meist Themen des Jugendschutzes behandelt (2010/2011 Alkohol).	Dieter Edenharter, 0841/93 555-17, edenharter@sjr-in.de	
	Klenze Schulabschlussfest	Stadtjugendring Ingolstadt	Alkpräev.	Fest der Schüler/innen am letzten Schultag in einem Park. Der SJR versucht dort Schnaps und Glas (Verletzungsgefahr durch die Glasscherben) aus dem Verkehr zu ziehen.	Dieter Edenharter, 0841/93 555-17, edenharter@sjr-in.de	
	HaLT	Condrobs e.V.	Alkpräev.	Krisenintervention bei alkoholintoxikierten Kindern und Jugendlichen ("Bürckengespräch" am Krankenbett); Kurzintervention beim "Risiko-Check"; weiterführende niedrigschwellige Angebote.	Birgit Popp, Kreuzstr. 12, 85049 Ingolstadt, 0841/8818894	
	Fachstelle Suchtprävention	Gesundheitsamt der Stadt Ingolstadt	Suchtpräev.		Sigrid Steger, Esplanade 29, 85049 Ingolstadt, 0841/305-1461	
	„München sucht Genuss“	Landeshauptstadt München	Suchtpräev.	Gesamtkonzept: Programm zur Suchtprävention und Gesundheitsförderung in den Settings: KiTA, Schule, Jugendfreizeit, Familien, Fachkräfte	Referat für Umwelt und Gesundheit München, Fr. Racic, 089/233-47553	Ab Winter 2014: Homepage „München sucht Genuss“

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt
München

„Cool bleiben - friedlich feiern in München“	LH München, Clubbetreiber, Polizei	Suchtpräv., Gewaltpräv.	Eine gemeinsame Antwort mit verschiedenen Ansätzen wie: Hausverbote (Clubbetreiber), Betretungsverbote (KVR) erhöhte Polizeipräsenz und Streetwork(s.u.) auf der Feiermeile wirken den steigenden nächtlichen Gewaltdelikten entgegen.	Stadtjugendamt München Hr. Anstett, 089/233-49963 Hr. Hopp, 089/233-49965	
„Streetwork auf der Feiermeile“	Stadtjugendamt München	Suchtpräv., Gewaltpräv.	Nächtliche Einsätze von Streetworkern auf der Feiermeile Münchens mit dem Ziel Jugendliche und junge Erwachsene für die Themen Alkoholmissbrauch, Sucht und Gewalt zu sensibilisieren und Orientierungs- und Krisenhilfe anzubieten.	Stadtjugendamt München, Fr. Steininger, 089/233-49765	
Peerprojekt „Chexxs“	Landeshauptstadt München	Alkpräv.	Aktives Sensibilisieren des jungen Feierpublikums vor den Clubs auf der Feiermeile mit dem Ziel: Stärkung von Selbstwahrnehmung und Risikokompetenz im Hinblick auf die Gefahren u. Folgen exzessiven Alkoholkonsums.	Referat für Umwelt und Gesundheit, Fr. Unger, 089/233-47952	
„Sozialkompetenz- training Antiaggressions- training, Antigewalttraining, Coolnesstraining“	Stadtjugendamt München	Gewaltpräv.	Präventive und geschlechtersensible Gruppenarbeit mit straffällig gewordenen Jugendlichen. Ziel: Reflexion der Straftat und Erhöhen der Selbststeuerung in Richtung Legalverhalten.	Stadtjugendamt München Fr. Krauss, 089/233-49955 Fr. Staimer, T. 089/233 – 49983	
Schulärztinnen	Landeshauptstadt München	Gesundheits- förderung, Gesundheits- vorsorge	Schulärztliche Begutachtung und Beratung im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben, u.a. bei Schulversäumnissen und bei angeordneter schulärztlicher Attestpflicht.	Referat für Gesundheit und Umwelt, Fr. Ries, 089/ 233 – 47919	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Hinschauen und Handeln in München	Landeshauptstadt München	Verhaltens- und Verhältnisprävention	Fortbildungen für Fachkräfte und Eltern im Rahmen des Programms „München sucht Genuss“, Begleitung von Schulen/ Einrichtungen zur Implementierung von Präventionsteams und – vereinbarungen.	Referat für Bildung und Sport, Fr. Roth, 089/233 - 32142 Referat für Gesundheit und Umwelt, Fr. Unger, 089/233 - 47952	
	Aktueller Rechtsextremismus	Stadtjugendamt München	Aufklärung, Handlungsstrategien	Es werden alle Aspekte des heutigen Rechtsextremismus behandelt. Zudem wird auch das Thema islamfeindlicher Extremismus angesprochen.	Stadtjugendamt München, Hr. Joelsen, 089/233-49590	
	"Gut drauf"	Kreisjugendring	Suchtpräev.	Universell-suchtpräventives Projekt in den Freizeitstätten des KJR (Schwerpunkte: gesunde Ernährung, Bewegung, Stressbalance).		
Stadt Rosenheim	Organisation des Netzwerkes Jugendschutz der Stadt Rosenheim	Stadtjugendring Rosenheim in Kooperation mit dem Amt für Kinder, Jugendliche und Familien	Strukt. JuSchu	Das Netzwerk Jugendschutz Rosenheim ist ein Zusammenschluß der Rosenheimer Fachkräfte für die verschiedensten präventiven Themen des Jugendschutzes. Ziel ist die Transparenz zwischen den einzelnen Arbeitsfeldern, die gemeinsame Betrachtung von Entwicklungen und die Bündelung der Kräfte der jeweiligen Fachkompetenzen. Durch die große Bandbreite an Teilnehmer/innen können Gemeinschaftsaktionen in großem Stile und von hoher Qualität durchgeführt werden. Besonders wichtig ist die große Lobby, die man durch diese Bündelung der Kräfte für das Thema des Jugendschutzes in der Öffentlichkeit hat.	Stadtjugendring Rosenheim, Markus Bundil, 08031/94138-32	www.stadtjugendring.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Themenjahr gegen Rassismus und Fremdenfeindlichkeit	Stadtjugendring Rosenheim	Gewaltpräw.	Jahresthema des SJR Rosenheim. Hierzu finden unterschiedlichste Veranstaltungen für Fachkräfte und Jugendliche statt. Aktionen und Termine auf der Homepage des Stadtjugendrings Rosenheim.	Stadtjugendring Rosenheim, Jugendtreff Happing, Fabian Behr, 08031/2479226	facebook.com/sjr.gen.rassismus
Landkreis Altötting	Schon 16? Jugendschutz ich mache mit!	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Alkpräw.	Das Jugendschutzgesetz wieder mehr „mit Leben füllen“.	Kreisjugendring, Herbert Beck, 08671/8838448, herbert.beck@kjr-aoe.de	können angefordert werden
	Kein Jugendschutz im Internet	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Medien-schutz	Gefahren bzw. sinnvolle Nutzung des Internets aufzeigen. Schulungsangebot für Eltern.		
	Verschiedene Aktionen gegen "Rechts"	Jugendpflege Burghausen	Gewaltpräw.		Jugendpflege Burghausen Hannes Schwankner, 08677/878927	
Landkreis Bad Tölz	Informations-broschüre "Fest geplant?"	Haltprojektpartner in Zusammenarbeit mit Jugendschutz-stelle und Sucht-prävention im Landkreis	Strukt. JuSchu	Prävention im Vorfeld: alle Festveranstalter, v. a. die Vereine und Verbände jeder Gemeinde, werden über die Jugendschutzgesetzte informiert und erhalten eine Festveranstalterbroschüre mit den wichtigsten Regeln zur Verwendung bei ihren Festen.	Kerstin Barth, 08041/9086, info@kjr-toel.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Schulungsabende für Jugendleiter/innen im KJR	Kreisjugendring Bad Tölz	Suchtpräv.	Themen: schwierige Jugendliche, Umgang mit Alkohol und Drogen	Kerstin Barth	
Landkreis Berchtesgardener Land						
Landkreis Dachau	Prävention gegen Alkoholmissbrauch	Kreisjugendring Dachau	Alkpräv.	Regeln für Jugendzentren und Jugendräume, Infoveranstaltung für JuLeiCa-Schulungen der KJR-Gemeindejugendpflegerin für Odelzhausen	Peter Bernard, 08131/351864, email@kjr-dachau.de	können angefordert werden
	Plakataktion der Jugendarbeit der Stadt Dachau gegen Alkoholmissbrauch beim Faschingszug	Jugendarbeit der Stadt Dachau	Alkpräv.	Jugendliche und Erwachsene sollen beim Faschingszug zu einem verbünftigen Umgang mit Alkohol motiviert werden.		
	Plakataktion des Jugendrates der Stadt Dachau	Jugendrat der Stadt Dachau	Alkpräv.	Durch Aktion wird angestrebt, Jugendliche generell zu einem vernünftigen Umgang mit Alkohol zu motivieren.		
	Saftbar	Kommunale Kreisjugendpflege	Alkpräv.	Die mobile Saftbar bietet Kindern und Jugendlichen bei Veranstaltungen leckere, alkoholfreie Alternativen. Vereine, Verbände und Institutionen können die Bar gegen eine geringe Gebühr für Veranstaltungen im Landkreis ausleihen und Tipps und Rezepte für alkoholfreie Coctails erhalten.	Kommunale Kreisjugendpflege, Zack Büro, Augsburg Str. 61, 85221 Dachau, 08131 9068010	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Rausch-Parcours	Jugendschutz-beauftragte der Stadt Ebersberg	Alkpräev.	Geschicklichkeitsparcours mit Rauschbrillen zur Sensibilisierung bzgl. der Alkoholthematik	Veronika Müller-Appel, 08092 / 823 311 jugendschutz@lra.ebe.de	können angefordert werden
	Checkliste "Jugendschutz-Beratung für Veranstalter	Jugendschutz-beauftragte der Stadt Ebersberg	Strukt. JuSchu		Veronika Müller-Appel	können angefordert werden
	Leitfaden für Veranstalter - Orientierungshilfe zum Jugendschutz bei öffentlichen Veranstaltungen	Jugendschutz-beauftragte der Stadt Ebersberg	Strukt. JuSchu	Handreichung für Veranstalter bzgl. JuSch, Festorganisation, Kopiervorlagen...	Veronika Müller-Appel	können angefordert werden
	Schulferien-kalender mit Strukt. JuSchu-Tabelle	Jugendschutz-beauftragte der Stadt Ebersberg	Strukt. JuSchu		Veronika Müller-Appel	können angefordert werden
	Flyer "Jugendschutz kompakt"	Jugendschutz-beauftragte der Stadt Ebersberg	Strukt. JuSchu		Veronika Müller-Appel	können angefordert werden
	Vorträge, Workshops nach Anfrage zu Jugendschutz, Aufsichtspflicht und Sexualstrafrecht für Jugendleiter-schulungen, Ferienprogramm-anbieter, Jugendzentren	Jugendschutz-beauftragte der Stadt Ebersberg	Strukt. JuSchu, Präev. Sex. Gewalt		Veronika Müller-Appel	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Cyber-Mobbing-Workshop für Schulklassen	Jugendschutzbeauftragte der Stadt Ebersberg in Zusammenarbeit mit Präventionsfachkraft der Suchtambulanz	Medienschutz	Social Communities, Cyber Mobbing	Veronika Müller-Appel	
Notfallboxen	Fachambulanz für Suchterkrankungen der Caritas	Alkpräev.	Verteilung von „Notfallboxen“ für Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum (z. B. auf Volksfesten, Weinfesten...)	Christoph Oberschätzl, 08092/2324150, fachambulanz-ebe@caritasmuenchen.de	
Schulung für Festveranstalter und deren Ausschankpersonal	Jugendschutzbeauftragte der Stadt Ebersberg in Zusammenarbeit mit der Präventionsfachkraft der Suchtambulanz	Strukt. JuSchu	Strukt. JuSchu, Alkohol und Jugendliche	Veronika Müller-Appel	
Verschiedene interaktive Module zur Sucht-Thematik	Jugendschutzbeauftragte der Stadt Ebersberg	Suchtpräev.		Veronika Müller-Appel	www.suchtlos-ebe.de
Jugendschutzberatungen für Festveranstalter sowie Jugendschutzkontrollen	Jugendschutzbeauftragte der Stadt Ebersberg	ordnungsrechtl., strukt. JuSchu		Veronika Müller-Appel	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Eichstätt	Kommunaler Aktionsplan	Amt für Familie und Jugend, Kommunlae Jugendarbeit	Suchtpräev.	Beteiligung der Gemeinden hinsichtlich Suchtprävention bei Veranstaltungen.	Frau Treffer, Frau Schröter, 08421/70318, christiane.schroeter@lra-ei.bayern.de	http://www.jugendarbeit-ei.de/Jugendschutz/KommunalerAktionsplan.aspx
	Ratgeber für Jugendevents	Amt für Familie und Jugend, Kommunlae Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Wichtiges zur Umsetzung des Jugendschutzes bei der Planung von Veranstaltungen.	Frau Treffer, Frau Schröter, 08421/70318, christiane.schroeter@lra-ei.bayern.de	www.jugendarbeit-ei.de
	Beratung und Krisenintervention der Gemeinden	Amt für Familie und Jugend, Kommunlae Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Präventiver Jugendschutz	Frau Treffer, Frau Schröter, 08421/70318, christiane.schroeter@lra-ei.bayern.de	
	Arbeitskreis Sucht	Gesundheitsamt	Suchtpräev.	Netzwerkarbeit zur Suchtprävention.	Frau Miller, Gesundheitsamt, 08421/9899-20	
	Halt Projekt	Klinischer Sozialdienst	Alkpräev.	Krisenintervention bei alkoholintoxikierten Kindern und Jugendlichen ("Brückengespräch" am Krankenbett); Kurzintervention beim "Risiko-Check"; weiterführende niedrigschwellige Angebote.	Herr Nikol Leiter Klinischer Sozialdienst, Heimleiter Klinik Eichstätt mit Pflegestation Ostenstraße 31 85072 Eichstätt 08421/601-5402	
	Mobile Saftbar	Amt für Jugend, Familie und Sport	Alkpräev.	Forcierung und Unterstützung alkoholfreier Alternativen	Angelika Klarl-Sigl, 08122/58-1171, klarl-sigl.angelika@lra-ed.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Erding	Parcours der Sinne	Amt für Jugend, Familie und Sport	Weitere	Förderung/Schulung von Sinneswahrnehmung mit ansprechenden Materialien incl. Konzept	Angelika Klarl-Sigl	können angefordert werden
	Arbeitskreis Prävention	Amt für Jugend, Familie und Sport	Präv. Gemischt	Bündnis für einen verantwortungsbewußten Alkoholkonsum	Angelika Klarl-Sigl	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Freising	Themenabend Suchtprävention	Kreisjugendring Freising	Suchtpräv.	Einführung und Sensibilisierung zur Suchtprävention	Susanne Watterott, 08161/32 91 suse@kjr-freising.de	
	Themenabend "Keine sexuelle Gewalt gegen Kinder und Jugendliche"	Kreisjugendring Freising	Präv. Sex. Gewalt	Einführung ins Thema mit dem Schwerpunkt der Primärprävention	Susanne Watterott	
	Themenabend Alkohol "Einer geht no nei?"	Kreisjugendring Freising	Alkpräv.	Sensibilisierung für (angehende) Jugendleiter/innen	Susanne Watterott	
	Themenabend Essstörungen	Kreisjugendring Freising	Essstörung	Information geben, Hilfsangebote aufzeigen, Netzwerke initiieren für (angehende) Jugendleiter/innen	Susanne Watterott	
	Themenabend Jugendmedien- schutz	Kreisjugendring Freising	Medien- schutz	Recht, Gefahren, präventive Arbeit mit Kindern und Jugendlichen für (angehende) Jugendleiter/innen	Susanne Watterott	
	Themenabend Jugendschutz "Feste feiern und feste Feiern"	Kreisjugendring Freising	Strukt. JuSchu	Ein- und Durchblick aktuelles Jugendschutzgesetz + Tipps für (angehende) Jugendleiter/innen	Susanne Watterott	
	Verschiedene Präventionsprojekte	Netzwerk Prävention Freising	Präv. Gemischt		Christine Schönemann- Swetlik, Kommunale Jugendpflegerin im Amt für Jugend und Familie Freising, 08161/600 258, christine.schoenemann @kreis-fs.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	HaLT – Hart am Limit	Kooperationsprojekt zwischen dem Amt für Jugend und Familie und der Caritas-Fachambulanz für Suchterkrankungen Fürstenfeldbruck	Alkpräv.	Alkoholprävention- mit reaktivem Teil (z.B. Erstberatung und Risikocheck - Wochenenden mit erlebnispädagogischen Elementen/durchgeführt von der Caritas) sowie dem proaktiven Teil (z. B. mit Sicherheitsbesprechungen im Vorfeld von Festveranstaltungen, Aufk	www.halt-in-bayern.de sowie bei der Caritas suchtambulanzffb@caritasmuenchen.de und bei der Jugendschutzfachkraft im Landratsamt jugendschutz@lra-ffb.de Flyer können sowohl auf der Homepage als auch beim direkten Kooperationspartner angefordert werden	
	Elterntalk	Amt für Jugend und Familie	Präv. Gemischt	Elterntalk ist ein niedrigschwelliges Angebot für Eltern, die zu bestimmten Themen Austausch mit gleichgesinnten Eltern suchen, in einer angenehmen und privaten Atmosphäre. Es werden Elterngesprächsrunden zu Medien, Konsum, Suchtvorbeugung und Familie abg	Amt für Jugend und Familie, Landratsamt Fürstenfeldbruck, Jugendschutz und Prävention, Frau Sabine Imhoff und Frau Manuela Buchner	www.elterntalk.net

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

**Landkreis
Fürsten-
feldbruck**

Saftbar	Jugendschutzkraft im Landratsamt	Alkpräuv.	Alkoholprävention – Ein kostenloses (nur eine geringe Kautio) Angebot für alle Privatpersonen und Organisationen und Trägereinrichtungen im Landkreis FFB, die die Saftbar für Veranstaltungen ausleihen können, sowie Cocktailrezepte (alles nur alkoholfrei)	Jugendschutzkraft im Landratsamt Fürstenfeldbruck Münchner Str. 32 82256 Fürstenfeldbruck Tel. 08141 519-584 FAX 08141 519-590 jugendschutz@lra-ffb.de	
Finanzen im Griff	KJR Fürstenfeldbruck	Schulden- prävention	Finanzen und Schuldenprävention	KJR Fürstenfeldbruck Isabella Paller 08141/5073-19	http://www.kjr.de/?p=0603&id=9
Social Communities - wo geht's lang?	KJR Fürstenfeldbruck	Medien- schutz	Social Communities – wo geht's lang? Sicherer Umgang mit Facebook & Co.	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0603&id=12
Internet? - Aber sicher!	KJR Fürstenfeldbruck	Medien- schutz	Internet? - Aber sicher! Urheberrechte, Facebook, Mobbing und Co.: Wegweiser durch den Onlinejungle	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0603&id=71
Ein Drahtseilakt...	KJR Fürstenfeldbruck	Struk. JuSchu	Lebendiges Lernen auf den Niedrigseilelementen des Kreisjugendring Fürstenfeldbruck	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0606
Aktionswoche gegen Rechts	KJR Fürstenfeldbruck	Rechts- extremismus	Der Film "Blut muss fließen" wurde fünf Tage lang im Juli 2014 an verschiedenen Orten im Landkreis gezeigt.	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0803&id=5
Selbstverteidigung für Mädchen	KJR Fürstenfeldbruck	Gewaltpräuv.	Kurs zur Selbstbehauptung und Selbstverteidigung nur für Mädchen	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0601&id=96
Selbstbehauptung für Jungen	KJR Fürstenfeldbruck	Gewaltpräuv.	Kurs zur gewaltfreien Selbstbehauptung ausschließlich für Jungs	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0601&id=97

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Das ist ja voll schwul!	KJR Fürstenfeldbruck	Prävention sexueller Gewalt	Zum Umgang mit Homo- und Transsexualität in der Jugendarbeit	Isabella Paller	http://www.kjr.de/?p=0602&id=105
Landkreis Garmisch- Parten- kirchen						
Landkreis Lands- berg/ Lech	Mobi-DIG (Mobil-Drogen/Sucht, Information, Gespräch)	Kreisjugendamt	Suchtpräev.	Suchtprävention in Schulen (derzeit rund 120 Schulklassen/Jahr, Klassenstufen 1 bis 9; ab 2012 ist als Angebot für Jugendgruppen das Planspiel „Voll die Party“ vorgesehen)	Landkreis Landsberg am Lech, Wolfgang Bartl, Kreisjugendpfleger 08191/129-338, wolfgang.bartl@lra- ll.bayern.de	können angefordert werden
	Soziale Gesprächs- und Gruppenstunden	Kreisjugendamt	Alkpräev. Weitere	Für Kinder und Jugendliche, welche von der Polizei wegen Zigaretten oder Alkoholbesitz dem Jugendamt gemeldet wurden	Wolfgang Bartl	
	HaLT	Kreisjugendamt	Alkpräev.	Projekt für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum	Wolfgang Bartl	
	AK Sucht	Gesundheitsamt	Präv. Gemischt		Gesundheitsamt, Jürgen Bergfeld	www.lra-ll.de
	Elternabende zur Suchtprävention	Gesundheitsamt	Präv. Gemischt		Gesundheitsamt, Jürgen Bergfeld	
Landkreis Miesbach	Schulung zu dem Thema "Wie ticken unsere Kinder & Jugendliche eigentlich?"	Kreisjugendring Miesbach / JuLeiCa- Akademie	Sonstiges		Kreisjugendring Miesbach, 08025-704-4260 kjr-miesbach@lra- mb.bayern.de	<a href="http://www.juleica-
akademie.de">http://www.juleica- akademie.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Zammgraufft	Amt für Jugend und Familie in Kooperation mit Jugendbeamten der Polizei	Gewaltpräev.	2-tägige Workshops an Schulen, Gewaltprävention in Zusammenarbeit mit den Jugendbeamten der Polizei.	Siegfried Podowski, Landratsamt, 08631/699-433, sigi.podowski@lra-mue.de	http://www.polizei.bayern.de/content/9/8/9/6/2/projektgestaltung_09.pdf
Alkohol - ein Stoff, der nicht nur Freude macht	Amt für Jugend und Familie	Alkpräev.	Workshops für Gruppenleiter/innen zur Alkoholprävention.	Siegfried Podowski, Landratsamt, 08631/699-433, sigi.podowski@lra-mue.de	
Alkohol - Warum manche Jugendliche zur Flasche greifen und was gerade Jugendarbeit dagegen tun kann	Amt für Jugend und Familie	Alkpräev.	Vortrag mitt PP-Präsentation.		
Mitmachparcours zu Liebe, Sex und Aids	Gesundheitsamt Mühldorf	Aids-Präv.	Mitmachparcours	Gesundheitsamt Mühldorf, Frau Wimmer, 08631/699 527	
Workshop zu Liebe, Partnerschaft , Sexualität und Verhütung	Gesundheitsamt Mühldorf	Sexualpäd.		Gesundheitsamt Mühldorf, Frau Wimmer, 08631/699 527	http://www.lra-mue.de/de/pub/buergerservice/fachbereiche/gesundheitsamt/sozialpaedagogischer_dienst/praevention_und_gesundheit_sfoe.cfm
Bei JIMMy	Gesundheitsamt Mühldorf	Alkpräev.	Alkoholfreie Cocktailbar und Zubehör sowie Workshops Mixtraining.	Gesundheitsamt Mühldorf, Frau John-Hoffmann, 08631/699-526	www.lra-mue.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Mühldorf/ Inn	JIMM - Jugendschutz ich mache mit	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Vernetzungsgremium aus Amt für Jugend und Familie; Gesundheitsamt; Polizei; Kreisjugendring Mühldorf Schwerpunkt: Umgang mit Alkohol bei Veranstaltungen -Leitfaden für Veranstalter -Kampagne "Schon 16?" u.v.m	Amt für Jugend und Familie, Herr Ettinger, 08631/699 440 Kreisjugendring Mühldorf, Anita Schumann, 08638/88428-11	http://www.lra-mue.de/de/pub/buergerservice/fachbereiche/amt_fuer_jugend_und_familie/jimm_-_jugendschutz_ich_mache_.cfm
	Suchtparcours	Gesundheitsamt Mühldorf	Suchtpräev.		Gesundheitsamt Mühldorf, Frau Wimmer, 08631/699 527	
	Gruppenleiter-schulung zur Prävention von sexueller Gewalt	Katholische Jugendstelle	Präv. Sex. Gewalt		Katholische Jugendstelle Mühldorf, Stefanie Lux, 08631/185388	
	Runder Tisch zur Sexualpädagogik	Vernetzungsgremium (Schwangerenberatung Landratsamt, Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae)	Sexualpäd.		Vernetzungsgremium (Schwangerenberatung Landratsamt, Schwangerenberatungsstelle Donum Vitae)	
	Elternpraktikum	Gesundheitsamt Mühldorf		Mit Baby-Simulatorpuppe; jährlich bis zu drei Schulen.	Gesundheitsamt Mühldorf	
	Sag Nein	Caritas	Präv. Sex. Gewalt		Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Gabriele Blechta, 08631/6226	http://www.caritasmuenchen.de/page026467.htm

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Bleib cool	Caritas	Gewaltpräev.	Gewaltprävention an Grundschulen.	Caritas Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche, Gabriele Blechta, 08631/6226	http://www.caritasmuenchen.de/page026467.htm
Projekt Klasse 2000	Gesundheitsamt Mühldorf	Gesundheitsförd.	Gesundheitsförderung für Grundschulen.	Gesundheitsamt Mühldorf, Frau Wimmer, 08631/699 527	http://www.lra-mue.de/de/pub/buergerservice/fachbereiche/gesundheitsamt/sozialpaedagogischer_dienst/praevention_und_gesundheit_sfoe.cfm
Tage der Orientierung	Katholische Jugendstelle		Sinn- und Lebensfragen, wie Glaube, Klassengemeinschaft, Sucht, Freundschaft, Partnerschaft, Sexualität, Gewalt, Fremdenfeindlichkeit.	Katholische Jugendstelle Mühldorf, Stefanie Lux, 08631/185388	http://www.jugendstelle-muehldorf.de/fileadmin/as/as18/Downloads/TdO_Magazin.pdf
Präventionsstelle Landkreis Mühldorf	Amt für Jugend und Familie	Präv. Gemischt	Präventionskonzepte und -projekte für den Landkreis Mühldorf.	Amt für Jugend und Familie, Matthias Ettinger	http://www.lra-mue.de/de/pub/buergerservice/fachbereiche/amt_fuer_jugend_und_familie/dienstleistungen_aufgaben/praeventionsstelle.cfm
Anti-Rassismus-Training	JaS Mittelschule	Gewaltpräev.	Auf Anfrage	JaS Mittelschule Mühldorf, Frau Kamm, 08631/699674,	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

sauba bleim	Polizei in Koop mit JaS	Suchtpräev.	Auf Anfrage: Sucht- und Drogenprävention der Polizei in Zusammenarbeit mit Jugendsozialarbeit an Schulen.	Jugendbeamte der Polizei im Landkreis Mühldorf	
Integrationsprojekt	Kooperation: Schule, Caritas, Amt für Jugend und Familie, Jugendzentrum	Weitere	Vorurteile und Diskriminierung; Asylverfahren, Integration	Ruperti Gymnasium Mühldorf in Zusammenarbeit mit Migrationsberatungsstelle der Caritas, Amt für Jugend- und Familie und Jugendzentrum M24 Mühldorf	
Medienworkshop	Kreisjugendring Mühldorf	Medien-schutz	Workshops zu Ton und Studioteknick; kreativer Umgang mit Medien.	Kreisjugendring Mühldorf a. Inn, 08638/88428-11	www.kjr-muehldorf.de
Radio Hörarena	Kreisjugendring Mühldorf	Medien-schutz	Radioprojekt mit Workshops; kreativer Umgang mit Medien.	Kreisjugendring Mühldorf a. Inn in Kooperation mit Inn-Salzach-Welle, Tobias Helmlinger, 08638/88428-15	http://www.horarena.de/
Kinderkino KiKi	Kreisjugendring Mühldorf	Medien-schutz	Medienpädagogik; Veränderung von Sehgewohnheiten.	Kreisjugendring Mühldorf a. Inn, 08638/88428-11	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis München						
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen						
Landkreis Pfaffenhofen						
Landkreis Rosenheim	Rauschparcours	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV.	Der Rauschparcours bietet Jugendlichen die Möglichkeit, etwas über ihre eigenen Grenzen zu erfahren.	Jörg Giesler, 08031/392-2594, joerg.giesler@lra-rosenheim.de	http://www.landkreisrosenheim.de/jugendamt/Aufgaben/Kommunale%20Jugendarbeit/Kommunale%20Jugendarbeit%20Aufgaben.htm
	Arbeitshilfe "Veranstaltung & Jugendschutz"	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Als Handout für die Jugendschutz-Einweisung (s.u.) und für Veranstalter zur Planung.	Jörg Giesler	siehe Homepage
	Jugendschutz-Einweisung	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV.	In Kooperation mit den Jugendbeamten der Polizei bieten wir Jugendschutz-Einweisungen für Vereine, Institutionen und Veranstalter (von Festen) an.	Jörg Giesler	Power-Point-Präsentation kann per Mail angefragt werden.
Landkreis Starnberg						
Landkreis Traunstein						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Weilheim- Schongau	Team ist Klasse	Amt für Jugend und Familie	Gewaltpräev.	Projekt zur Teambildung im Klassenverband.	Rainer Strick, 0881/691-1281, r.strick@lra- wm.bayern.de	Auf Anfrage
	Schule für alle	Amt für Jugend und Familie	Gewaltpräev.	Projekt zur Krisenintervention in Schulklassen (z.B. bei Mobbing).	Rainer Strick	Auf Anfrage
	Beratung im Bereich Medienpädagogik	Amt für Jugend und Familie	Medienpäd.	Fortbildungen für Multiplikatoren im Bereich Jugendarbeit und Schule, Medienprojekte, Vorträge Elternabende, Beratung für alle Zielgruppen.	Rainer Strick	Auf Anfrage
	Umsetzung von Qualitätsstandards bei (Selbs.) sicherheitstrainings	Amt für Jugend und Familie	Gewaltpräev.	Beratung von Schulen, Elternbeiräten, die entsprechende Projekte initiieren, durchführen wollen.	Rainer Strick	Info - Flyer

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Oberfranken

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
Stadt Bamberg	Hexennacht	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Hallenbad-Disco mit Infostaänden.	Andreas Heidt, Stadtjugendamt Bamberg - Jugendschutz, 0951/87-1542, andreas.heidt@stadt.ba mberg.de	www.hexennacht- hirschaid.de
	Anti-Katertüte	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Niederschwelliges Angebot um das Rauschtrinken von Jugendlichen zu verringern.	Andreas Heidt	ja
	U 16-Partys	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Präventive Partys in Clubs, ohne Alkohol.	Andreas Heidt	ja
	Wilde Kerle und Mutige Mädchen	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Workshops zum Thema Umgang mit Aggression.	Andreas Heidt	ja
	HaLT	HaLT-Zentrum Bamberg	Alkpräev.		Lothar Riemer, 0951/85-666, lothar.riemer@Ira- ba.bayern.de Alexandra Hölzlein, 0951/85-665, alexandra.hoelzlein@Ira- ba.bayern.de	www.halt- bamberg.de
Stadt Bayreuth						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Coburg	"Stilles (W)örtchen"	AK Stadt und Landkreis Coburg	Suchtpräev.	Hier geht es um Sprüche zum Thema Alkohol, die auf Toiletten von öffentlichen (Jugend-) Einrichtungen angebracht werden, um junge Menschen zum Nachdenken anzuregen.	LRA Coburg, Frau Setzer, 09561/514-160, Tanja.Setzer@landkreis- coburg.de	www.landkreis- coburg.de/ Gesundheit / Prävention / stilles Wörtchen
	Cybermobbing	Kommunale Jugendarbeit Stadt Coburg	Prävention Cyber- mobbing	Schülercoaches (Gymnasium) erarbeiten ihre ehrenamtlichen Angebote an der Schule. Für Hauptberufliche der Jugendarbeit findet eine Fortbildung WEB 2.0.statt.	Andrea Gulich, Andrea.Gulich@coburg. de	Arbeitspapiere
	Katzen und Mrs. Murr	AK Keine sexuelle Gewalt in Kooperation mit Stadt Coburg	Prävention sexueller Gewalt	Theaterstück mit anschließender 2-stündiger Nachbereitung für Grundschulklassen.	Marianne Morchel, m.morchel@gmx.de	http://ak-keine- sexuelle-gewalt.de/
	Elterntalk	Landratsamt Coburg in Kooperation mit der Stadt Coburg	Medien- pädagogik, Suchtpräev. für Mütter	Koordinatorinnen werben und schulen Moderatorinnen, die mit interessierten Themen zu Medienpädagogik und Suchtprävention Müttertreffen morderieren.	Harald Hager, harald.hager@landkreis- coburg.de	http://www.elterntalk. de/Elterntalk/WoGi btEsElterntalk1.asp x?std=Coburg
	Präventionsbörse	Stadt und Landkreis Coburg	Kontakt- börse zu den Themen Gesundheit, Gewalt, Sexualität und Sucht	Projekte und Referenten / Referentinnen zu präventiven Angeboten werden auf dieser Internetplattform vorgestellt.	Andrea Gulich	http://www.coburg.d e/Subportale/praeve ntionsboerse-65541- 1.aspx
	Was ich schon immer über meinen Körper wissen wollte	Stadt Coburg, Gesundheitsamt, Kinder - und Jugendzentrum	Thema Sexualität, Gesundheit	2-Tagesworkshop zu den Themen Sexualität und Gesundheit für Mädchen.	Andrea Gulich	http://www.coburg.d e/desktopdefault.as px/tabid- 1991/2070_read- 5399/
Stadt Hof						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Bamberg-Land						
Landkreis Bayreuth						
Landkreis Coburg	Elterntalk	Landratsamt Coburg in Kooperation mit der Stadt Coburg	Medienpädagogik, Suchtprävention für Mütter	Koordinatorinnen werben und schulen Moderatorinnen, die mit interessierten Themen zu Medienpädagogik und Suchtprävention Müttertreffen morderieren.	Harald Hager, harald.hager@landkreis-coburg.de	http://www.elterntalk.de/Elterntalk/WoGibtEsElterntalk1.aspx?std=Coburg
	Präventionsbörse	Stadt und Landkreis Coburg	Kontaktbörse zu den Themen Gesundheit, Gewalt, Sexualität und Sucht	Projekte und Referenten / Referentinnen zu präventiven Angeboten werden auf dieser Internetplattform vorgestellt.	Andrea Gulich	http://www.coburg.de/Subportale/praeventionsboerse-65541-1.aspx
	"Stilles (W)örtchen"	AK Stadt und Landkreis Coburg	Suchtpräev.	Hier geht es um Sprüche zum Thema Alkohol, die auf Toiletten von öffentlichen (Jugend-) Einrichtungen angebracht werden, um junge Menschen zum Nachdenken anzuregen.	LRA Coburg, Frau Setzer, 09561/514-160, Tanja.Setzer@landkreis-coburg.de	www.landkreis-coburg.de/Gesundheit/Prävention/stillesWörtchen
	Bausteine für soziales Lernen an der Schule	Evangelische Jugend	Präv. Sex. Gewalt, Suchtpräev., Alkpräev., Mobbing	Umgang mit Sexualität – Sexueller Missbrauch – Drogen/Alkohol /Mobbing	Evangelische Jugend im Dekanat Coburg, Kristin Hopf, 09561/ 85 32 816, hopf@ejott.de	www.ejott.de
	Mitarbeiter/innen-ausbildung	Evangelische Jugend	Präv. Sex. Gewalt, Strukt. JuSchu	Umgang mit Grenzen, Sexueller Missbrauch, Jugendschutz	Evangelische Jugend im Dekanat Coburg, Martin Gläser, 09561/ 85 32 811, glaeser@ejott.de	www.ejott.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

gehört nicht zum Aufgabengebiet der kommunalen Jugendarbeit	Amt für Jugend und Familie				
Webchecker		Medien-schutz	Multiplikatoren-ausbildung zu Gefahren und richtigem Verhalten im Web 2.0 (Schüler 7.Klasse, Eltern)	Frau Höing (KOJA) 09561/ 514-127 anneleen.hoeing@landk-reis-coburg.de	
HaLT	Amt für Gesundheit	Alkprä.v.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum	Amt für Gesundheit Frau Setzer 09561/514-444 info@halt-coburg.de Stadt Coburg: Herr Grube	www.halt-coburg.de
Infobroschüre und Flyer zu Alkopops	Landratsamt Coburg	Alkprä.v.		LRA Coburg Herr Forscht 09561/514-111	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Forchheim	FFO	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	AlkpräV.	Forchheim Feiert Ohne – Die etwas andere Jugendparty Zielgruppe: Kinder und Jugendliche von 12 bis einschl. 15 Jahre; Musik, Tanz und Spaß garantiert ohne Alkohol und Drogen, jeden ersten Freitag im Monat (außer Juni bis September) von 18.00 Uhr bis 22.00	Ursula Albuschkat, 09191/7388-11, ursula.albuschkat@kr-forchheim.de	
	Coolrider	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Sonst.	Coolrider – Hinschauen anstatt wegschauen – Schülerinnen und Schüler als Fahrzeugbegleiter in Bus- und Bahn Das Projekt wurde 2003 von den Verkehrsbetrieben Nürnberg im Landkreis Forchheim übernommen. Seitdem sind 7 Schulen beteiligt. Der KJR hat die Fede	s.o.	www.coolrider.de
	Verschiedene Projekte der Gemeindejugendpfleger	Sonst. JA	Präv. Gemischt		s.o.	
Landkreis Hof	Kleinere Aktionen im Jugendzentrum	OKJA	Weitere		Stefan Hofmann, Leiter Jugendzentrum "Q"	
	BaB („Billiger als Bier“)	Kreisjugendring	AlkpräV.		Kreisjugendring Kronach, Bernd Pflaum, 09261 - 678 283, bernd.pflaum@ira-kc.bayern.de	www.ich-will-bab.de
	Saftmobil	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit Jugendzentrum Struwwelpeter	AlkpräV.	Imbisswagen, umgebaut als Saftmobil. Wird bei unterschiedlichsten Veranstaltungen ausgeliehen als attraktive Alternative zu Alkoholischen Getränken.	Jugend- und Kulturtreff Struwwelpeter, 09261 - 515 55 oder KoJa Bernd Pflaum, 09261 - 678 283	http://struwwelpeter.s.de/?page_id=87#Saftmobil

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Kronach	HaLT	Kreisjugendamt	Alkpräev.	Krisenintervention bei alkoholintoxikierten Kindern und Jugendlichen verbunden mit weiterführenden niedrigschwelligen Angeboten.	Landratsamt Kronach, Caroline Reiner, 09261 - 292	
	Shool out day	Kreisjugendamt	Alkpräev.	Party am letzten Schultag vor den Sommerferien im LGS-Gelände mit Live-Bands und Alc-freien Getränken aus dem Saftmobil.	Landratsamt Kronach, Caroline Reiner, 09261 - 292	
	Mitternachtssport	Kreisjugendring	Suchtpräev.	Offenes Sportangebot, einmal im Monat von 21:30 bis 24:00 Uhr mit z.B. Fußball, Basketball, Badminton, Tischtennis, Zirkeltraining u.ä. in Kooperation mit Polizei, BSJ, Turnerschaft und Jugendzentrum.	Bernd Pflaum, 09261 - 678 283, bernd.pflaum@lra-kc.bayern.de	
Landkreis Kulmbach	HaLT	Landratsamt Kulmbach-Landkreisjugendarbeit	Alkpräev.	Jugendschutz-Alkoholprävention. Durch umfangreiche praxisnahe Hilfestellungen soll der Jugendschutz bei Festen aller Art bei der Planung, Durchführung und Nachbereitung beachtet werden. Zusätzlich können mit der attraktiven Softbar frisch zubereite, nicht alkoholische Cocktals verkauft werden.	Melanie Dippold, Jürgen Ziegler, 09221-707222, info@kjr-ku.de	Verschiedene Broschüren, Plakate, Softbar (fahrbarer Verkaufsanhänger) - www.softbar-kulmbach.de
	Schulungen für Jugendleiter/-innen	Landratsamt Kulmbach-Landkreisjugendarbeit	Strukt. JuSchu., Präev. Sex. Gewalt	Seminarreihe für Jugendleiter/innen, Jugendbeauftragte.	Melanie Dippold, Jürgen Ziegler	schriftl. Handreichungen
	HaLT	Landratsamt Kulmbach-Gesundheitsamt	Alkpräev.	Jugendschutz-Alkoholprävention - reaktiver Teil. Gespräche mit Betroffenen und Eltern. Optional: erlebnispädagogische Maßnahmen.	Gesamtkoordination Klaus Schröder, 09221-707202, Schroeder.klaus@landkreis-kulmbach.de	schriftl. Handreichungen

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Lichten- fels	Nicht Aufgabe der KoJa				Nadine Rohowsky	
	Beteiligung bei gaststätten-rechtlichen Genehmigungen	Jugendamt Lichtenfels	Ordnungs-rechtl., strukt. JuSchu		Martin Gernlein, martin.gernlein-landkreis-lichtenfels.de	
	Testkäufe	Jugendamt Lichtenfels	AlkpräV.		Martin Gernlein	
	HaLT	Jugendamt Lichtenfels	AlkpräV.		Herr Liesaus 09571/18-107	
	Faustlos	Jugendamt Lichtenfels	GewaltpräV.		Frau Heinlein 09571/18-567	
Landkreis Wun-siedel im Fichtel- gebirge		Kommunale Jugendarbeit, Kreisjugendring Wunsiedel	SuchtpräV.	Drogenprävention "Crystal": Maßnahme beginnt im Herbst 2014 und ist Themenschwerpunkt im Jahr 2015. Seminarreihe für Jugendleiter/innen. Theater "von Menschen für Menschen" in Schulen sowie Verbänden/Vereinen.	Kreisjugendpfleger Dieter Wunderlich, 09232/80-316 KJR-Geschäftsführer Uwe Götz, 09232/80-262	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Oberpfalz

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/in	Infomaterialien
Stadt Amberg	Feste feiern - Mit freundlichen Grüßen Jugendschutz	AK Sucht (Kommunale Jugendarbeit als Koop-Partner)	Strukt. JuSchu	Einhaltung des Jugendschutzes bei Festen. Derzeit: Ausweitung auf Zielgruppe Eltern. Verantwortungsbewusster Umgang mit Alkohol.	Gerhard Fleischmann, Gesundheitsamt Amberg-Sulzbach, 09621/39-657, gfleischmann@amberg-sulzbach.de	http://www.kreis-as.de/index.phtml?mNavID=331.481&NavID=331.481&La=1
	Mobiles Erfahrungsfeld	Kommunale Jugendarbeit		Schulung der Sinne zur bewussten Wahrnehmung.	Sibylle Vinzens, 09621/6509101, sybille.vinzens@amberg.de	
	Präventionstheaterreihe 2011	Kommunale Jugendarbeit Stadt und Land	Präv. Gemischt	Präventionstheaterreihe für Schulklassen (in Kooperation mit LK Amberg-Sulzbach) zu den Themen: Teenagerschwangerschaft, Rechtsextremismus, Mobbing.	Sibylle Vinzens, 09621/6509101, sybille.vinzens@amberg.de	
	Amberger Initiative Bunt statt Braun			Gewaltpräev. Rechtsextremismus/ Extremismus allgemein (Kommunale Jugendpflegerin arbeitet im Bündnis mit und unterstützt den Sprecher organisatorisch).	Sibylle Vinzens, 09621/6509101, sybille.vinzens@amberg.de	
	Feste feiern - mit freundlichen Grüßen Jugendschutz	AK Sucht (KoJa als Kooperationspartner)	Strukt. JuSchu	Einhaltung des Jugendschutzes bei Festen, Verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol.	Gesundheitsamt Amberg-Sulzbach, Gerhard Fleischmann, 09621/39657, gfleischmann@amberg-sulzbach.de	www.kreis-as.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Amberg- Sulzbach	Mobiles Erfahrungsfeld der Sinne	Gesundheitsamt	Sonstiges	Experimentelle Führungen für Schulklassen zur bewussten Wahrnehmung der Sinne.	Gesundheitsamt Amberg, Regina Demleitner, info@erfahrungsfeld.de	www.kreis-as.de
	Präventionstheater- reihe	KoJa Land und Stadt	div. Prävention	Theaterreihe für Schulklassen mit unterschiedlichem Zielpublikum zu den Themen Teeangerschwangerschaft, Rechtsextremismus, Mobbing, Aufklärung	Kommunale Jugendarbeit, Claudia Mai, 09661/52858, claudia.mai@koja-as.de	www.kreis-as.de, www.ue-theater.de
	Wanderausstellung	KoJa Land und Stadt	div. Prävention	Ausstellung "Klang meines Körpers" und "Krass" zu den Themen Essstörung und Nikotinprävention. Die Ausstellungen sind methodisch gut aufbereitet und bieten einen Mix aus Vortrag sowie Gruppenarbeit.	Claudia Mai	www.kreis-as.de, www.suchtpreventi on.nuernberg.de, www.klang-meines- körpers.de
	Check's ab	BJR	Alkopräv.	Wird im Rahmen der JuLeiCa Auffrischung in Kooperation mit KoJa Stadt angeboten.	Claudia Mai	www.bjr- jugendschutz.de
Stadt Regens- burg						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Weiden i.d.OPf.	Drogenpräventionsinitiative "Need NO Speed"	Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab, Landkreis Tirschenreuth, Stadt Weiden, KJR Neustadt a.d.Waldnaab, KJR Tirschenreuth, SJR Weiden i.d.OPf., Caritas-Fachambulanz für Suchtprobleme, Polizeiinspektion Weiden	Suchtpräev.	Verschiedenste Organisationen, Behörden und Verbände arbeiten schon lange daran, durch Aufklärung und Information dem zunehmenden Drogenkonsum in der Oberpfalz entgegenzutreten. Jetzt haben sich all diese Partner zur Initiative „NEED NO SPEED“ zusammengeschlossen. Ziel ist es, gemeinsam mit Jugendlichen und Erwachsenen, mit Schulen und Vereinen Drogenprävention zu unterstützen und Betroffenen bei Problemen zu helfen	Theresa Sowa (SJR Weiden i.d.OPf.), 0961-29897, tsowa@juz.de	www.need-no-speed.de
	Aktionsbündnis "Weiden ist bunt"	Stadt Weiden i.d.OPf., SJR Weiden i.d.OPf. u.v.a.m.	Gewaltpräev.	Das Bündnis wirbt für Projekte wie „Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage“ und klärt die Bevölkerung mit Vorträgen und Lesungen über die braune Bedrohung auf. Dabei sucht das Bündnis die Solidarität der Menschen in der Region, um Vielfalt und Demokratie in der Gesellschaft zu bewahren.	Raimunda Brusokaite (SJR Weiden i.d.OPf.), 0961-29897, rbrusokaite@juz.de	www.weiden-ist-bunt.de
Landkreis Cham	Abendseminare	Kreisjugendring Cham	Präv. Gemischt	Jedes Jahr ca. Mitte Februar finden Abendseminare zu wechselnden Themen im Bereich des präventiven Jugendschutzes statt.	Simon Frank, 09971/78-219, info@kjr-cham.de	
Landkreis Neumarkt i.d.OPF						

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Neustadt a.d. Waldnaab (LK)	AG Jugendschutz und Alkohol	Kreisjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv., Strukt. JuSchu	Netzwerkarbeit (Gesundheitsamt, Jugendämter, Polizei, Bewährungshilfe, Lehrer) - Austausch, gemeinsame Aktionen (z.B. Saftstand).	Jürgen Orlik, 09602/79- 2504, jorlik@neustadt.de	
	Suchtarbeitskreis	Kreisjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Netzwerkarbeit	s.o.	
	Alkoholprävention	Jugendbeauftragte in den Gemeinden	Alkpräv.	Kritische Auseinandersetzung mit Alkoholkonsum, Darstellung von alkoholfreien Alternativen (Longdrinks etc.).	s.o.	
Landkreis Regens- burg	Beratung, Unterstützung	Kreisjugendring Regensburg	Präv. Gemischt	Arbeitsmaterialien und Konzeptionen zum Thema Prävention werden Jugendgruppen, Vereinen und Verbänden zur Verfügung gestellt.	Jürgen Soldwisch, 09401/528987, kreisjugendring- regensburg@t-online.de	
	Beratung, Unterstützung	Kreisjugendamt Regensburg	Präv. Gemischt	Anregung sowie fachliche und finanzielle Unterstützung von Projekten in Schulen, Vereinen, Verbänden, Initiativen etc.	Reinhold Stubenrauch, 0941/4009-239, reinhold.stubenrauch@l amdramt- regensburg.de	
Landkreis Schwan- dorf	Wunder Wahnsinn Wagnis	Kreisjugendring Schwandorf	Medien- schutz	Chancen und Gefahren des Internets.	Elisabeth Lorenz, 09431/20336, kjr-schwandorf@t- online.de	
	Gewaltig gegen Gewalt	Kreisjugendamt Schwandorf	Gewaltpräv.		Stefan Kuhn, 09431/471- 389, kuhn@landkreis- schwandorf.de	
	Gsund samma	Kreisjugendamt Schwandorf	gesunde Ernährung		Stefan Kuhn	
	Jugend und Alkohol	Kreisjugendamt Schwandorf	Suchtpräv.		Stefan Kuhn	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Jugendschutz geht alle an!	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Infoveranstaltungen für folgende drei Zielgruppen: Veranstalter von Festen (hier auch Jugendgruppen, Vereine etc.), Gewerbetreibende (Geschäfte, Tankstellen, Discounter etc. die Alkohol verkaufen), Gaststättenbetreiber (und deren Bedienungspersonal).	Theresia Kunz, 09631/88-381, theresia.kunz@tirschenr euth.de	können angefordert werden
Regelmäßige und wiederkehrende Maßnahmen im Jahresprogramm der Kommunalen Jugendarbeit	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Starke Mädchen siegen - Starke Jungen siegen (Mehrtägige Workshops zur Gewaltprävention, Prävention sexuellen Missbrauchs... inklusive Infoabend für die Eltern der Teilnehmer/innen); Partydrinks ohne Kopfzerbrechen (Cocktails ohne Alkohol mixen).	Theresia Kunz	können angefordert werden
Fortbildungsangebote für Betreuer/innen der Kommunalen Jugendarbeit sowie Aktive in der Jugendarbeit	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Sex. Gewalt	Signale richtig deuten – Umgang mit sexuellem Missbrauch	Theresia Kunz	können angefordert werden
Null Promille Cocktailabend Aktion im Rahmen der Bayernweiten Aktionswoche Alkohol	Koop: Kommunale JA, Jugendtreff und Gesundheitsamt	Alkpräev.	In Kooperation mit einem gemeindlichen offenem Jugendtreff und dem Gesundheitsamt ein Angebot zum Feiern ohne Alkohol (Cocktails mischen, Partyhaus-Ideensammlung, New Games, Rauschprillenparcours etc.)	Theresia Kunz	können angefordert werden
Kreisjugendtag	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	Unter anderem Beitrag zur (Sucht)-Prävention durch handlungs- und erlebnisorientierte Angebote, Ausschank alkoholfreier Getränke von 14:00- 20:00 Uhr	Theresia Kunz	www.kreisjugendtag.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis
Tirschen-
reuth

Mitarbeit AK "Prävention"	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu		Theresia Kunz	
Jährlicher Jugendschutz- kalender	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Versand an alle Schüler/innen ab der 5. Jahrgangsstufe im Landkreis: Aktuelles Jugendschutzgesetz und Adressinfo von relevanten Stellen bzw. Bekanntmachungen.	Theresia Kunz	können angefordert werden
Vorträge nach Anfrage	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Referententätigkeit zum Thema Jugendschutz nach Anfrage; z.B. konkret bei einer Landjugendgruppe vor Ort, in einem offenen Jugendtreff/Verantwortlichenrunde oder bei den Jugendbeauftragten.	Theresia Kunz	
Präventionsarbeit		Weitere	Verschiedenste Themen im Rahmen der Präventionsarbeit (Suchtprävention, Sexualprävention...).	Theresia Schwarz, 09631/7076-10, theresia.schwarz@tirsch enreuth.de	
Info-Abend Sexueller Missbrauch i.d. Kinder- u. Jugendarbeit	Kreisjugendring	Präv. Sex. Gewalt	Wie kann Kindern in Bezug auf Nähe und Distanz adäquat begegnet werden. Informationen wie Hinweise oder Signale von Kindern u. Jugendlichen richtig deuten – welche Schritte sind zu unternehmen.	KJR Tirschenreuth, Renate Scharf, www.kjr-tir.de	
Besuch KZ- Gedenkstätte Flossenbürg - Besichtigung der neuen Ausstellung	Kreisjugendring	Weitere	Erinnerung an das Schicksal aller Gruppen von KZ-Häftlingen in der Zeit von 1938 – 1945. Leid u. Tod der Häftlinge.	Theresia Schwarz	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Informationsportale - Hinweis auf Homepage KJR TIR unter „Aktuelles“ Veröffentlichung von Links zu Extremismus auf monatlichen Newsletter	Kreisjugendring	Gewaltpräw	„Bayern gegen Rechtsextremismus“ „Rechtsextremismus i. d. Oberpfalz“ „Bayern gegen Linksextremismus“	Theresia Schwarz	www.kjr-tir.de
Kampagne „Was spielt meine Kind?“ „Schau Hin!“ Was Deine Kinder machen	Kreisjugendring	Medien-schutz	Aktuelle Informationen zum Thema mit Medien.	Theresia Schwarz	www.kjr-tir.de
Seminar zu Facebook	Kreisjugendring	Medien-schutz	Wie kann ich meine Privatsphäre schützen.	Theresia Schwarz	www.kjr-tir.de
Jährlich: Mitveranstalter Kreisjugendtag	Kreisjugendring	Weitere	U.a. Beitrag zur (Sucht)-Prävention durch handlungs- und erlebnisorientierte Angebote.	Theresia Schwarz	
Mitarbeit AK "Prävention"	Kreisjugendring	Strukt. JuSchu		Theresia Schwarz	
Schulferien-kalender: Alkohol Mobbing	Kreisjugendring	Alkpräw., Gewaltpräw	Es ist deine Entscheidung ob du Alkohol trinkst oder nicht! Mobbing – Hinschauen – Nicht wegsehen – Handeln. Versand an Jugendgruppen und Vereine. Verteilung auf Herbstvollversammlung.	Theresia Schwarz	
T1 Grenzüberschreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord	Trägerschaft unterliegt dem Kreisjugendring	Medien-schutz	Verschiedene Projekte in denen zu einer kritischen Auseinandersetzung mit Medien engagiert und ein verantwortungsvoller Umgang gelernt wird.	Theresia Schwarz	www.t1-jmz.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Geplant: Info-Abend z. Thema „Cyber-Mobbing“	Kreisjugendring	Medien-schutz	noch in Planung	Theresia Schwarz	
Crystal Speed - Aufklärung u. Information - medienpädagogisches Projekt für Jugendgruppen und Schulklassen	Grenzüber-schreitendes Jugendmedienzentrum Oberpfalz Nord - Trägerschaft unterliegt dem Kreisjugendring TIR	Drogenprävention	Crystal Speed - das sehen wir uns genauer an! Informieren, diskutieren, handeln und Fotostory zum Thema: "Wie sage ich "Nein" zu Crystal Speed und Co?"	Cirta Rosbach, Jugendmedienzentrum T1	www.t1-jmz.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Schwaben

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/-in	Infomaterialien
	Wut im Bauch	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Gewaltpräev.	Anti-Gewalt-Kurse mit Jugendlichen beruhend auf Freiwilligkeit (max. 5 TN). Reflektieren des eigenen Verhaltens in Gewaltsituationen; Erkennen der Bedürfnisse anderer; Entwicklung von Handlungsalternativen, um sich rechtzeitig aus Stresssituationen zurückziehen zu können, so dass es zu keiner körperlichen Gewalt kommt.	H20 - Jugendhaus Oberhausen 0821/412727	
	Klang meines Körpers	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Alkpräev, Weitere	Angebote zur Alkoholprävention und Gesundheitsschutz. Verschiedenen Veranstaltungen für Jugendliche: Alkoholfreie Cocktails mixen, Hip-Hop-Tanzkurse (Förderung von Körperbewußtsein und Training), Freitagskochen (gesund kochen – lecker essen).	H20 - Jugendhaus Oberhausen	
	PC- & Internetführerschein	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Medien-schutz	* Einweisung in die Benutzung des öffentlichen PCs (Software und Hardwarebedienung). * die „Netikette“ (Regeln des Umgangs in sozialen Netzwerken und Chats). * Umgang mit sozialen Netzwerken (Persönlichkeits-schutz und Gefahren der Nutzung).	H20 - Jugendhaus Oberhausen	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Abenteuer Leben	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Oberhausen)	Weitere, Suchtpräv., Gewaltpräv.	<ul style="list-style-type: none"> * Armutsprävention * Soziales und interkulturelles Kompetenztraining * Selbstbehauptung * Lebenspraktische Kenntnisse sammeln u. erproben * Sucht- u. Gewaltprävention * Sport u. Freizeitgestaltung 	H20 - Jugendhaus Oberhausen	
Anti-Alk Koffer	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus linie3/Streetwork)	Alkpräw	<p>Der Anti-Alk-Koffer ist mit verschiedenen Materialien und Unterlagen zum Thema Alkoholmissbrauch gefüllt. Er bildet die Grundlage von begleiteten Einheiten zum Thema Suchtprävention an Schulen (Zielgruppe: 12- bis 18-Jährige) etc, die von den pädagogischen Fachkräften der linie3 bzw. von Streetwork West regelmäßig bzw. auch auf Anfrage durchgeführt werden. Außerdem kann der Koffer von Verbänden, Vereinen, Schulen oder Einrichtungen der Offenen Jugendarbeit ausgeliehen werden.</p>	Stadtjugendring Augsburg, Helmut Jesske, 0821/4502620, h.jesske@SJR-A.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

				Da mittlerweile die (gewalt-)präventive Wirkung der Budo-Sportarten und die Notwendigkeit einer frühzeitigen Intervention wissenschaftlich nachgewiesen sind, führt das Jugendhaus r33 seit mehreren Jahren – in Kooperation mit dem Polizeisportverein – ein Judoprojekt an der Grundschule Kriegshaber durch. Neben dem Erlernen der Techniken des Judos stehen auch dessen Grundprinzipien „Siegen durch Nachgeben“ und „Verantwortungsübernahme für den Partner“ im Mittelpunkt. Das Projekt findet zweimal pro Woche statt (ausgenommen hiervon sind die Ferien).	s.o.	können angefordert werden
Judo spielend lernen	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus r33)	Gewaltpräw				
				Das Projekt „Sport vor Ort“, das 2 – 3 x in der Woche stattfindet, hat es sich vor knapp einem Jahr zum Ziel gesetzt, Jugendlichen ab 14 Jahren neben den gängigen Trendsportarten auch neue Gruppensportarten, wie beispielsweise Parkour, näherzubringen. Durch die spezielle Ausrichtung des Angebots (z. B. Herstellen des Zusammenhanges Kondition/Gesundheit in theoretischen Einheiten) ist es den Bereichen Alkohol- und Gewaltprävention zuzuordnen.	s.o.	können angefordert werden
Sport vor Ort	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus r33)	Alkpräw., Gewaltpräw				
COOL DOWN KICK OFF	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Gewaltpräw	Faires Fußballspielen, wenig Körperkontakt, weniger aggressiv, keine Schiedsrichter, nur Teamleiter/innen.	Die Oase - Freizeitsportanlage, 0821/425294		können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Augsburg	kick fair	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	GewaltpräV	Ähnliche Regel wie oben - nur mit gemischt geschlechtl. Teams und internationalem Ansatz.	Die Oase - Freizeitsportanlage	können angefordert werden
	Erlebnispädagogische Angebote und Kletteraktionen	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Weitere	Gesundheitsprävention und soziale Kompetenzen. Selbstvertrauen aufbauen und lernen im Team zu agieren.	Die Oase - Freizeitsportanlage	können angefordert werden
	Fitness, Bewegung und Sport	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Weitere	Gesundheitsprävention: Fitnesstraining, Breiten und Nischensportangebote im offenen Betrieb.	Die Oase - Freizeitsportanlage	können angefordert werden
	Kochprojekte	Stadtjugendring Augsburg (Oase)	Weitere	Gesundheitsprävention: Gesundes, nahrhaftes Essen, gemeinsam zubereitet zu erschwinglichen Preisen.	Die Oase - Freizeitsportanlage	können angefordert werden
	„Bolzerama – bolzen statt kicken“	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Lechhausen)	GewaltpräV	Fussball Hobbyliga - ein Gewaltpräventionsprojekt.	fabrik - Jugendhaus Lechhausen, 0821/7291912	http://www.i47.de/bolzen/
	Nachtsport & Hallenangebote	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Lechhausen)	GewaltpräV	Regelmäßige Sportangebote. Ziel: Gewaltprävention, Regelmanagement, Integration, Partizipation.	fabrik - Jugendhaus Lechhausen	
	Beratungsangebot	Stadtjugendring Augsburg (Jugendhaus Lechhausen)	Weitere	"Offenes Büro" Beratung zu Themen wie Übergang Schule Beruf, familiäre Probleme, Sucht, Internet, Beziehung, ... Ziel: Jugendschutz	fabrik - Jugendhaus Lechhausen	
	"Alkoholismo"	Stadtjugendring Augsburg (Jugendzentrum k15)	AlkpräV.	Aufklärung und Auseinandersetzung mit dem Thema anhand eines Theaterstückes. Zwischen Himmel und Hölle - durch einen kubanischen Künstler erstellte Ausstellung zum Thema „Alkoholismo“.	Jugendzentrum k15, 0821/515544	www.fabio-esposito.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

"Mobb-Stopp"	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	GewaltpräV	Impulstheaterstück mit anschließenden Workshops. Gewaltprävention – Vorbeugung von Mobbing, Verbesserung des Klassenklimas; Kooperation mit Jungen Theater Augsburg/Theaterpädagogisches Zentrum.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	können angefordert werden
Workshop zur Alkoholprävention	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	AlkpräV.	Ganzheitlicher Ansatz zur Suchtprävention: Theorie und spielerische Herangehensweisen (u.a. als Begleitworkshop zur Na toll – Ausstellung).	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	www.lzg-bayern.de
Infokarte und - plakate	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Strukt. JuSchu	Flächendeckende Verbreitung der Inhalte des Jugendschutzgesetzes, Anlaufstellen in Konfliktfällen, empfehlenswerte Websites als Links, Schwerpunktthema.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	www.augsburg.de
Informations- und Fortbildungs- veranstaltungen	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Medien- schutz, GewaltpräV	Mobbing-Prävention: No Blame Approach in Kooperation mit Aktion Jugendschutz. „Soziale Netzwerke und Sicherheit im Internet“: In Kooperation mit Institut Jugend Film Fernsehen und Aktion Jugendschutz.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	www.bayern.jugendschutz.de www.webhelm.de
Jugendschutz- Workshop	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Strukt. JuSchu	„Jugendschutz im Alltag“: Theoretisches zum Jugendschutzgesetz wird mit Praktischem: z. B. Einstufung Alkoholischer Getränke nach Alter und Folgen von Verstößen gegen das Jugendschutzgesetz verbunden.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Projekttag und Workshops	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Alkpräev., Suchtpräev.	Gesprächswrkshops mit „Rauschbrillen- und Schildkröten-Parcours“: Durch spielerische und kommunikative Herangehensweisen können konsumorientierte (Sucht-) Verhaltensweisen und deren Wirkung hinterfragt werden.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	können angefordert werden
Testkäufe	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu	Kontrolle der Einhaltung jugendschutzrechtlicher Vorschriften.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	
Gesamtkonzept Alkoholpräventions in Augsburg (incl. Bestandsanalyse)	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Alkpräev.	Die Projektgruppe Prävention von Alkoholmissbrauch des Kriminalpräventiven Rates der Stadt Augsburg hat einen umfassenden Überblick über die Problematik des exzessiven Alkoholkonsums bei Kindern und Jugendlichen erstellt. Dabei kommt es zu Ursachenanalyse, Darstellung vorhandener Maßnahmen und detaillierter Zielformulierungen.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	können angefordert werden
Jugendfilmprojekt	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Weitere	Junge Intensivstraftäter erhalten die Möglichkeit ein Drehbuch selbst zu schreiben und danach einen Film zu drehen und in der Öffentlichkeit vorzustellen. In Kooperation mit Kripo-Abt. Jugendliche Intensivstraftäter, Jugendhilfe im Strafverfahren und Medienstelle Augsburg des JFF.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	können angefordert werden
Jugendschutzkontrollen	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	ordnungsrechtl. JuSchu	In Kooperation mit den zuständigen PI`s Kontrollen von: Volksfesten, Gaststätten, Diskos, Kinos, Tankstellen, Supermärkten, Videotheken, Sonstige Veranstaltungen ...	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Voll die Party	Fachbereich Jugendschutz der Stadt Augsburg	Alkpräev.	Fortbildungsangebot zur Alkoholprävention für Lehrkräfte und Jugendarbeiter/innen. In Kooperation mit der Aktion Jugendschutz und dem Gesundheitsamt.	Gerhard Bachmann, 0821/324-2960	www.bayern.jugendschutz.de
ALOHA - Alltag ohne Alkohol	Brücke e.V.	Alkpräev.	Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende im Alter von 16 bis 21 Jahren mit riskantem Trinkverhalten.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
MEGA - Gewaltpräventions an Schulen	Brücke e.V.	Gewaltpräev.		Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
HaLT/AIDA	Caritas	Alkpräev.	Reaktiver Baustein des bundesweiten Projektes mit ergänzenden Präventionsveranstaltungen.		
Konfrontativer soz. Trainingskurs für Mädchen/Jungen	Brücke e.V.	Gewaltpräev.	Vorgesehen als richterliche Weisung für JgdL die mindestens 16 Jahre alt sind und mehrfach oder gravierend im Gewaltbereich auffällig geworden sind.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
Konflikttraining	Brücke e.V.	Gewaltpräev.	Das Konflikttraining ist ein Gruppenangebot für gewaltbereite Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
Fairnet	Brücke e.V.	Medien-schutz	Das Programm gegen Cyber-Mobbing richtet sich vorwiegend an Schüler der 7. und 8. Klassenstufe.	Brücke e.V. Augsburg	www.bruecke-augsburg.de
FreD	Drogenhilfe Schwaben	Suchtpräev.	Frühintervention bei erstauffälligen Drogenkonsumenten.	Drogenhilfe Schwaben	www.drogenhilfeschwaben.de
FriedA	Drogenhilfe Schwaben	Alkpräev.	Frühintervention bei erstauffälligen Alkoholkonsumenten.	Drogenhilfe Schwaben	www.drogenhilfeschwaben.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Kaufbeuren	AUFKLÄREN - BEWUSST MACHEN - ZUM NACHDENKEN ANREGEN	Kommunale Jugendarbeit + Stadtjugendring	Alkpräiv.	Alkoholprävention 6. Klassen - Durchlauf eines „Suchtparcours“ (Kooperation mit Gesundheitsamt und Suchtberater/innen).	Beate Schütz, 08341/437-624, beate.schuetz@kaufbeuren.de	können angefordert werden
	„Vom Genuss zur Sucht“	Kommunale Jugendarbeit + Stadtjugendring	Alkpräiv.	Alkoholprävention in Kooperation mit Suchtberater/innen in den 9. Klassen: Gesprächskreis mit Erfahrungsaustausch (Wenn dann Karten...).	Beate Schütz	
	"Coolworker"	Kommunale Jugendarbeit + Stadtjugendring	Gewaltpräiv.	Anti-Gewaltprojekt mit Schüler/innen einer Schule erarbeitet.	Beate Schütz	können angefordert werden
Leben-statt-schweben	Leben-statt-schweben	Stadtjugendring Kempten in Kooperation mit Kommunalen Jugendarbeit	Alkpräiv., Strukt. JuSchu, Gesundheitsförderung	Alkoholprävention, Gesundheitsförderung, Jugendschutz allgemein.	Alexander Haag, 0831/13438 alexander.haag@stadtjugendring-kempten.de; Konrad Huger, 0831/2525-630, konrad.huger@kempten.de	www.leben-statt-schweben.de
	Leben-statt-schweben	Stadtjugendring Kempten in Kooperation mit Kommunalen Jugendarbeit	Medien-schutz	F 1 online - Web.2.0.	Alexander Haag	www.leben-statt-schweben.de
	Klarsicht - Alkoholpräventionsangebot	Stadtjugendring Kempten / Amt für Jugendarbeit Kempten	Alkpräiv.	Wir schulen Schüler/innen der siebten und achten Klasse im Bereich Alkoholprävention unter Einsatz des Methodenmaterials "Klarsicht".	Alexander Haag, 0831/13438 Alina Alltag, 0831/2525630	www.leben-statt-schweben.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Kempten	Jugendwelle Kempten	Stadtjugendring Kempten	Medien- schutz	Wir haben über das Bundesamt für Migration gefördert ein Radioprojekt. In Teilen werden hier die Aktiven im Bereich Medienschutz geschult.	Alexander Haag	www.jugendwelle- kempten.de
	Medienwerkstatt	Amt für Jugendarbeit	Medien- schutz	Das Amt für Jugendarbeit unterhält eine eigene Medienwerkstatt. Hier werden neben medienpädagogischen Kompetenzen auch Medienschutzthemen bearbeitet.	Alina Alltag	www.zukunft- bringts.de
	Am Puls	Stadtjugendring Kempten	Eltern- informati- ons- veranstal- tungen im Bereich Medien- schutz und Sucht- prävention	Der Stadtjugendring Kempten führt jährlich eine Veranstaltungsreihe im Bereich Elterninformation durch. Hier werden Jugendschutzthemen bearbeitet.	Alexander Haag	www.stadtjugendrin- g-kempten.de
	No blame approach	Stadtjugendring Kempten	Mobbing	Mobbing an Schulen.	Alexander Haag	
	Recht gegen Rechts	Stadtjugendring Kempten	Rechtsextre- mismus	Rechte Gewalt verhindern.	Alexander Haag	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Memmingen	"Steil" - Steig ein ins Leben	Jugendamt Memmingen in Kooperation mit Jugendamt, Gesundheitsamt Mindelheim , Psychosoziale Beratungsstelle der AWO	Alkoholprä.	Suchtpräventives Angebot für Jugendliche nach übermäßigem Alkoholkonsum. Beratungsangebot für Jugendliche und deren Eltern Workshops.	Jugendpflege der Stadt Memmingen, Christina Übele, Ulmenstraße 2, 87700 Memmingen 08331/850-419	Flyer
	Verschiedene Suchtpräventive Maßnahmen	Städtisches Gesundheitsamt Memmingen	Suchtprä.	Das Gesundheitsamt bietet Beratung und Unterstützung zu Fragen und Durchführung von suchtpräventiven Maßnahmen an (Projektbegleitung, Multiplikatoren-schulung, Fortbildung, Unterrichtseinheiten an Schulen).	Gesundheitsamt Memmingen, Herr Wiblshäuser	Info-Materialien, Broschüren u.v.m.
	Disco-Fieber	Jugendpflege der Stadt Memmingen	Alkoholprä.	Projekt für mehr Sicherheit von jungen Menschen im Straßenverkehr.Vermittlung von Risikokompetenz.	Jugendpflege der Stadt Memmingen, Christina Übele	Flyer, Info-Materialien
	Verschiedene Maßnahmen				Jugendpflege der Stadt Memmingen, Christina Übele	Broschüren, Flyer, Info-Materialien
Landkreis Aichach-Friedberg	KliK - Klar im Kopf	Kommunale Jugendarbeit	Suchtprä., Gewaltprä. Rassismus, Medien-schutz	Das Projekt KliK ist eine Präventionsoffensive des Kreisjugendamtes Aichach-Friedberg. Wir bieten Institutionen (vorerst: Schulen) ein umfangreiches Präventionspaket an, welches mittels Workshops, Elternvorträgen, Lehrerfortbildungen und erlebnispädagogischen Einheiten besteht.	Markus Nau, 0821/609199, koja.lra-aic-fdb@gmx.de	http://www.lra-aic-fdb.de/landratsamt/older.2009-01-22.5600004865/jugendamt/projekt-klik
	caramBar	Kommunale Jugendarbeit und Kreisjugendring	Alkprä.	Alkoholfreie Cocktailbar für Vereine und Verbände. Nach einem 2stündigen Einführungsworkshop kann Bar ausgeliehen werden.	Markus Nau	in Bearbeitung

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Friedberg	MEGA - Gewaltprävention an Schulen	Brücke Augsburg e.V.	Gewaltpräev.	MEGA ist ein gewaltpräventives Projekt für die Klassenstufen 5 -7 der Hauptschulen im Stadtgebiet Augsburg und im Landkreis Aichach-Friedberg.	Brücke Augsburg e.V.	http://www.bruecke-augsburg.de/projekte/gewaltpraevention_an_schulen.php
	Aloha - Alltag ohne Alkohol	Brücke Augsburg e.V.	Alkpräev.	ALOHA ist ein Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende (männlich und weiblich) im Alter von 16 bis 21 Jahren mit riskantem Trinkverhalten.	Brücke Augsburg e.V.	http://www.bruecke-augsburg.de/projekte/aloha.php
	"Veranstaltung geplant"	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Praxisleitfaden zum Jugendschutz.	Margit Ippy, 0821/3101-2493	können angefordert werden
	Aktionsgemeinschaft Jugendschutz	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Im Aufbau! Kooperation vom Amt für Jugend und Familie mit den Kommunen des Landkreises mit dem Ziel, die Einhaltung des Jugendschutzes flächendeckend zu gewährleisten und zu verankern.	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	
	Runder Tisch	Amt für Jugend und Familie	Strukt. JuSchu	Der Runde Tisch wird immer zur Vorbereitung von Veranstaltungen einberufen, wenn: - der Veranstalter bisher nicht bekannt war, - der Veranstalter aufgrund mangelnder Erfahrung selber um diesen bittet, - frühere Veranstaltungen Gründe zur „Informationsnachbesserung“ lieferten.	Margit Ippy, 0821/3101-2493	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Jugendschutzkontrollen	Amt für Jugend und Familie	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu	In Kooperation mit den zuständigen Pls Kontrollen von -Veranstaltungen -Gaststätten, Clubs, Bars -Kinos -Tankstellen -Videotheken -etc.	Margit Ippy, 0821/3101-2493	
Testkäufe	Amt für Jugend und Familie	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu	Testkäufe zur Alkoholabgabe an Minderjährige.	Margit Ippy, 0821/3101-2493	
Aktion „Nachtwanderer“	Amt für Jugend und Familie Stadt Gersthofen	Strukt. JuSchu	Ehrenamtlich Tätige, gut psychologisch geschulte Erwachsene gehen nachts an „Brennpunkte“. Sie sind unaufdringlich anwesend, werden bekannt, kommen ins Gespräch, stehen für Hilfe zur Verfügung. Auch dieses Projekt wurde durch Jugendliche positiv bewertet.	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	www.sicheres-leben-gersthofen.de/index.php?page=nachtwanderer
Gestattungen nach § 12 GastV	Amt für Jugend und Familie	Strukt., ordnungsrechtl. JuSchu	ca. 1200 Anträge im Jahr	Margit Ippy, 0821/3101-2493	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Leitfaden "Fit ins Leben"	Amt für Jugend und Familie	Suchtpräev.	Der Leitfaden beinhaltet: -Orientierungshilfen und Anregungen für die Umsetzung und Weiterentwicklung von Schulgesundheit und Suchtprävention. -aktuelle Hintergründe zu schulischer Suchtprävention. -Hilfestellung, ein auf die Schule zugeschnittenes Gesamtkonzept zur Suchtprävention zu erstellen. -Angebote unserer Kooperationspartner im Landkreis Augsburg. -Fördervoraussetzungen für suchtpreventive Maßnahmen.	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	Schulen können den Leitfaden inkl. kurzer Einführungseinheit kostenfrei erhalten
Lehrerfortbildung	Amt für Jugend und Familie	Suchtpräev.	Enge Kooperation mit den Suchtbeauftragten der Schulen.	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	
FreD	Drogenhilfe Schwaben	Suchtpräev.	Frühintervention bei erst auffälligen Drogenkonsumenten.	Drogenhilfe Schwaben (0821/34390-10)	www.drogenhilfeschwaben.de
FriedA	Drogenhilfe Schwaben (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.Schutz)	Alkpräev.	Frühintervention bei erst auffälligen Alkoholkonsumenten.	Drogenhilfe Schwaben (0821/34390-10)	www.drogenhilfeschwaben.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis
Augsburg

Projekt: "www..."	Drogenhilfe Schwaben (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.Schutz)	Medien-schutz	Im Zuge der Verbreitung neuer Medien sind die Begriffe Mediensucht, pathologische Internetnutzung, Onlineabhängigkeit und Internetsucht aufgetaucht. Das Beratungsangebot umfasst: - Einzelberatungen für Betroffene und Angehörige. -bei Bedarf Vermittlung in weiterführende Hilfen. -Onlineberatung. -Prävention in Schulen und jugendspezifischen Einrichtungen (SuPrA Internet).	Drogenhilfe Schwaben, 0821/34390-10	jugendbereich@drogenhilfeschwaben.de
SKOLL	Drogenhilfe Schwaben	Suchtpräev.	Selbstkontrolltraining: SKOLL richtet sich an Jugendliche, Heranwachsende und Erwachsene mit einem riskanten Konsum- bzw. Verhaltensmuster.	Drogenhilfe Schwaben, 0821/34390-10	www.drogenhilfeschwaben.de
SuPrA	Drogenhilfe Schwaben (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.Schutz)	Suchtpräev.	SuPrA ist ein Angebot für Schulklassen der 8. und 9. Jahrgangstufen sämtlicher Schulformen. In drei Veranstaltungen à drei Schulstunden wird unter Anleitung einer pädagogischen Fachkraft grundlegendes Wissen über Sucht und Suchtmittel vermittelt. Die Schüler/innen setzen sich außerdem mit ihrem persönlichen Konsumverhalten auseinander. Zusätzlich angeboten werden ein Elternabend und eine Lehrerfortbildung.	Drogenhilfe Schwaben, 0821/34390-10	www.drogenhilfeschwaben.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

ALOHA - Alltag ohne Alkohol	Brücke e.V. (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Alkpräev.	Gruppenangebot für Jugendliche und Heranwachsende im Alter von 16 bis 21 Jahren mit riskantem Trinkverhalten.	Brücke e.V. Augsburg, 0821/455400-0	www.bruecke-augsburg.de
Konflikttraining	Brücke e. V. (Projekt ist voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)	Gewaltpräev.	Das Konflikttraining ist ein Gruppenangebot für gewaltbereite Jugendliche im Alter von 14 bis 17 Jahren	Brücke e.V. Augsburg, 0821/455400-0	www.bruecke-augsburg.de
MEGA	Brücke e. V.	Gewaltpräev.	MEGA (Miteinander gegen Gewalt und Aggression) ist ein präventives Schulprojekt -Gewaltprävention -Mobbing	Brücke e.V. Augsburg, 0821/455400-0	www.bruecke-augsburg.de
FAIRNET	Brücke e. V.	Medien-schutz	präventives Schulprojekt gegen Cyber-Mobbing	Brücke e.V. Augsburg, 0821/455400-0	www.bruecke-augsburg.de
Medienprojekt	Medienstelle Augsburg des JFF - Institut für Medienpädagogik	Medien-schutz	Die Lern-Prinzipien der Aktiven Medienarbeit sind das handelnde Lernen, das exemplarische Lernen und die Gruppenarbeit. Sie setzt an der Erfahrungswelt der Adressaten an und ermöglicht es Ihnen, Medien aktiv zur eigenen Artikulation, Reflexion und Exploration zu gebrauchen.	Evelyne Meir, 0821/3102-2305	
AAT-Training (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)		Gewaltpräev.	Antiaggressionstraining für Jgdl. zw. 13 und 21 Jahren, die bereits im Gewaltbereich auffällig geworden sind.	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	
Faires Ringen und Raufen (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)		Gewaltpräev.	Gewaltprävention an Grundschulen durch frühzeitiges Erlernen einer "Konfliktkultur".	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Starke Kids Selbstschutz-projekt (voll finanziert aus Etat KoJa u. J.schutz)			Gewaltpräev.	Kinder der 2.-4. Klassen für gefährliche Situationen sensibilisieren.	Doris Stuhlmiller, 0821/3102-2330	
Rauschbrillen- parcours	Kommunale Jugendarbeit		Alkpräev	Alkoholprävention ab der 8. Jahrgangsstufe, für Jugendgruppen und Lehrlinge. Dauer ca. 2 Stunden, wird in Kooperation mit den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt.	Gerhard Zimmermann, 09071/51-4022, gerhard.zimmermann@l andratsamt.dillingen.de	können angefordert werden
Präventionswoche - Jugendschutz	Kommunale Jugendarbeit		Strukt. JuSchu, Alkpräev	Wird jährlich in Kooperation mit den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt. Infoveranstaltung für kleine und große Veranstalter zum Thema Jugendschutz.	Gerhard Zimmermann	können angefordert werden
Seminar Gewalt und Süchte	Kommunale Jugendarbeit		Alkpräev., Gewaltpräev	1 und 2 tätiges Seminar zur Sucht- und Gewaltprävention wird in Kooperation mit dem Gesundheitsamt und den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt.	Gerhard Zimmermann	können angefordert werden
Informations-abende für Veranstalter	Kommunale Jugendarbeit		Strukt. JuSchu	Wird jährlich in Kooperation mit den Präventionsbeamten der PI Dillingen a.d.Donau durchgeführt. Infoveranstaltung für kleine und große Veranstalter zum Thema Jugendschutz.	Gerhard Zimmermann	können angefordert werden
Info-Veranstaltungen	Kommunale Jugendarbeit		Strukt. JuSchu	Zum Thema Jugendschutz für Schulklassen, Jugendbeauftragte, Jugendgruppen u.v.m.	Gerhard Zimmermann	
Spielzeugfreier Kindergarten	Kommunale Jugendarbeit		Suchtpräev.	Wird alle zwei Jahre in drei KIGAS im Bereich der Suchtprävention durchgeführt.	Gerhard Zimmermann	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<p>Landkreis Dillingen a.d. Donau</p>	<p>Jugendfreundliche Gaststätte</p>	<p>Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit PI Dillingen</p>	<p>Strukt. JuSchu</p>	<p>Teilnahmebedingungen: <ul style="list-style-type: none"> • Der Teilnehmende verpflichtet sich, unabhängig von § 6 Gaststättengesetz, zwei alkoholfreie Getränke in gleicher oder vergleichbarer Menge billiger anzubieten als das billigste alkoholische Getränk. • Dem Landratsamt Dillingen und der Polizeiinspektion Dillingen sind in den vergangenen drei Jahren keine Verstöße gegen das Jugendschutzgesetz durch den Betreiber der Gaststätte bekannt geworden. • Das neueste Jugendschutzgesetz (Stand: 1. September 2007) kommt in der Gaststätte gut sichtbar zum Aushang. • Der Betreiber der Gaststätte verpflichtet sich, dass die Vorschriften des Gesundheitsschutzgesetzes (GSG) und des Jugendschutzgesetzes (JuSchG) in der jeweils geltenden Fassung eingehalten werden. • Sollten Spielautomaten in der Gaststätte vorhanden sein, wird durch den Betreiber sichergestellt, dass keine Jugendlichen an diesen spielen (Aufsicht). </p>	<p>Gerhard Zimmermann</p>	<p>können angefordert werden</p>
---	---	---	---------------------------	---	---------------------------	--------------------------------------

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Medienschutz	Staatliches Schulamt in Kooperation mit PI Dillingen a.d. Donau	Medien-schutz	Präventionsveranstaltungen im Bereich des Medienschutzes eine Kooperationsveranstaltungsreihe zwischen dem Medienbeauftragten der Schulen und der PI Dillingen a.d. Donau für Schulklassen und Eltern in Seminar- und Vortragform.	Medienbeauftragter des Staatlichen Schulamtes, Jochen Ruf, 09071/58620 bzw. POK Gerhard Hartmann, PI Dillingen a.d. Donau, 09071/56252	können angefordert werden
Zivilcourage		Gewaltprävention	AK Zivilcourage mit dem Ziel der Vernetzung der Präventionsangebote.	Frau Andreas Grimminger, KPI Dillingen a.d. Donau, 09071/56370	können angefordert werden
Workshops "Sucht"	LRA/Gesundheitsamt	Suchtprävention	Individuelle Projektstunden für Schulklassen ab der 5. bis ca. 8. Jahrgangsstufe.	Corinna List, LRA/Gesundheitsamt, 09071/51-267, corinna.list@landratsamt.dillingen.de	können angefordert werden
Suchtpräventionsbox	LRA/Gesundheitsamt	Suchtprävention	Materialien (zur Information, zu Unterrichtsmethoden etc.) zu verschiedenen Suchtformen und zur Lebenskompetenzförderung: Bücher, Filme, Übungen/Spiele. Geeignet für Kinder bzw. Jugendliche ab ca. 12 Jahren und für Erwachsene. Kostenloser Verleih.	Corinna List	können angefordert werden
Mitmach-Parcours HIV/Aids	LRA/Gesundheitsamt	Aidsprävention	Wird von der Präventionskraft beim Gesundheitsamt für Schulen und andere interessierte Gruppen angeboten. Geeignet ab der 8. Jahrgangsstufe.	Heike Andrea Müller, LRA/Gesundheitsamt, 09071/51-265, heike.mueller@landratsamt-dillingen.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Sexualpädagogische Projekte	LRA/Gesundheitsamt	Sexpäd.	Veranstaltungen zu den Themen Sexualität, Liebe und Partnerschaft für Schulklassen ab der 7. Jahrgangsstufe und andere interessierte Gruppen.	Heike Andrea Müller	können angefordert werden
	Sexualpädagogische Fortbildung für Lehrkräfte	LRA/Gesundheitsamt	Sexpäd.	3-4 stündige Fortbildung zum Aufbau und den Methoden des sexualpädagogischen Unterrichts in weiterführenden Schulen, sowie zum Umgang mit Schüler/innen-Fragen in schwierigen Situationen.	Heike Andrea Müller	
	Grundschulbox	LRA/Gesundheitsamt	Sexpäd.	Sexualpädagogische Materialien für Lehrkräfte an Grundschulen: Bücher zur Information und zu Unterrichtsmethoden, Bücher, CDs und Spiele für Kinder. Kostenloser Verleih.	Heike Andrea Müller	können angefordert werden
	Workshops für Schüler/innen bzw. Jugendliche zu verschiedenen Themen	AK Suchtprävention	Suchtpräev.	Themen: Sucht allgemein, Essstörungen, Jugendschutzgesetz, legale und illegale Drogen, Computerspiel und Internetsucht, Glücksspielsucht, Neue Medien, Alkohol.	Stefan Grassl, 0906/74-534, stefan.grassl@lra-donau-ries.de	
	Vorträge und Fortbildungen für Eltern JaS, Lehrer & Multiplikatoren zu verschiedenen Themen	AK Suchtprävention	Suchtpräev.	Themen: Sucht allgemein, Neue Medien, Lebenskompetenzen für Jugendliche im Zusammenhang mit Suchtmitteln, Jugendschutzgesetz, legale und illegale Drogen, Computerspiel und Internetsucht, Glücksspielsucht.	Stefan Grassl	
	Arbeitshilfe für Veranstalter und Gemeinden	Landratsamt Donau-Ries, Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Arbeitshilfe zur Organisation von Veranstaltungen; Inhalt: Gesetzliche Bestimmungen, Handlungsfelder, Musteranträge und Kopiervorlagen; kann kostenlos angefordert werden.	Barbara Rembold, 0906/74-158, barbara.rembold@lra-donau-ries.de	www.familie-im-donau-ries.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis
Donau-
Ries

Aktion "BOB Donau-Ries"	Evang. Landjugend in Kooperation mit der KLJB Kreisrunde Nördlingen & den Verkehrswachten Nördlingen & Donauwörth	Alkpräv.	„BOB“ ist eine Präventionskampagne gegen Alkohol im Straßenverkehr, belohnt Verantwortungsübernahme und macht diese öffentlich sichtbar; Mit dem Vorzeigen des BOB-Schlüsselanhängers erhält der Fahrer in teilnehmenden Gastronomie ein alkoholfreies Getränk gratis.	Friedel Röttger, Evangelische Landjugend, 09081/88424, elj-schwaben@elkb.de	www.bob-donau-ries.de
Projekt "Switch"	Cafe Connection Donauwörth	Suchtpräv.	Frühintervention - Gruppenangebot für erstauffällige Suchtstoffkonsumenten (THC, Kräutermischungen u. a.).	Niels Pruin, 0906/1808, N.Pruin@caritas-augsburg.de	www.cafe-connection-donauwoerth.de
Projekt "Break"	Cafe Connection Donauwörth	Suchtpräv.	Frühintervention - Beratungsangebot für erstauffällige Jugendliche mit einem problematischen Alkoholkonsum.	Niels Pruin	www.cafe-connection-donauwoerth.de
Suchtparcours für Schüler	Landratsamt Donau-Ries, Präventionsfachstelle	Suchtpräv.	Jeweils eine Aktionswoche an einer Schule mit mehreren Schulklassen; Fünf Stationen mit Methoden zur Auseinandersetzung mit dem Thema Sucht.	Stefan Grassl	
Fachforum außerschulische Jugendbildung	Landratsamt Donau-Ries, Kommunale Jugendarbeit	Sonstige	Jährliches Fachforum für ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter der Jugendarbeit zu verschiedenen Themen der Jugendarbeit u. a. auch Prävention (z. B. Gewalt, gesunde Lebensführung).	Barbara Rembold	
Organisation Schulabschlussfeiern	Stadtjugendpflege Donauwörth (KJR)	Strukt. JuSchu; Alkpräv.	Infoveranstaltung für Abschlusschüler/innen zur Gestaltung der Schulabschlussfeiern (Organisation, Auflagen, Sicherheit, JuSchG, Alkohol, Verhalten in besonderen Situationen).	Daniela Benkert, 0906/21780, Stadtjugendpflege@kjr-donau-ries.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Projekt "Fifty Fifty"	Landratsamt Donau-Ries, Kreisentwicklung	Alkpräev.	Ausweise für Jugendliche von 14 - 21 Jahren; Mit dem Ticket kostet am Wochenende eine Fahrt mit dem Taxi nur den halben Preis.	Hildegard Frank, 0906/74-339, hildegard.frank@lra-donau-ries.de	www.donau-ries.de/5050/
Verschiedene Aktionen zur Zivilcourage	Landratsamt Donau-Ries in Kooperation mit der KPI Dillingen	Gewaltpräev. Sonstige	Aktionen im Rahmen des AK Zivilcourage z. B. Lehrerfortbildungen, Aktionstag Zivilcourage, usw.	Barbara Rembold	
Bausteine im Rahmen der JuleiCa-Ausbildung	Kreisjugendring in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit Donau-Ries	Sonstige	Verschiedene Bereiche der Prävention werden mit Ehrenamtlichen in Seminaren und Workshops behandelt, z. B. Jugendschutz, sexuelle Gewalt, Medien uvm.	Martina Drogosch, 0906/70 51 099, m.drogosch@kjr-donau-ries.de	www.kjr-donau-ries.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

				<p>Der Jugendschutz wurde im Landkreis immer schon sehr groß geschrieben. Es ist aber dennoch kein Geheimnis, dass die Sicherheitsbestimmungen zum Thema Jugendschutz und Suchtproblematik nicht immer eingehalten werden.</p> <p>Das Projekt „1+3 aus 10“ bietet Veranstaltern von Festen die Möglichkeit aus verschiedenen Vorschlägen – erfüllbare, zum geplanten Fest passende Vorschläge auszuwählen, um dem bestehenden Jugendschutzgesetz mehr Geltung zu verschaffen.</p> <p>Ziel dieses Projektes und der Gemeinden ist es, den verantwortungsbewussten Umgang mit Alkohol zu stärken. Die Veranstalter vor Ort haben Vorbildfunktion und bemühen sich, riskanten Alkoholkonsum zu reduzieren und dadurch gesundheitliche Schäden zu vermindern.</p>		
1+3 aus 10	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu		Sandra Stadler, s.stadler@landkreis-guenzburg.de	www.stark-zusammen.de	
Wir halten uns dran	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Schulung von Tankstellenpächtern und deren Verkaufspersonal über Vorschriften des Jugendschutzes verbunden mit Hinweisen auf die Gefährlichkeit von Alkohol im Straßenverkehr.	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de	
Ohne Alk geht's auch	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Alkoholkonsum an Faschingsumzügen und Faschingsveranstaltungen.	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Günzburg	High-Fisch	Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräev.	<p>Das Projekt "High Fisch" bearbeitet den Themenkomplex Sucht, Suchtgefährdung und Abhängigkeit sowie Gefährdungen im Bereich der Straffälligkeit.</p> <p>Ziel ist es über Information, Aufklärung und Dialog Tabus zu beseitigen, und so präventiv zu wirken.</p> <p>Die Veranstaltung besteht aus folgenden Modulen, die teilweise hintereinander oder teilweise parallel ablaufen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Partybereich (Disco, Einlagen von Breakdancer, Karaoke), - Infoangebote verschiedener Institutionen (Polizei, Jugendgerichtshilfe, Gericht etc.), - Referate oder Workshops, - Diskussionsrunden, - Essen und Trinken. <p>Das Projekt wurde in der Gemeinde Leipheim bereits umgesetzt. Die Idee dieses Projektes stammt aus Dachau.</p>	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de
	Voll die Party	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	<p>Alkoholprävention mit Jugendlichen</p> <p>Zunächst anhand einer Spielaktion, danach anhand unterschiedlicher Methoden Aufklärung und Sensibilisierung zum Thema Alkohol.</p>	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de
	Shit oder Schein	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit Fahrschulen	Suchtpräev.	<p>Schulung von Fahrschulen zum Thema Alkohol und Drogen und deren Auswirkungen auf den Führerschein.</p>	Sandra Stadler	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Coolnesstraining	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräw.	Das Angebot des Coolnesstrainings richtet sich an Jugendliche im Alter von elf bis vierzehn Jahren in Schulen. Da im Schulalltag oft aggressions- und gewaltbelastete Situationen auftreten, besteht v.a. bei der o.g. Zielgruppe die Möglichkeit, durch die Teilnahme am CT solche Situationen gewaltfrei zu lösen und somit das Gewaltpotential an der Schule insgesamt zu senken. Für die Jugendlichen, die ein Feedback und Orientierung in ihrem Verhalten aus einer sog. „Peer-Group“ benötigen, bietet das CT ebenso die Möglichkeit der Selbst- und Fremdwahrnehmung.	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de
------------------	------------------------	-------------	---	----------------	--

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Keep Cool Parcours	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräw.	<p>Der Gewaltpräventionsparcours ist ein Ergebnis der Zusammenarbeit von verschiedenen Institutionen und Fachdiensten des Landkreises Günzburg im „Präventionszirkel Gewalt“.</p> <p>Anlass ist die aktuelle Brisanz des Themas Gewalt in nahezu allen Bereichen des öffentlichen aber auch privaten Lebens.</p> <p>Zielsetzung des Parcours</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vermittlung sozialer Kompetenzen - Kommunikationsfähigkeit - Konfliktfähigkeit - Teamfähigkeit und - Verantwortungsbereitschaft <p>Zielgruppen</p> <p>Der Keep cool Parcours eignet sich ab dem Alter von 10 Jahren. Idealerweise werden Teilnehmer berücksichtigt, die bereits in Gruppenzusammenhängen existieren, z. B. Schulklassen, Auszubildende in Berufsschul- und überbetrieblichen Ausbildungszentren.</p>	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de
--------------------	------------------------	-------------	---	----------------	-----------------------

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	"Internet(t)" Gute Seiten - Schlechte Seiten	Kommunale Jugendarbeit	Medien-schutz	Medienpräventionsprojekt – mit verschiedensten Angeboten Deshalb ist es Grobziel dieser Maßnahmenpakete, in erster Linie bei Kindern, Jugendlichen, Eltern und Erziehungsverantwortlichen die Risikowahrnehmung zu verändern . Dies geschieht nicht mit dem moralischen Zeigefinger und es wird nicht das Medium Internet verteufelt. Sondern es werden mit den angebotenen Themen die Gefahren, die im Zusammenhang mit der Internetnutzung der angesprochenen Zielgruppen stehen, altersgerecht beleuchtet und damit Risiken im Zusammenhang mit der Internetnutzung aufgezeigt.	Sandra Stadler	www.stark-zusammen.de
Lindau	<i>Keine Angebote des Kreisjugendrings Lindau - > Zuständigkeit liegt bei der Kommunalen Jugendarbeit (Herr Schmid)</i>					

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Neu-Ulm	BOB	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräw.	Wer fährt, trinkt nicht! In Gaststätten werden junge Autofahrer mit einem nicht-alkoholischen Freigetränk belohnt, wenn sie eine Gruppe fahren und deshalb keinen Alkohol trinken. Dazu erhalten Sie einen gelben Schlüsselanhänger mit dem Schriftzug BOB.	Reinhold Kwiedor, 07303/9664-31, reinhold.kwiedor@lra.ne u-ulm.de	www.bobbayern.de
	Eins Plus	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Veranstalter, die einen Antrag auf vorübergehendem Gaststättenbetrieb nach §12 GastG stellen erhalten in den Städten/Gemeinden Unterlagen über den aktiven Jugendschutz mit freiwilligen Auflagen für ihre Veranstaltung z.B. Jugend-schutzbeauftragte.	Reinhold Kwiedor	
	Größer 99 (Projekt im Jahr 2009)	Kreisjugendring Neu-Ulm	Rechtsextre- mismus	Multiplikatoren-schulungen zum Jahresthema "Rechtsextremismus".	Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	www.kjr-neu-ulm.de
	Medien (Projekt im Jahr 2010)	Kreisjugendring Neu-Ulm	Medien- schutz	Jahresthema Medienpädagogik: Aktive Medienarbeit, Ausflug ins Bavaria Filmstudio.	Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	www.kjr-neu-ulm.de
	Zivilcourage (Projekt im Jahr 2011)	Kreisjugendring Neu-Ulm	Zivilcourage	Jahresthema Zivilcourage: Multiplikatoren-schulungen, Postkartenwettbewerb.	Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	www.kjr-neu-ulm.de
	Juleica-Schulungen mit einzelnen präventiven Schulungsabende	Kreisjugendring Neu-Ulm	Präv. Gemischt		Sandra Axmann, sandra@kjr-neu-ulm.de	
	Ich lass nicht mir handeln - Do goht nix!!!	Kommunale Jugendarbeit (KJR)	Strukt. JuSchu	Arbeitshilfe für ehrenamtliche Veranstalter von Partys, Festen und Feiern. Weiterhin: Rote Karte, Jugendschutztabellen, T-Shirts, Vorträge.	Brigitte Fink, 08321/612-110, brigitte.fink@lra- oa.bayern.de	www.kjr- oberallgaeu.de

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Oberallgäu	Suchtparcours "Abenteuer Leben"	Fachdienst für Suchtfragen und Prävention	Suchtpräev.	Mitmachparcours zur Suchtprävention und präventiven Jugendschutz für Jugendliche ab 14 Jahre in Schulen, Vereinen, Verbänden, Betriebe. (auch für Multiplikator/innen).	Wolfgang Frommel, Fachdienst für Suchtfragen und Prävention, 08321/612-439, wolfgang.frommel@ira-oa.bayern.de	www.oberallgaeu.org
Landkreis Ostallgäu						
Landkreis	"Voll die Party"	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	„Voll die Party“ ist ein Planspiel, das Jugendlichen hilft ihr Trinkverhalten zu reflektieren und sich mit den Themen Gruppendruck und Risikoeinschätzung auseinanderzusetzen.	Lisa Hofman, 08261/995-242, elisabeth.hofman@unterallgaeu.de	www.bayern.jugendschutz.de/ajbayern/Aktuelles1.aspx?ID=1879
	"Zammgrauft"	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräev.	Im spielerischen Rahmen Gewalt im Allgemeinen sowie Gewalt gegen Mädchen, Ausgrenzung, Fremdenfeindlichkeit verdeutlichen und Selbstbewusstsein und Zivilcourage trainieren.	N.N. 08261/995-242	
	Beratung von Veranstaltern	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu		Lisa Hofman	www.unterallgaeu.de/jugendschutz
	Veranstalterleit-faden	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu		Lisa Hofman	
	"Hilfe mein Kind pubertiert"	Psychosoziale Beratungsstelle (PSB) der AWO	Suchtpräev.	Elternworkshops in Schulen.	Psychosoziale Beratungsstelle der AWO, Ursula Hiller, 08261/6100	
	Medienschutz	Polizei	Medien-schutz		PI Mindelheim, Herr Kohler, 08261/76850	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Unter- allgäu	0% Bar	Kreisjugendring Unterallgäu	Alkprä.	Antialkoholischer Cocktailwagen.	Kreisjugendring Unterallgäu, 08261/21710	www.kjr- unterallgaeu.de
	Suchtpräventions-tag	Kreisjugendring Unterallgäu	Alkprä.		Gabriella Schuster, Mittelschule Türkheim, 08245/903517, 0152/03969551, gb-tuerkheim@kjr-ua.de	
	Steil	Kommunale Jugendarbeit, Gesundheitsamt, PSB der AWO	Alkprä.	Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum; Einzelgespräche auch mit Eltern; erlebnispäd. Workshops; Reflexion ihres Konsumverhaltens.	Lisa Hofman	
	Kinderkino	Kommunale Jugendarbeit			Lisa Hofman	
	"Klarsichtkoffer"	Kommunale Jugendarbeit, Gesundheitsamt, PSB der AWO	Alkprä.	Stationen-Parcours zum Thema Alkohol und Rauchen.	Lisa Hofman	
	Ausstellung "Blau"	Gesundheitsamt	Alkprä.		Gesundheitsamt, Frau Bierdel, 08261/995411	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Regierungsbezirk Unterfranken

Kreisfreie Stadt/ Landkreis	Name der Aktion	Träger der Aktion	Art der Prävention	Kurzbeschreibung	Ansprechpartner/in	Infomaterialien
Stadt Aschaffenburg	Arbeitskreis Prävention	Stadt Aschaffenburg, Jugendkulturzentrums	Präv. Gemischt	Prävention an Schulen.	Joachim Roth, 06021/313-120, Jimmy.Roth@jukuz.de	www.praevention-aschaffenburg.de
	Kooperationsprojekte mit Schulen	Stadt Aschaffenburg, Jugendkulturzentrums	Präv. Gemischt	Entwicklung sozialer Kompetenzen.	Joachim Roth	
	HaLT	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum.	Andreas Gehring, 09721/51-414, andreas-gehring@schweinfurt.de ; Helmuth Backhaus	www.halt-in-bayern.de
	Mitmachparcours „Hart am Limit“	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Alkpräev.	Angebot für Schulen und freie Träger. Für SchülerInnen ab 8. Klasse aufwärts. 90 Minuten an 7 Station – interaktive Auseinandersetzung mit dem Thema Alkohol.	Andreas Gehring, Helmuth Backhaus	www.halt-in-bayern.de
	Wechselnde Angebote je nach Jahresschwerpunkt	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Im jährlichen Wechsel wird zu einem aktuellen Präventionsthema (Konsum&Verschuldung, Trennung&Scheidung, Medien, Gewalt&Mobbing, Extremistische Gruppierungen, Interkulturelles Zusammenleben etc.) verschiedenste ineinander und übergreifende Aktionen angeboten.	Andreas Gehring, Helmuth Backhaus	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Stadt Schweinfurt	Suchtpräventive Angebote	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Suchtpräv.		Andreas Gehring, Helmut Backhaus	
	Faustlos	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräv.	Gewaltpräventionsprogramm für Kindergärten. Örtliche Fortbildungen in Kooperation mit dem Heidelberger Präventionszentrum und kontinuierliche Vernetzungstreffen.	Andreas Gehring, Helmut Backhaus	
	Teilnahme AK "Jugend und Prävention"		Präv. Gemischt	Kooperation mit Polizei und Kreisjugendamt Schweinfurt, Schule, JaS und Beratungsstellen auf regionaler Ebene (Stadt und Landkreis Schweinfurt).	Andreas Gehring, Helmut Backhaus	
	LionsQuest	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit in Kooperation mit dem Lions Club Schweinfurt	Weitere	Fortbildung für Lehrer/innen und JaS-Mitarbeiter/innen in Kooperation mit dem Lionsclub Schweinfurt.	Andreas Gehring, Helmut Backhaus	
	Beratung und Unterstützung zum Thema Jugendschutz-gesetz und Aufsichtspflicht	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Aktuelle Rechtslage, Umsetzung, Individualfragen. Große Jugendschutzinfoveranstaltung mit Eltern, Vereinen & Verbänden, Gewerbetreibenden und Kommunalen Mitarbeiter/innen und politisch Verantwortlichen unter dem Motto: „Gemeinsam im Gespräch - Jugendschutz geht uns alle an“.	Andreas Gehring, Helmut Backhaus	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Workshops, Fortbildungen und Informationsveranstaltungen individuell auf Anfrage	Stadtjugendamt - Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt			
Stadt Würzburg	Jugendschutzkalender	Stadtjugendring Würzburg	Strukt. JuSchu	Schulferienkalender mit Aktionswerbung SJR und eine Seite Jugendschutzgesetz, wir weisen damit auf die Wichtigkeit des Themas hin.	Martina Scherer, 09317/8007800, martina.scherer@sjr-wuerzburg.de	kann angefordert werden
	Infoabend zum Thema "Prävention gegen sexuelle Gewalt"	Stadtjugendring Würzburg	Präv. Sex. Gewalt	Zielgruppe: ehrenamtliche Jugendleiter/innen.	Martina Scherer	
	Gruppenleiter-schulung	Stadtjugendring Würzburg	Strukt. JuSchu	Das Thema "Jugendschutz in der Jugendarbeit" ist fester Bestandteil der Juleica-Schulung.	Martina Scherer	
	Präventionsplakat gegen sexuelle Gewalt	Stadtjugendring Würzburg	Präv. Sex. Gewalt		Martina Scherer	kann angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Aschaffenburg	Vom Umgang mit persönlichen Daten	SJR Aschaffenburg	Medien-schutz	Studien belegen es regelmässig: Soziale Netzwerke sind für Kinder und Jugendliche ein nicht mehr wegzudenkendes Medium und jede/r möchte mitmachen. Sie dienen zum Austausch mit anderen oder zur eigenen Präsentation. Der sorglose und unreflektierte Umgang mit persönlichen Daten kann dabei zu Überraschungen führen. Hier setzt das Unterrichtsangebot für SchülerInnen an und vermittelt die Grundlagen zum sicheren Umgang mit persönlichen Daten im Internet. 2 Stunden Workshops mit 5. Schulklassen.	Stadtjugendring Aschaffenburg, Kirchhofweg 2, 63739 Aschaffenburg Sigrid Ehrmann, Anke Lang, 06021/218761	
	Online Konflikte und Cybermobbing	SJR Aschaffenburg	Medien-schutz, Cyber-mobbing	Im Workshop geht es darum, an eigenen (Medien) Erfahrungen anzuknüpfen, Rollen in einer Mobbing-situation zu simulieren, Handlungsmöglichkeiten zu erarbeiten und gleichzeitig dafür zu sensibilisieren, was Cybermobbing mit einer Person anrichten kann. Schließlich werden Lösungen erarbeitet und Ansprechpartner/innen vor Ort vorgestellt. 3 Stunden Workshops mit 7. Schulklassen.	Sigrid Ehrmann, Anke Lang, 06021/218761	
	Beratung und Information zum Thema Jugendschutz	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Beratung und Information über die gesetzlichen Bestimmungen des Jugendschutzes (Eltern, Jugendliche, Festveranstalter, Gewerbetreibende, Schulen...); Informationsveranstaltungen, persönliche Gespräche; Kooperation mit der Polizei.	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Bad Kissingen	Arbeitskreis Prävention - Veranstaltungen	Kommunale Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Zusammenschluss präventiv tätiger Behörden und Einrichtungen im Landkreis Bad Kissingen seit 1991 in einem Arbeitsgremium; Geschäftsführung hat der Jugendschutz der Kommunalen Jugendarbeit (Polizei, Gesundheitsamt, Suchtberatung, Schulen, Kommunale Jugend).	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	L.U.T.SCH. – Legal Und Trotzdem Sch...	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Präventionswettbewerb von Jugendlichen für Jugendliche zum Thema „Legale Drogen“ schultypübergreifend für alle 8. Klassen im Landkreis Bad Kissingen; wird seit 2004 vom AK Prävention jährlich angeboten.	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	ALKO-Stop	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv.	Ein Präventionsprojekt seit 2008 im Landkreis Bad Kissingen vom Jugendschutz der Kommunalen Jugendarbeit (Amt für junge Menschen, Familien und Senioren) und des Gesundheitsamtes des Landratsamtes Bad Kissingen.	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	Saftmobil	Kommunale Jugendarbeit	Alkpräv.	Seit 1997 Verleih des Saftmobils (Pavillon inkl. aller Materialien und Geräte, die zum Herstellen von alkoholfreien Cocktails benötigt werden; kompakt in einem PKW- Anhängern);	jugendschutz@kg.de	können angefordert werden
	"Saftbar"	Kommunale Jugendarbeit - Präventionsstelle	Alkpräv.	kostenloser Verleih der mobilen alkoholfreien Cocktailbar "Saftbar" (Theke, Gläser, Utensilien und Geräte, die zur Herstellung alkoholfreier Cocktails benötigt werden)	Eva Pfeil, 09521-951686, Eva.Pfeil@landratsamt- hassberge.de	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Arbeitskreis Suchtprävention ("SOAP")	Kommunale Jugendarbeit - Präventionsstelle	Suchtpräev.	Zusammenschluss von Einrichtungen, Trägern und Behörden im Landkreis (Polizei, Gesundheitsamt, Suchtberatung, Schulen,...), regelmäßige Treffen	Eva Pfeil	
"HaLT"	Kommunale Jugendarbeit - Präventionsstelle	Strukt. JuSchu; Alkpräev.	HaLT-Parcour "Hart am Limit - Haßberge don't lose control!", Arbeitshilfe "Party? ...aber sicher!" (Jugendschutz, Tipps und Checklisten), Sicherheitsgespräche,...	Eva Pfeil	
Projekte an Schulen	Kommunale Jugendarbeit - Bereich Medien	Medien-schutz	individuelle Projekte zu verschiedenen Themen ("Facebook", "Whatsapp", "Cyber-Mobbing", "Chancen und Gefahren des Internets",...); aktive Medienarbeit	Eva Pfeil	
Schülerkalender	Kommunale Jugendarbeit - Präventionsstelle	Alkpräev., JuSchu	Jugendschutzkalender für die Schüler im Landkreis, mit jährlich wechselndem Schwerpunktthema	Eva Pfeil	
Workshops, Seminare und Vorträge	Kommunale Jugendarbeit - Präventionsstelle und Bereich Medien	Alkpräev., Prävention allg., Medien-schutz	Alkoholfreie Cocktails zubereiten, "Mobile Gaming", Vorstellung Präventionsmethoden und -materialien, Rauschbrillen, ...	Eva Pfeil	
Sexualpädagogische Veranstaltungen in Schulen	Gesundheitsamt	Sonstiges	Auf Anfrage für 5. bis 9. Klassen aller Schultypen, mit unterschiedlichen Themenschwerpunkten: Verhütung, Verliebtsein, sexuell übertragbare Krankheiten, AIDS, Schwangerschaft,...	Christiane Seidel, christiane.seidel@landratsamt-hassberge.de	
Alle Achtung	JaS Mittelschule Ebelsbach in Kooperation mit der Polizeiinspektion Haßfurt	Gewaltpräev.	Für die 6. und 7. Klassen wird das Projekt "Alle Achtung" (Schwerpunkt Gewaltprävention) in Kooperation mit der Polizei Haßfurt durchgeführt.	Stefanie Meyer, jas.mayer@gmx.de; Herr Schad und Herr Belz (Polizei Haßfurt)	

Landkreis Haßberge

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

"Saufen will gelernt sein"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Alkpräiv.	Projekt zum verantwortungsvollen Umgang mit Alkohol.	Martina Meisch und Tim Burkard, jas@bs-hassfurt.de	
"Argumentationstraining gegen Stammtischparolen"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Rechts-extremismus		Martina Meisch und Tim Burkard	
"Hasch macht lasch! Macht Hasch lasch?"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Suchtpräiv.		Martina Meisch und Tim Burkard	
"Zu dick, zu dünn, zum Kotzen"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Sonstiges	Projekt zur Vorbeugung und Früherkennung von Essstörungen.	Martina Meisch und Tim Burkard	
"BABE"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Sonstiges	Präventionsprojekt zum Thema "verantwortete Elternschaft", "Eltern auf Probe", Einsatz von Simulationspuppen.	Martina Meisch und Tim Burkard	
"Cool streiten"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Gewaltpräiv.	Antiaggressionstraining und Projekt zum Thema "Konflikte gewaltfrei austragen".	Martina Meisch und Tim Burkard	
"Ich knick die Kippe"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Suchtpräiv.	Thema Rauchen, Raucherentwöhnungskurs.	Martina Meisch und Tim Burkard	
"Freundschaft - Liebe - Partnerschaft"	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Sonstiges	Sexualpädagogisches Präventionsprojekt.	Martina Meisch und Tim Burkard	
Aktiv gegen Sucht	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Suchtpräiv.	Präventionsprojekt, Umgang mit stoffgebundenen und stoffungebundenen Süchten.	Martina Meisch und Tim Burkard	
Facebook, YouTube & Co	JaS Heinrich-Thein-Schule Haßfurt	Medien-schutz	Präventionsprojekt, sicherer Umgang mit social Media.	Martina Meisch und Tim Burkard	

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Kitzingen	Medienprojekt an Schulen	Kommunale Jugendarbeit	Medien- schutz	Verschiedene Themen (Alkoholmissbrauch, Facebook, Whatsapp, Cybermobbing) werden mittels verschiedener Darstellungsformen (Collage erstellen, Fottogschichten, Video usw.) bearbeitet --> Auseinandersezung mit dem Thema; Kennenlernen von Medieformen	Carina Willhof, 09321/928 5702, carina.willhof@kjr- kitzingen.de	Konzeption und Dokumentation einer Bildergeschichte
	Theaterprojekt "Hau ab!"	Komm. Jugendarbeit (KJR), BDKJ, bsj und Stadtjugendpflege Kitzingen	Prävention gegen sexuelle Gewalt	Besteht aus 3 Teilen: 1. interaktive Theateraufführungen für Grundschule (4. Jgst.) oder - weiterführende Schulen (8. Jgst.) Auseinandersetzung mit dem Thema, Möglichkeiten sich zu wehren, Notwendigkeit sich an "Lieblingsmenschen zu wenden, Vertrauen auf das innere Gefühl 2. Elternabend mit Aufführung des Stückes 3. Lehrerfortbildung zur Prävention gegen sex. Gewalt.	Margrit Fragmeier, 09321/928 5701, margrit.fragmeier@kjr- kitzingen.de	Dokumentation
	Mitmach-Parcours Aids (BZfgA)		Sexualpäd.	Sexualität, Partnerschaft, Aids	Ines Müller, 09321/928-3316 ines.mueller@kitzingen. de	
Kinderschutz - Gewalt und Missbrauch	Kreisjugendring Main-Spessart in Kooperation mit BJR (Prätect) und der Erziehungs- beratungsstelle MSP	Präv. Sex. Gewalt	Seminare für Jugendgruppenleiter	Theresia Schreck, Ringstr. 24, 97753 Karlstadt		

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Main- Spessart	Recht- und Aufsichtspflicht i.d.Jugendarbeit (Jugendschutz)	Kreisjugendring Main-Spessart in Kooperation mit der Kommunalen Jugendarbeit	Strukt. JuSchu	Seminare für Jugendgruppenleiter	s.o.	können angefordert werden
	Main-Spessart ist bunt – MSP=bunt	Kreisjugendring Main-Spessart	Gewaltpräv.	Verschiedene Projekte, Veranstaltungen, Seminare in Schulen, Jugendgruppen usw., Öffentlichkeitsarbeit zu den Themen Rechtsextremismus/Extremismus, Gewalt etc	s.o.	können angefordert werden
	Prävention allgemein	Kreisjugendring Main-Spessart	Weitere	Fachliche/finanzielle Unterstützung von Projekten, Vereinen, Verbänden etc.	s.o.	
	Klassentag	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräv.	Eintägiges Klassenprojekt zur Teamfindung und einem besseren Miteinander für die Klassenstufen 5 und 6.	Andrea Schön, 09353 793 - 1502; Andrea.Schoen@Lrams p.de	können angefordert werden
	Üben Sozialer Kompetenzen	Kommunale Jugendarbeit	Gewaltpräv. (sexueller Missbrauch)	3 mal 2 Schulstunden für die Klassenstufen 1 bis 4; Elternabend (sexueller Missbrauch).	Andrea Schön	können angefordert werden
Landkreis Milt...	Eigene Koordinationsstelle Suchtprävention mit vielfältigen projekten z.B. SMAT, Saftmobil uvm.	Kommunale und präventive Jugendarbeit	Präv. Gemischt, Alkpräv., Suchtpräv., Strukt. JuSchu, Weitere	Grundsätzlich viele Aktionen, Projekte, Fortbildungen im Bereich „Sucht-Prävention“ Ausführliche Informationen können der Homepage entnommen werden.	Kommunale und präventive Jugendarbeit, Helmut Platz, 09371/501-142, helmut.platz@lramil.de; Thomas Steger; Julia Hildenbrand	www.suchtpraevention.kreis-mil.d

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder-und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

<p>Unterberg</p>	<p>Fachdialog und Fachpraxis Jugend Sowie mehrere Schwerpunktserien z.B. „Jungs und Mädchen“ / „ Was heisst denn hier Liebe“</p>	<p>Kommunale und präventive Jugendarbeit</p>	<p>Präv. Gemischt</p>	<p>Seminare, Fortbildungen, Theaterprojekte, uvm. zu aktuellen Fragen des erz. Kinder- und Jugendschutzes. In Kooperation mit dem Arbeitskreis Jugendsozialarbeit an Schulen, der Gleichstellungsbeauftragten und den KollegInnen der Region 1 bay. Untermain.</p>	<p>s.o.</p>	<p>www.Jugendarbeit.kreis-mil.de</p>
<p>Landkreis Rhön-Grabfeld</p>						
	<p>HaLT</p>	<p>Kreisjugendring Schweinfurt als Kooperationspartner</p>	<p>AlkpräV.</p>	<p>An 2-3 festen Terminen im Jahr besuchen der Kreisjugendring gemeinsam mit den Halt-Mitarbeiter/innen. Vereine und Verbände im Landkreis.</p>	<p>Sabrina Leske, 09721/55-509, info@kjr-sw.de</p>	<p>http://www.landkreis-schweinfurt.de/gesundheitsamt/Suchtpraevention-HaLT-Hart-am-Limit_Sozialer_DienstSuchtpraeventionHaLT_Projekt_66_kkmenue.html</p>
	<p>Eltern Check I-III</p>	<p>Jugendamt Schweinfurt</p>	<p>Weitere</p>	<p>Niederschwellige Elternseminare, Alter 0-3 /3-6/ 6 aufwärts mit entsprechend der Entwicklung relevanten Themen und Referenten.</p>	<p>Andrea Handwerker, 09721/55-518, andrea.handwerker@Ira sw.de</p>	<p>können angefordert werden</p>
	<p>Faustlos</p>	<p>Jugendamt Schweinfurt</p>	<p>GewaltpräV</p>	<p>Gewaltpräventionsprogramm für Kindergärten. Örtliche Fortbildungen in Kooperation mit dem Heidelberger Präventionszentrum und kontinuierliche Vernetzungstreffen</p>	<p>s.o.</p>	<p>können angefordert werden</p>

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Schweinfurt	Wechselnde Aktionen je nach Jahresschwerpunkt	Jugendamt Schweinfurt	Präv. Gemischt	Im jährlichen Wechsel wird zu einem aktuellen Präventionsthema (Konsum&Verschuldung, Trennung&Scheidung, Medien, Gewalt&Mobbing, Extremistische Gruppierungen, Interkulturelles Zusammenleben etc.) verschiedenste ineinander und übergreifende Angebote wie z.	s.o.	können angefordert werden
	Beratung und Unterstützung zum Thema Jugendschutzgesetz und Aufsichtspflicht	Jugendamt Schweinfurt	Struktureller Jugendschutz	Aktuelle Rechtslage, Umsetzung, Individualfragen Große Jugendschutzinfoveranstaltung mit Eltern, Vereinen & Verbänden, Gewerbetreibenden und Kommunale Mitarbeiter und politisch Verantwortliche unter dem Motto: „Gemeinsam im Gespräch - Jugendschutz geht un	s.o.	können angefordert werden
	Workshops, Fortbildungen und Informationsveranstaltungen individuell auf Anfrage	Jugendamt Schweinfurt	Präv. Gemischt		s.o.	können angefordert werden
	HaLT	Gesundheitsamt	Alkpräv.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum		
	Aktionen der LZG Bayern wie "Keine Macht den Drogen", "Kinder stark machen" et.	BSJ	Suchtpräv., Alkpräv.		s.o.	geplant unter www.bsj-sw.de , derzeit nur unter www.lzg-bayern.de zu finden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

Landkreis Würzburg	KiK - Klar im Kopf	Kommunale Jugendarbeit	AlkpräV.	Viersäulenkonzept zum Thema Alkohol mit den Inhalten: Information, Prävention, Intervention, Sanktion. Es geht hier um die Verbindung von präventiven und restriktiven Arbeitsweisen.	Stephan Junghans, 0931/8003-293, s.junghans@lra-wue.bayern.de	www.landkreis-wuerzburg.de (-> Kinder, Jugend und Familie -> Jugendschutz)
	HaLT	Kommunale Jugendarbeit in Zusammenarbeit mit dem Gesundheitsamt	AlkpräV.	Prävention für Kinder und Jugendliche mit riskantem Alkoholkonsum.	Stephan Junghans	www.halt-in-bayern.de
	Leben auf der Kippe	Kommunale Jugendarbeit	Rauchen	Tabakpräventionsparcours; Mobiles Lernkonzept für alle Schularten mit 4 Stationen; Projektarbeit speziell für Zielgruppen wie Jugendtreffs, Jugendverbände, Sportvereine.	Stephan Junghans	www.landkreis-wuerzburg.de (-> Kinder, Jugend und Familie -> Jugendschutz)
	Suchtprävention	Kommunale Jugendarbeit	SuchtpräV.	Generell Alltagsdrogen (Tabak, Alkohol s.o.); Illegale Drogen auf Anfrage.	Stephan Junghans	nein
	`@-Man	Kommunale Jugendarbeit	Medien-schutz	Medienerziehung - Umgang mit Computer	Stephan Junghans	können angefordert werden
	Klassenrat	Kommunale Jugendarbeit	GewaltpräV.	Gewaltfreie Konfliktbewältigung.	Stephan Junghans	können angefordert werden
	Unser starkes Haus	Kommunale Jugendarbeit	Präv. Gemischt	Ich-Stärkung	Stephan Junghans	können angefordert werden
	Mopäd	Kommunale Jugendarbeit	GewaltpräV.	Kooperative Abenteuerspiele / erlebnispädagogische Maßnahmen i.S. von Gewaltprävention / soziales Miteinander.	Stephan Junghans	können angefordert werden

ARBEITSENTWURF:

Gesamtaufstellung der Aktionen zum präventiven Kinder- und Jugendschutz der Jugendarbeit in Bayern _ Stand 31.08.11

	Das Netz	AK Suchtprävention	Präv. Gemischt	AK Suchtprävention in Stadt und Landkreis Würzburg – es geht um Infoaustausch, gemeinsame Veranstaltungen und Fortbildungen, Material- und Referentenpool.	Suchtprävention Diakonisches Werk Kristina Dörnbrack suchtprevention@ekjh.de	www.das-netz-wuerzburg.de
--	----------	--------------------	-------------------	--	---	---------------------------